

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**Ausgabe vom  
**21.08.2024****7.36.02 Nr. 2**Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“**Vierter Beschluss  
zur Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre des  
Fachbereichs 02 – Wirtschaftswissenschaften –  
der Justus-Liebig-Universität Gießen**

Aufgrund von § 50 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2021 (GVBl. S. 931) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 02 – Wirtschaftswissenschaften – am 15.05.2024 den nachstehenden Beschluss gefasst:

**Art. 1  
Änderungen**

Die Spezielle Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“ vom 07.02.2018, zuletzt geändert durch Beschluss vom 18.12.2021, erfährt die im Anhang dargestellten Änderungen.

**Art. 2  
Inkrafttreten**

Dieser Beschluss tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Der neue Wortlaut der geänderten Ordnung wird in den Mitteilungen der Universität Gießen bekannt gemacht.

Gießen, den 14.08.2024  
Prof. Dr. Katharina Lorenz  
Präsidentin der Justus-Liebig-Universität Gießen

**Anhang:**

Darstellung der Änderungen

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

## Anhang: Darstellung der Änderungen

### § 1 (zu § 2, und § 6 AllB) Ziel des Studiums, Arbeitsaufwand, Regelstudienzeit und Abschlussfrist

- (1) Die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre“ und „Volkswirtschaftslehre“ sind forschungsorientiert, führen zu einem berufsqualifizierenden Abschluss und umfassen jeweils eine Regelstudienzeit von vier Fachsemestern bzw. einen Workload von 120 Credit Points (CP).
- (2) Auf Grundlage dieser Speziellen Ordnung stellt der Fachbereich ein Lehrangebot sicher, dass es den Studierenden ermöglicht, alle zum Bestehen des Studiums notwendigen Leistungen -einschließlich der Anfertigung der Master-Thesis- in der Regelstudienzeit wahrzunehmen.
- (3) Der Studiengang kann in kürzerer Zeit abgeschlossen werden.
- (4) Die für den Abschluss des Studiengangs erforderlichen Leistungen müssen nach 8 Fachsemestern erbracht worden sein. Bei Vorliegen triftiger Gründe (z. B. solcher, die nach der [Immatrikulationsordnung der Justus-Liebig-Universität Gießen vom 22. März 2023](#) ~~Hessischen Immatrikulationsverordnung~~ auch eine Beurlaubung getragen hätten) verlängert der Prüfungsausschuss die Abschlussfrist auf Antrag der oder des Studierenden.
- (5) Die Einschreibung in das 1. Fachsemester ist sowohl zum Winter-, als auch zum Sommersemester möglich.

### § 2 (zu § 3 AllB) Akademischer Grad

### § 3 (zu § 5 AllB) Zugang zum Masterstudium

- (1) Die Zulassung zum Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ setzt einen Bachelorabschluss in „Wirtschaftswissenschaften“, „Betriebswirtschaftslehre“ oder einen anderen fachlich einschlägigen, berufsqualifizierenden Hochschulabschluss voraus. Die Zulassung zum Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre setzt einen Bachelorabschluss in „Wirtschaftswissenschaften“, „Volkswirtschaftslehre“ oder einen anderen fachlich einschlägigen, berufsqualifizierenden Hochschulabschluss voraus. Ein Abschluss ist fachlich einschlägig, wenn das vorausgesetzte Studium neben der Bachelor-Thesis allein oder zusammen mit anrechenbaren Leistungen aus einem anderen Hochschulstudium mindestens folgende Leistungen umfasst:
  - a. für den Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“
    - ~~4042~~ CP im Bereich der Betriebswirtschaftslehre und
    - ~~1518~~ CP im Bereich Mathematik, Statistik ~~oder~~, Ökonometrie ~~oder Wirtschaftsinformatik~~;
  - b. für den Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“
    - ~~4042~~ CP im Bereich der Volkswirtschaftslehre und
    - ~~1518~~ CP im Bereich Mathematik, Statistik ~~oder~~, Ökonometrie ~~oder Wirtschaftsinformatik~~.
- (2) Für die Zulassung zum Masterstudiengang muss das vorausgesetzte Studium mindestens 180 CP umfassen.
- (3) Für die Zulassung zum Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ muss der vorausgesetzte Abschluss mindestens mit der Note 2,6 bestanden sein.

~~Die Zulassung zum Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ ist zu versagen, wenn in einem fachlich einschlägigen betriebswirtschaftlichen Masterstudiengang bereits ein Abschluss erlangt wurde. Die Zulassung zum Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“ ist zu versagen, wenn in einem fachlich einschlägigen volkswirtschaftlichen Masterstudiengang bereits ein Abschluss erlangt wurde. Ein betriebswirtschaftlicher Masterabschluss ist fachlich einschlägig, wenn das vorausgesetzte Studium allein oder zusammen mit anrechenbaren Leistungen aus einem anderen Hochschulstudium mindestens 60 CP im Bereich der Betriebswirtschaftslehre umfasst. Ein volkswirtschaftlicher Masterabschluss ist fachlich einschlägig, wenn das vorausgesetzte Studium allein oder zusammen mit anrechenbaren Leistungen aus einem anderen Hochschulstudium mindestens 60 CP im Bereich der Volkswirtschaftslehre umfasst.~~

- (4) Die Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“ und „Volkswirtschaftslehre“ kann Auflagen von zusätzlich zu erbringenden Studienleistungen im Umfang von bis zu 30 CPs enthalten, die innerhalb der ersten beiden Fachsemester nachzuweisen sind. Diese gehören nicht zum Leistungsumfang des Masterstudiengangs „Betriebswirtschaftslehre“ bzw. „Volkswirtschaftslehre“.

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

#### § 4 (zu § 6 und 7 AllB) Aufbau des Studiums und Umfang der Module

(1) Die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre“ und „Volkswirtschaftslehre“ umfassen jeweils drei Studienblöcke: einen Major (60 CP), einen Minor (30 CP) und ein Thesis-Modul (30 CP). Die einzelnen Blöcke sind modular aufgebaut.

(2) In den Masterstudiengängen gilt:

- Im Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ muss für den Erwerb eines Master of Science (M.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre ein betriebswirtschaftlicher Major einschließlich eines Seminars belegt werden. Das Thesis-Modul muss zu einer betriebswirtschaftlichen Themenstellung an einer BWL-Professur absolviert werden.
- Im Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“ muss für den Erwerb eines Master of Science (M.Sc.) in Volkswirtschaftslehre ein volkswirtschaftlicher Major einschließlich eines Seminars belegt werden. Das Thesis-Modul muss zu einer volkswirtschaftlichen Themenstellung an einer VWL-Professur absolviert werden.
- Im gesamten Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ müssen mindestens 60 CP aus betriebswirtschaftlichen Master-Modulen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften mit dem Modulcode 02-BWL:MSc... oder 02-BWL/VWL:MSc... erbracht werden, um den Master of Science (M.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre zu erlangen. Im gesamten Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“ müssen mindestens 60 CP aus volkswirtschaftlichen Master-Modulen des Fachbereichs mit dem Modulcode 02-VWL:MSc... oder 02-BWL/VWL:MSc... bzw. aus Modulen des FB 09, welche als Wahlpflichtmodule im Major Economics of Global Risk belegt werden können, erworben werden, um den Master of Science (M.Sc.) in Volkswirtschaftslehre zu erlangen.

(3) In Anlage 1 sind die Studienverlaufspläne für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre“ und „Volkswirtschaftslehre“ beigefügt.

(4) Ein Modul umfasst in der Regel 6 Credit Points (CP). Abweichungen werden in den Modulbeschreibungen ausgewiesen.

~~(5)~~ Im Rahmen des Majors können nur die in Anlage ~~32~~ dieser Speziellen Ordnung aufgeführten Module des jeweiligen Majors eingebracht werden.

~~(6)~~ Für die Erreichung des Majors muss ein Seminar (Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar... oder 02-VWL:MSc-Seminar...) bei einer der am Major beteiligten Professuren erbracht werden. Ein zweites Seminar (Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar... oder 02-VWL:MSc-Seminar...) kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde. Das optionale Seminar kann auch in den Minor eingebracht werden. Wird das optionale Seminar in den Minor eingebracht, dann kann es an einer beliebigen BWL- oder VWL-Professur des Fachbereichs belegt werden.

~~(5)~~~~(7)~~ Es können maximal zwei Seminare (Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar... oder 02-VWL:MSc-Seminar...) im Rahmen des gesamten Studiengangs belegt eingebracht werden.

~~(6)~~~~(8)~~ Im Rahmen des Minors müssen mindestens 18 CP aus Modulen des Fachbereichs 02 mit den Modulcodes 02-BWL:MSc..., 02-VWL:MSc... und 02-Q:MSc-Proj erbracht werden. Die verbleibenden 12 CP können durch benotete Module nicht-wirtschaftswissenschaftlicher Masters-Studiengängen ~~der Justus-Liebig-Universität, aus wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen ausländischer Hochschulen~~ oder durch andere Querschnittsmodule des Fachbereichs 02 mit den Modulcodes 02-Q:MSc... erbracht werden. ~~Im Rahmen dieser 12 CP können auch unbenotete Leistungen eingebracht werden.~~

~~(7)~~~~(9)~~ Das wirtschaftswissenschaftliche Projekt (Modulcode 02-Q:MSc-Proj) kann nur in den Minor eingebracht werden.

~~(8)~~ Werden mehrere Leistungen eingebracht, die im Umfang weniger als 6 CP haben, dann werden diese zu einem 6-CP-Modul zusammengefasst. Ein eventueller Überhang an CP verfällt. Werden Leistungen mit mehr als 6 CP eingebracht, dann erfolgt eine Anrechnung von 6 oder 12 CP, wobei die einzubringende Leistung mindestens den jeweiligen CP-Umfang aufweisen muss. Ein eventueller Überhang verfällt.

~~(9)~~ Werden mehrere benotete Leistungen miteinander kombiniert, dann wird das nach den CP gewichtete arithmetische Mittel der einzelnen Noten als Modulnote ausgewiesen. Werden benotete mit unbenoteten Leistungen

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

~~kombiniert, dann wird die zusammengefasste Leistung stets unbenotet ausgewiesen. Für den gesamten Masterstudiengang dürfen maximal 12 CP unbenotet ausgewiesen werden.~~

(10) Das Thesis-Modul umfasst 30 Credit Points und muss mit mindestens „ausreichend“ bzw. „sufficient“ bewertet werden.

## § 5 (zu § 8 AII B) Module

(1) Die Module sind ~~im gemeinsamen Modulhandbuch für Masterstudiengänge des Fachbereichs 02 in Anlage 2 dieser Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre“ und „Volkswirtschaftslehre“~~ beschrieben.

(2) Die Studierenden können während des Studiums im Umfang von maximal 18 CP zusätzliche ~~Wahlpflicht~~module belegen, die sonst nicht Teil ihres Studiums gem. § 4 sind. Über erfolgreich bestandene zusätzliche ~~Wahlpflicht~~module wird am Ende des Studiums ein Zusatzzeugnis ausgestellt.

(3) ~~Die Unterrichtssprache ist im Regelfall Deutsch, Module können jedoch auch in englischer Sprache durchgeführt werden. Die konkrete Unterrichtssprache wird in der Modulbeschreibung auf Modulebene in Anlage 2 der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre“ und „Volkswirtschaftslehre“ definiert.~~ Soweit die Modulbeschreibungen die Wahl zwischen Deutsch und Englisch lassen, wird die Entscheidung zu Beginn der Veranstaltung von der oder dem Lehrenden getroffen.

(4) ~~Module der Professur für Statistik und Ökonometrie (VWL VII) mit dem Modulcode 02-VWL:MSc-St können nach Maßgabe der Studierenden entweder als BWL- oder als VWL-Modul eingebracht werden. Module der Professuren für Statistik und Ökonometrie (VWL VII) mit dem Modulcode 02-BWL/VWL:MSc-St..., Datenökonomie mit den Modulcodes 02-BWL/VWL:MSc-V10..., Ökonomie der Digitalisierung mit den Modulcodes 02-BWL/VWL:MSc-V9, Decision Intelligence (VWL XI) und Data Science & Digitalisierung mit den Modulcodes 02-BWL/VWL:MSc-B11... können nach Maßgabe der Studierenden entweder als BWL- oder als VWL-Modul eingebracht werden. Master-Thesen, bei denen das Erstgutachten von einer/einem Prüfer/in erstellt wird, welche/r einer der genannten Professuren angehört, können nach Maßgabe der Studierenden entweder als Betriebswirtschaftliche oder Volkswirtschaftliche Master-Thesis eingebracht werden. Seminare (Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar oder 02-VWL:MSc-Seminar), welche von einer der genannten Professuren angeboten werden, können nach Maßgabe der Studierenden entweder als Betriebswirtschaftliches oder Volkswirtschaftliches Seminar eingebracht werden.~~

~~(5) Das Dekanat kann beschließen, dass vom Angebot eines Wahlpflichtmoduls abgesehen wird oder ein Wahlpflichtmodul in einem geänderten Turnus (z.B. im Wintersemester statt im Sommersemester) angeboten wird, wenn keine geeignete Dozentin oder kein geeigneter Dozent zur Verfügung steht oder wenn sich weniger als fünf Studierende dafür angemeldet haben.~~

## § 6 (zu § 9 AII B) Zugang zu Modulen und Lehrveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl

~~Der Zugang zu Modulen und Lehrveranstaltungen ist grundsätzlich nicht beschränkt. Ausnahmen regelt die jeweilige Modulbeschreibung.~~

~~Bei Modulen und Lehrveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl (Beispiele: Seminar Modul und Thesis-Modul) besteht kein Anspruch auf einen Seminar- oder Thesis-Platz an einer bestimmten Professur. Bei Modulen und Lehrveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl erfolgt die Auswahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen durch ein Verfahren, welches auf den Präferenzen der Studierenden und deren im Studiengang erbrachten Leistungen basiert. Näheres regelt der Prüfungsausschuss. Bei Modulen und Lehrveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl erfolgt die Auswahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen durch ein Verfahren, welches auf einem oder mehreren der folgenden Kriterien basiert: den fachlichen Präferenzen der Studierenden, dem Fachsemester, dem Zufallsprinzip. Das Fachsemester ist in jedem Fall zu berücksichtigen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss und gibt das konkrete Verfahren spätestens drei Wochen vor dem Ablauf der Anmeldefrist in geeigneter Weise bekannt.~~

(1) Bei einem Modul oder einer Lehrveranstaltung mit begrenzter Teilnehmerzahl besteht kein Anspruch auf die Teilnahme, sofern ein Abschluss des Studiengangs auch ohne die Teilnahme an dem entsprechenden Modul möglich ist.

## § 7 (zu § 17 AllB) Anwesenheitspflicht

- (1) Es besteht eine Anwesenheitspflicht bei Seminarveranstaltungen und begleitenden Veranstaltungen zur Thesis, im Fall eines entsprechenden Angebots, bei einem Thesis-Kolloquium im Rahmen des Thesis-Moduls.
- (2) Die Pflicht unter (1) ist bei Anwesenheit in mindestens 80% der Veranstaltungssitzungen eines Semesters erfüllt.
- (3) Abweichende Regelungen können, sofern sie die Anwesenheitspflicht reduzieren, von der/dem Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung getroffen werden.

## § 9 (zu §§ 18, 22, 23 und 24 AllB) Modulprüfungen, Hausarbeiten, Klausuren und mündliche Prüfungen

(1) Prüfungsformen sind schriftliche Prüfungen, wie z.B. Klausuren, Hausaufgaben oder Hausarbeiten sowie mündliche Prüfungsleistungen, wie z.B. mündliche Einzel- oder Gruppenprüfungen, mündliche Mitarbeit, Fallstudienpräsentationen oder Seminarvorträge. Soweit die Modulbeschreibung hinsichtlich der Prüfungsform Alternativen eröffnet, wird die konkrete Prüfungsform und Bildung der Modulnote spätestens zum 2. Veranstaltungstermin eines Moduls bekannt gegeben.

(1/2) Klausuren können auch in elektronischer Form (Klausuren, die direkt am Notebook oder PC in Klausurräumen geschrieben werden) oder in Form eines Antwort-Wahl-Verfahrens durchgeführt werden.

(2/3) Hausaufgaben beinhalten, dass kleinere Aufgaben eigenständig während des Semesters bearbeitet und zu einem vorgegebenen Zeitpunkt abgegeben bzw. eingesammelt werden. Der oder die Prüfende bestimmt die Form der Abgabe der Hausaufgabe, z.B. elektronische Abgabe und gibt diese zu Beginn der Veranstaltung bekannt. Bei Hausaufgaben werden Aufgabenstellungen eigenständig bearbeitet und zu einem vorgegebenen Zeitpunkt abgegeben bzw. eingesammelt. Der oder die Prüfende bestimmt die Form der Abgabe der Hausaufgabe, z. B. elektronische Abgabe und gibt diese zu Beginn der Veranstaltung bekannt.

(4) Bei Portfolioprüfungen handelt es sich um eine Sammlung schriftlicher und/oder mündlicher Prüfungsleistungen, z.B. Zusammenfassungen, Reflexionspapiere, Ideenpapiere, Programmierungen, Übungsaufgaben, Vorträge u. a. Die genaue Ausgestaltung des Portfolios wird vor dem ersten Veranstaltungstermin verbindlich bekanntgegeben.

(3) Formale Vorgaben zur Erstellung schriftlicher Arbeiten werden durch die oder den Prüfenden festgelegt und vor Beginn der Bearbeitungsdauer bekannt gegeben.

(5) Bei einem Projekt mit Bericht bearbeiten Studierende eigenständig wissenschaftliche Fragestellungen und verfassen dazu einen schriftlichen Bericht.

(6) Bei einer schriftlichen Ausarbeitung verfassen Studierende eine schriftliche Darstellung zu einer vorgegebenen Fragestellung (z.B. Protokoll, Poster, Faktenblatt) ggf. mit Präparaten.

(7) Bei einem Praktikumsbericht fertigen Studierende einen Bericht an, der das abgeleistete Praktikum reflektiert und seine Inhalte unter Einbezug der Studieninhalte und den Nutzen für das Studium beschreibt.

(8) Bei einem Planspiel spielen Studierende eine simulierte Situation durch, um praktische Erfahrungen zu sammeln und komplexe Probleme zu lösen.

(4/9) Prüfungen können nach Maßgabe der oder des Prüfenden auch als Gruppenarbeit oder mündliche Gruppenprüfung durchgeführt werden, wenn der individuelle Beitrag jedes einzelnen Gruppenmitglieds klar erkennbar, eindeutig abgrenzbar und bewertbar ist.

(5/10) Wird ein Modul in englischer Sprache durchgeführt, so können auch die Modulprüfungen in englischer Sprache erfolgen. Sofern die Bewertung gesichert ist, können auch die Prüfungen innerhalb deutschsprachiger Module auf Antrag einzelner Studierender bei der oder dem Prüfenden auf Englisch durchgeführt werden.

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

## § 10 (zu § 18 und 19 AIIb) Modulprüfungen und Wiederholung von Prüfungen

~~(1) Für Lehrveranstaltungen, die ausschließlich durch eine Klausur abgeschlossen werden, findet eine Wiederholungsprüfung spätestens im folgenden Semester statt. Studierende können die Wiederholungsprüfung als erstmaligen Prüfungsversuch nutzen. Für Lehrveranstaltungen, die nicht durch eine Klausur abgeschlossen werden, findet die Wiederholungsprüfung im Regelfall im Rahmen der nächsten Durchführung der Lehrveranstaltung statt.~~

~~(2)(1) Die Anmeldung zur Wiederholungsprüfung muss nicht zum nächstmöglichen Termin erfolgen. Eine Teilnahme an den Wiederholungsprüfungen wird den Studierenden freigestellt. Abs. 3 bleibt hiervon unberührt.~~

~~(3)(2) Bestandene Prüfungen können nicht wiederholt werden.~~

~~(4)(3) Nicht bestandene WahlpflichtModule dürfen bereits nach dem ersten Prüfungsversuch gewechselt werden.~~

## § 11 (zu § 20 AIIb) Masterprüfung und Gesamtnotenberechnung

### § 12 (zu § 21 AIIb) Thesis-Modul

~~Die Bearbeitungsdauer beträgt 180 Tage und beginnt mit der Ausgabe des Themas.~~

### § 134 (zu § 33 AIIb) Akteneinsicht

Die eine Prüfung betreffenden Akten können auf Antrag binnen 6 Monaten nach Prüfungsende eingesehen werden.

### § 15 (zu § 34 AIIb) Prüfungszeugnis

~~In das Prüfungszeugnis sind die Noten der Module, gegliedert nach Studienblöcken, das Thema der Master Thesis, sowie die Gesamtnote aufzunehmen. Zudem ist anzugeben, an welcher Hochschule die Leistung erbracht wurde, sofern die Leistung nicht an der Justus-Liebig-Universität Gießen erbracht wurde.~~

## § 14 Inkrafttreten

~~Diese Ordnung tritt ab dem Tag nach ihrer Verkündung in Kraft und gilt ab dem Sommersemester-Wintersemester 2024/2522. Bis dahin gelten die bisherigen Bestimmungen fort. Für Studierende, die nach der Speziellen Ordnung vom 07.02.2018 in der Fassung des 3. Änderungsbeschlusses vom 08.12.2021 studieren, treten die Änderungen in § 4 (8) erstmals ab dem Sommersemester 2025 in Kraft.~~

~~Für Studierende, die ~~die~~ noch nach der Speziellen Ordnung vom 20. Juni 2012 in der Fassung des 7. Änderungsbeschlusses vom 25. Januar 2017 studieren, gelten die Bestimmungen jener Ordnung fort.~~

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
---	------------	---------------

## Anlage 1: Studienverlaufsplan

### Beispielhafte Studienverlaufspläne in den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“ und „Volkswirtschaftslehre“

Die hier dargestellten Studienverlaufspläne sind lediglich als Beispiele zu verstehen, wie die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre“ und „Volkswirtschaftslehre“ studiert werden können.

### Beispielhafte Studienverlaufspläne im Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“

#### Beispiel B1: Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ – Studienbeginn Wintersemester

Sem.						Anzahl der CP pro Semester
1 WS	<u>Investitions- und Nachhaltigkeitscontrolling</u> <u>Anwendungen des Controllings</u>	Behavioral Finance	Applied Corporate Finance	BWL-Seminar <u>1</u>	Business Ethics	30
2 SoSe	Advanced Controlling	Risikomanagement	Sustainable Business – Strategy, Governance & Finance	Zeitreihen-ökonometrie und computergestützte Verfahren	Rhetoric for Managers	30
3 WS	<u>Konzernberichterstattung &amp; Sustainability Reporting</u> <u>Konzernberichterstattung und Kapitalmarkt-kommunikation</u>	<u>Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften</u> <u>Risk and the Open Economy</u>	BWL-Seminar <u>2</u>	<u>Entrepreneurial Mindset in Different Contexts</u> <u>Design und Analyse von Experimenten in den Wirtschaftswissenschaften</u>	Advanced Strategic Management	30
4 SoSe	<u>Betriebswirtschaftliche Master-Thesis</u> <u>Masterthesis (BWL)</u>					30
Summe CP insgesamt						120

Legende	
	Major (im Beispiel: Finance <u>and</u> <u>&amp;</u> Accounting)
	Minor
	<u>Thesis-Modul</u> <u>Masterthesis (BWL)</u>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Beispiel B2: Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ – Studienbeginn Sommersemester**

Sem.						Anzahl der CP pro Semester
<b>1</b> <b>SoSe</b>	Business Development	Digital Business- Managing the Innovation-Process	Organization Theory and Design	Sustainable Business – Strategy, Governance & Finance Verhaltensökonomik	Risikomanagement Electronic Business	30
<b>2</b> <b>WS</b>	Product Management	Advanced Issues in Marketing and Sales	Advanced Strategic Management	Entrepreneurial Mindset in Different Contexts Creativity and Entrepreneurship	Business Ethics	30
<b>3</b> <b>SoSe</b>	Advanced Exercises in Strategic and International Management	Economics of Innovation	Mergers and Acquisitions	BWL-Seminar <u>1</u>	Wirtschaftswissenschaftliches Projekt <u>1</u>	30
<b>4</b> <b>WS</b>	Betriebswirtschaftliche Master-Thesis Masterthesis (BWL)					30
Summe CP insgesamt						120

Legende	
	Major (im Beispiel: Management)
	Minor
	Thesis-Modul Masterthesis (BWL)

**Beispiel B3: Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ – Studienbeginn Sommersemester**

Sem.						Anzahl der CP pro Semester
<b>1</b> <b>SoSe</b>	Organization Theory and Design	Business Development	Cases in Consulting and Management Accounting Managing the Innovation Process	Advanced Issues in Marketing and Sales	Trade Policy and Global Supply Chains Verhaltensökonomik	30
<b>2</b> <b>WS</b>	Investitions- und Nachhaltigkeitscontrolling Anwendungen des Controllings	Behavioral Finance	Systems Engineering	Entrepreneurial Mindset in Different Contexts Creativity and Entrepreneurship	Empirische Managementforschung	30
<b>3</b> <b>SoSe</b>	Mergers and Acquisitions	Sustainable Business – Strategy, Governance & Finance	BWL-Seminar <u>1</u>	Auditing & Consulting- Finanzpolitik und Finanz- anzausgleich	Economics of Innovation Praktikum (BWL/VWL)	30
<b>4</b> <b>WS</b>	Betriebswirtschaftliche Master-Thesis Masterthesis (BWL)					30
Summe CP insgesamt						120

Legende	
	Major (im Beispiel: Business Administration)
	Minor
	Thesis-Modul Masterthesis (BWL)

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
---	------------	---------------

## Beispielhafte Studienverlaufspläne im Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“

### Beispiel V1: Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“ – Studienbeginn Wintersemester

Sem.						Anzahl der CP pro Semester
<b>1 WS</b>	Risk and the Open Economy	Industrial Organization	Advanced Econometrics	<u>Economics of Innovation- Mikroökonomik und Spieltheorie</u>	<u>Wirtschaftswissenschaftliches Projekt 2</u> <u>Creativity and Entrepreneurship</u>	30
<b>2 SoSe</b>	Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health	<u>Trade Policy and Global Supply Chains</u> <u>Trade Policy and International Factor Movements</u>	Financial Markets and International Macroeconomics	Economics of Regulation	<u>Business-Development-Praktikum (BWL/VWL)</u>	30
<b>3 WS</b>	Theory of International Trade	Transformations- und Reformökonomik	Advanced Macro-Economics	VWL-Seminar <u>1</u>	Wirtschaftswissenschaftliches Projekt <u>1</u>	30
<b>4 SoSe</b>	<u>Volkswirtschaftliche Master-Thesis</u> <u>Masterthesis (VWL)</u>					30
Summe CP insgesamt						120

Legende	
	Major (im Beispiel: Economics)
	Minor
	<u>Thesis-Modul</u> <u>Masterthesis (VWL)</u>

### Beispiel V2: Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“ – Studienbeginn Sommersemester

Sem.						Anzahl der CP pro Semester
<b>1 SoSe</b>	Economics of Regulation	<u>Trade Policy and Global Supply Chains</u> <u>Trade Policy and International Factor Movements</u>	Financial Markets and International Macroeconomics	Risikomanagement	<u>Economics of Innovation</u> <u>Verhaltensökonomik</u>	30
<b>2 WS</b>	Advanced Econometrics	Theory of International Trade	Advanced Macroeconomics	<u>Mikroökonomik und Spieltheorie</u> <u>VWL-Seminar 2</u>	Business Ethics	30
<b>3 SoSe</b>	Zeitreihenökometrie und computergestützte Verfahren	VWL-Seminar <u>1</u>	<u>Virtual Summer School: Current Issues in Economics</u> <u>Virtual Summer School: Economics of Debt Crises</u>	Empirical Banking and Finance	Rhetoric for Managers	30
<b>4 WS</b>	<u>Volkswirtschaftliche Master-Thesis</u> <u>Masterthesis (VWL)</u>					30
Summe CP insgesamt						120

Legende	
	Major (im Beispiel: Economics)
	Minor
	<u>Thesis-Modul</u> <u>Masterthesis (VWL)</u>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Beispiel V3: Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“ – Studienbeginn Wintersemester:**

Sem.						Anzahl der CP pro Semester
<b>1 WS</b>	Transformations- und Reformökonomik	Theory of International Trade	Advanced Econometrics	Industrial Organization	Business Ethics	30
<b>2 SS</b>	Sustainable Business – Strategy, Governance & Finance	Risikomanagement	International Migration Law (FB 01)	Financial Markets and International Macroeconomics	<a href="#">Virtual Summer School: Current Issues in Economics</a> <a href="#">Virtual Summer School: Economics of Dept Crises</a>	30
<b>3 WS</b>	<a href="#">Concepts of Ecological Economics (FB 09)</a> <a href="#">Global Health Economics and Policy</a>	Risk and the Open Economy	VWL-Seminar <u>1</u>	Advanced Macroeconomics	<a href="#">Wirtschaftswissenschaftliches Projekt</a> <u>1</u> <a href="#">Mikroökonomik und Spieltheorie</a>	30
<b>4 SS</b>	Volkswirtschaftliche Master-Thesis					30
Summe CP insgesamt						120

Legende	
	Major (im Beispiel: Economics of Global Risk)
	Minor
	Thesis-Modul

## Anlage 2: Modulbeschreibungen Masterstudiengänge FB 02

Major-Varianten im Studiengang „Master of Science in Betriebswirtschaftslehre“ .....	14
Business-Administration .....	14
Management .....	14
Finance and Accounting.....	16
Datenökonomie.....	18
Major-Varianten im Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre .....	20
Economics.....	20
Economics of Global Risk .....	21
Datenökonomie.....	23
<b>Modulübersicht für das Master-Studium.....</b>	<b>25</b>
<b>Modulübersicht für Master-Studierende anderer Fachbereiche (Nebenfach).....</b>	<b>28</b>
<b>Modulbeschreibungen für das Master-Studium.....</b>	<b>28</b>
Schema.....	28
Betriebswirtschaftliche Master-Module für Hauptfach-Studierende.....	30
Product Management.....	30
Business-Development .....	31
Advanced Issues in Marketing and Sales .....	32
Advanced Strategic Management .....	33
Mergers and Acquisitions .....	35
Advanced Exercises in Strategic and International Management .....	37
Anwendungen des Controllings.....	39
Advanced-Controlling .....	40
Experimental and Archival Research in Accounting .....	42
Cases in Consulting and Management Accounting.....	44
Risikomanagement .....	46
Behavioral Finance .....	48
Applied Portfoliomanagement and Sustainability .....	50
Applied Corporate Finance .....	51
Sustainable Business – Strategy, Governance & Finance .....	53
Auditing and Consulting.....	55
Fallstudien zur Rechnungslegung und Corporate-Governance.....	57
Konzernberichterstattung und Kapitalmarktkommunikation.....	59
Spezialfragen des Financial Accounting & Auditing.....	61
Empirische Managementforschung.....	63
Organizational Theory and Design.....	65
Advanced Exercises in Leadership and Human Resource Management.....	67
Advanced Exercises in Management Research Methods .....	69
Systems Engineering.....	71
Digital Business.....	73
Managing the Innovation Process .....	75
Creativity and Entrepreneurship .....	77
Text-Mining.....	79
Design und Analyse von Experimenten in den Wirtschaftswissenschaften.....	81
Data Science for Consumer Behavior .....	83
Bilanzsteuerrecht.....	85
Internationale Unternehmensbesteuerung und Steuerstrukturierung .....	87
Besteuerung von Personen und Kapitalgesellschaften .....	89
Umsatzsteuerrecht und Zollrecht.....	91
Besteuerung natürlicher Personen.....	93

Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre .....	95
Volkswirtschaftliche Master-Module für Hauptfach-Studierende .....	97
Economics of Regulation .....	97
Industrial Organization .....	99
Economics of Innovation .....	101
Theory of International Trade .....	103
Trade Policy and International Factor Movements .....	105
Summer School in Economics .....	107
Virtual Summer School: Economics of Debt Crises .....	109
Transformations- und Reformökonomik .....	111
Financial Markets and International Macroeconomics .....	113
Advanced Macroeconomics .....	115
Risk and the Open Economy .....	117
Mikroökonomik und Spieltheorie .....	119
Verhaltensökonomik .....	120
Grundlagenprobleme der angewandten Ökonomie .....	121
Advanced Econometrics .....	123
Zeitreihenökometrie und computergestützte Verfahren .....	125
Global Health Economics and Policy .....	127
Economics of Digitalisation .....	128
Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health .....	130
Staatsverschuldung und Klimapolitik .....	132
Business Analytics and Business Forecasting from a Practical Perspective .....	134
Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre .....	136
Querschnittsmodule für Hauptfach-Studierende im Master-Studiengang .....	138
Business Ethics .....	138
Rhetoric for Managers .....	140
Wirtschaftswissenschaftliches Projekt (MSc) .....	142
Vertiefungen ausgewählter Querschnittsbereiche der Wirtschaftswissenschaften .....	144
Seminar- und Thesis-Module für Hauptfach-Studierende im Master-Studiengang .....	146
Betriebswirtschaftliches Seminar .....	146
Volkswirtschaftliches Seminar .....	148
Volkswirtschaftliche Master-Thesis .....	150
Betriebswirtschaftliche Master-Thesis .....	152

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

### Major-Varianten im Studiengang „Master of Science in Betriebswirtschaftslehre“

Im Rahmen des Studiengangs „Master of Science in Betriebswirtschaftslehre“ werden folgende betriebswirtschaftliche Major-Varianten im Umfang von jeweils 60 CP angeboten:

Abb. 1: Major-Varianten und Koordinator(inn)en im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre

Major-Variante	Koordinator/in
Business-Administration	Inhaber/in der Professur BWL I
Management	Inhaber/in der Professur BWL II
Finance and Accounting	Inhaber/in der Professur BWL VII
Datenökonomie	Inhaber/in der Professur BWL XII

Jeder Major wird durch mehrere Professuren des Fachbereichs getragen und umfasst Module, die die Wissensverbreiterung bzw. -vertiefung für anspruchsvolle betriebswirtschaftliche Fragestellungen im Rahmen der Master-Ausbildung sicherstellen.

Business Administration	
Beteiligte Professuren	Alle betriebswirtschaftlichen Professuren des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften
Welche fachlichen Kompetenzen erwerben Sie in diesem Major?	Sie vertiefen bzw. verbreitern forschungsorientiert Ihre bereits bestehenden Kompetenzen im Fach Betriebswirtschaftslehre auf Master-Ebene.
Welche grundsätzlichen Kenntnisse aus dem Bachelor-Studium setzt der Major voraus?	Die Veranstaltungen im Major General Business setzen grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse voraus, wie sie im Rahmen eines einschlägigen Bachelor-Studiums im Studiengang Bachelor of Science in Wirtschaftswissenschaften am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften vermittelt werden.
Für welche Berufsfelder qualifiziert der Major?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitende kaufmännische Tätigkeiten in Großunternehmen sowie im Mittelstand</li> <li>• Leitende Tätigkeiten in Prüfungs- und Beratungsunternehmen</li> <li>• Leitende kaufmännische Tätigkeiten in Verbänden, Forschungsinstituten sowie politischen Institutionen</li> </ul>
Module (60-CP)	<p><b>Wahlmodule:</b> Es müssen insgesamt 60-CP aus betriebswirtschaftliche Modulen (Modulcode 02-BWL:MSc) aus dem Angebot des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften erbracht werden. Für die Erreichung des Majors muss ein Seminar mit dem Modulcode 02-BWL:MSc Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren erbracht werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde.</p> <p>Es können insgesamt maximal zwei Module aus dem Bereich Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</p>
Koordinator	Inhaber/in der Professur BWL I

Management	
Beteiligte Professuren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• BWL I – Marketing und Verkaufsmanagement</li> <li>• BWL II – Strategisches und Internationales Management</li> </ul>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>BWL VIII – Organisation und Personal</del></li> <li>● <del>BWL IX – Wirtschaftsinformatik</del></li> <li>● <del>BWL X – Technologie-, Innovations- und Gründungsmanagement</del></li> <li>● <del>BWL XI – Data Science &amp; Digitalisierung</del></li> <li>● <del>BWL XII – Digitalisierung, E-Business und Operations-Management</del></li> <li>● <del>VWL I – Industrieökonomie, Wettbewerbspolitik und Regulierung</del></li> <li>● <del>VWL VI – Verhaltens- und Institutionenökonomik</del></li> </ul>
Welche fachlichen Kompetenzen erwerben Sie in diesem Major?	<p>Sie vertiefen bzw. verbreitern forschungsorientiert Ihre bereits bestehenden Kompetenzen in folgenden Fachgebieten auf Master-Ebene:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Marketing und Absatzwirtschaft</del></li> <li>● <del>Strategie und Organisation</del></li> <li>● <del>Entrepreneurship</del></li> <li>● <del>Personalmanagement und Führung</del></li> <li>● <del>Internationales Management</del></li> <li>● <del>IT-Management</del></li> <li>● <del>Wettbewerbspolitik und -strategie</del></li> <li>● <del>Strategisches Verhalten und Institutionen</del></li> </ul>
Welche grundsätzlichen Kenntnisse aus dem Bachelor-Studium setzt der Major voraus?	<p>Die Veranstaltungen im Master-Major Management setzen grundlegende Kenntnisse in den Feldern Marketing, Unternehmensführung und Organisation, Entrepreneurship, Wettbewerbspolitik und -strategie sowie Statistik und Ökonometrie voraus, wie sie z.B. im Bachelor-Major Management vermittelt werden. Je nach Vertiefung können Kenntnisse in weiteren Feldern erforderlich sein, insbesondere im Personalmanagement, der Wirtschaftsinformatik sowie der Verhaltens- und Institutionenökonomik.</p>
Für welche Berufsfelder qualifiziert der Major?	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Leitende Positionen in Abteilungen wie Unternehmensentwicklung, Organisation, Personal</del></li> <li>● <del>Leitende Positionen in Abteilungen wie Marketing, Vertrieb, Kommunikation und Marktforschung</del></li> <li>● <del>Kaufmännische Leitung</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in Strategie- und Personalberatungsgesellschaften</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in privaten und öffentlichen Institutionen im Zusammenhang mit Unternehmensgründungen und Firmen-/Marktentwicklung</del></li> </ul>
Module (60 CP)	<p><b>Wahlmodule:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Product Management (02-BWL:MSc-B1-1)</del></li> <li>● <del>Business-Development (02-BWL:MSc-B1-2)</del></li> <li>● <del>Advanced Issues in Marketing and Sales (02-BWL:MSc-B1-3)</del></li> <li>● <del>Advanced Strategic Management (02-BWL:MSc-B2-1)</del></li> <li>● <del>Mergers and Acquisitions (02-BWL:MSc-B2-2)</del></li> <li>● <del>Advanced Exercises in Strategic and International Management (02-BWL:MSc-B2-3)</del></li> <li>● <del>Interdisciplinary Case-based Business Analysis (02-BWL:MSc-B2/B4-1)</del></li> <li>● <del>Empirische Managementforschung (02-BWL:MSc-B8-2)</del></li> <li>● <del>Organization Theory and Design (02-BWL:MSc-B8-4)</del></li> <li>● <del>Advanced Exercises in Leadership and Human Resource Management (02-BWL:MSc-B8-5)</del></li> <li>● <del>Advanced Exercises in Management Research Methods (02-BWL:MSc-B8-6)</del></li> <li>● <del>Systems Engineering (02-BWL:MSc-B9-1)</del></li> <li>● <del>Digital Business (02-BWL:MSc-B9-4)</del></li> <li>● <del>Managing the Innovation Process (02-BWL:MSc-B10-1)</del></li> <li>● <del>Creativity and Entrepreneurship (02-BWL:MSc-B10-2)</del></li> <li>● <del>Text Mining (02-BWL/VWL:MSc-B11-1)</del></li> <li>● <del>Design und Analyse von Experimenten in den Wirtschaftswissenschaften (02-BWL:MSc-B12-1)</del></li> <li>● <del>Data Science for Consumer Behavior (02-BWL:MSc-B12)</del></li> <li>● <del>Industrial Organization (02-VWL:MSc-V1-2)</del></li> <li>● <del>Economics of Innovation (02-VWL:MSc-V1-3)</del></li> <li>● <del>Verhaltensökonomik (02-VWL:MSc-V6-2)</del></li> <li>● <del>Business Analytics and Business Forecasting from a Practical Perspective (02-VWL/BWL:MSc-V11-1)</del></li> </ul> <p>Für die Erreichung des Majors muss ein Seminar mit dem Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar oder 02-VWL:MSc-Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren erbracht werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde.</p> <p>Insgesamt müssen für die Erreichung des Majors 60 CP aus den angegebenen Wahlmodulen und den im Major einbringbaren Seminaren erbracht werden.</p> <p>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</p> <p>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</p>
Koordinator	Inhaber/in der Professur BWL-II

<b>Finance and Accounting</b>	
Beteiligte Professuren	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>BWL IV – Managerial Accounting</del></li> <li>● <del>BWL V – Finanzdienstleistungen</del></li> <li>● <del>BWL VI – Banking and Finance</del></li> <li>● <del>BWL VII – Financial Accounting</del></li> <li>● <del>VWL V – Monetäre Ökonomik</del></li> <li>● <del>VWL VII – Statistik und Ökonometrie</del></li> </ul>
Welche fachlichen Kompetenzen erwerben Sie in diesem Major?	<p>Sie vertiefen bzw. verbreitern forschungsorientiert Ihre bereits bestehenden Kompetenzen in folgenden Fachgebieten auf Master-Ebene:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Rechnungslegung nach deutschen und internationalen Standards insbesondere im Konzernabschluss</del></li> <li>● <del>Abschlussprüfung und Consulting/prüfungsnahe Beratung</del></li> <li>● <del>Kostenrechnung und Controlling</del></li> <li>● <del>Banking</del></li> <li>● <del>Finance</del></li> <li>● <del>Geldpolitik</del></li> <li>● <del>Volkswirtschaftliche Beurteilung von Steuersystemen</del></li> <li>● <del>Empirische Methoden zur Beantwortung von Fragestellungen aus den Disziplinen Finance und Accounting</del></li> </ul>
Welche grundsätzlichen Kenntnisse aus dem Bachelor-Studium setzt der Major voraus?	<p>Die Veranstaltungen im Master-Major Finance and Accounting setzen grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse voraus. Wünschenswert sind insbesondere Grundkenntnisse in den Feldern Rechnungslegung, Controlling, Steuern, Finance, Banking sowie öffentliche Finanzen, monetäre Ökonomik und quantitative Verfahren, wie sie z.B. im Bachelor-Major Finance and Accounting des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der JLU Gießen vermittelt werden.</p>
Für welche Berufsfelder qualifiziert der Major?	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in den Abteilungen Bilanzierung, Investor Relations, Controlling, Finanzierung oder Steuern sowie kaufmännische Leitung im Mittelstand sowie in Großunternehmen</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in Banken und bei Finanzdienstleistern</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in Wirtschaftsprüfung- und Steuerberatungsgesellschaften sowie in Unternehmensberatungen</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in Finanzverwaltungen sowie in Zentralbanken</del></li> </ul>
Module (60-CP)	<p><b>Wahlmodule Bereich Accounting:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Anwendungen des Controllings (02-BWL:MSc-B4-1)</del></li> <li>● <del>Advanced Controlling (02-BWL:MSc-B4-2)</del></li> <li>● <del>Cases in Consulting and Management Accounting (02-BWL:MSc-B4-3)</del></li> <li>● <del>Experimental and Archival Research in Accounting (02-BWL:MSc-B4/B7-1)</del></li> <li>● <del>Auditing and Consulting (02-BWL:MSc-B7-3)</del></li> <li>● <del>Fallstudien zur Rechnungslegung und Corporate Governance (02-BWL:MSc-B7-4)</del></li> <li>● <del>Konzernberichterstattung und Kapitalmarktkommunikation (02-BWL:MSc-B7-5)</del></li> <li>● <del>Spezialfragen des Financial Accounting &amp; Auditing (02-BWL:MSc-B7-6)</del></li> </ul> <p><b>Wahlmodule Bereich Finance:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Risikomanagement (02-BWL:MSc-B5-1)</del></li> <li>● <del>Behavioral Finance (02-BWL:MSc-B5-2)</del></li> <li>● <del>Applied Portfoliomanagement and Sustainability (02-BWL:MSc-B5-4)</del></li> <li>● <del>Applied Corporate Finance (02-BWL:MSc-B6-1)</del></li> <li>● <del>Sustainable Business – Strategy, Governance &amp; Finance (02-BWL:MSc-B6-3)</del></li> </ul> <p><b>Sonstige Wahlmodule:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Bilanzsteuerrecht (02-BWL:MSc-Dekanat-1)</del></li> <li>● <del>Internationale Unternehmensbesteuerung und Steuerstrukturierung (02-BWL:MSc-Dekanat-2)</del></li> <li>● <del>Besteuerung von Personen und Kapitalgesellschaften (02-BWL:MSc-Dekanat-3)</del></li> <li>● <del>Umsatzsteuerrecht und Zollrecht (02-BWL:MSc-Dekanat-4)</del></li> <li>● <del>Besteuerung natürlicher Personen (02-BWL:MSc-Dekanat-5)</del></li> <li>● <del>Financial Markets and International Macroeconomics (02-VWL:MSc-V5-1)</del></li> <li>● <del>Advanced Econometrics (02-VWL/BWL:MSc-St-1)</del></li> </ul> <p><del>Zeitreihenökometrie und computergestützte Verfahren (02-VWL/BWL:MSc-St-2)</del></p> <p><del>Es müssen mindestens jeweils zwei Wahlmodule aus dem Bereich Finance und aus dem Bereich Accounting gewählt werden.</del></p> <p><del>Für die Erreichung des Majors muss ein Seminar mit dem Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar oder 02-VWL:MSc-Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren erbracht werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde.</del></p> <p><del>Insgesamt müssen für die Erreichung des Majors 60-CP aus den angegebenen Wahlmodulen und den im Major einbringbaren Seminaren erbracht werden.</del></p>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

	Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss. Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.
Koordinator/in	Inhaber/in der Professur BWL VII
Hinweis:	Für den Abschluss des Masterstudiengangs BWL, müssen 60 CP aus betriebswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-BWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors erbracht werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!

<b>Datenökonomie</b>	
Beteiligte Professuren	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>BWL I – Marketing und Verkaufsmanagement</del></li> <li>● <del>BWL VII – Financial Accounting</del></li> <li>● <del>BWL VIII – Organisation und Personal</del></li> <li>● <del>BWL IX – Wirtschaftsinformatik</del></li> <li>● <del>BWL XI – Data Science &amp; Digitalisierung</del></li> <li>● <del>BWL XII – Digitalisierung, E-Business und Operations-Management</del></li> <li>● <del>VWL I – Industrieökonomie, Wettbewerbspolitik und Regulierung</del></li> <li>● <del>VWL VII – Statistik und Ökonometrie</del></li> <li>● <del>VWL VIII – Gesundheitsökonomie</del></li> <li>● <del>VWL IX – Ökonomie der Digitalisierung</del></li> <li>● <del>VWL X – Datenökonomie</del></li> <li>● <del>Honorarprofessur Schleier van Gellecom</del></li> <li>● <del>FB07, Mathematisches Institut, AG Stochastik, Dr. Gerrit Eichner</del></li> <li>● <del>FB07, Institut für Geographie, Wirtschaftsgeographie</del></li> <li>● <del>FB09, Institut für Agrarpolitik und Marktforschung</del></li> </ul>
Welche fachlichen Kompetenzen erwerben Sie in diesem Major?	<p>Sie erwerben berufsqualifizierende Kompetenzen in Fachgebieten, die sich mit Anwendungsfeldern von digitalen Technologien befassen. Der Fokus liegt auf der Analyse der aus digitalen Technologien resultierenden Daten und deren wirtschaftlichen/gesamtgesellschaftlichen Nutzen. Dabei stehen folgende Leitfragen im Vordergrund:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Wie kann die technologiegetriebene Datenvielfalt und -fülle wirtschaftlich erfolgreich und gesamtgesellschaftlich verantwortungsvoll genutzt werden?</del></li> <li>● <del>Wie funktionieren (neue) Methoden zur Analyse der Daten?</del></li> </ul>
Welche grundsätzlichen Kenntnisse aus dem Bachelor-Studium setzt der Major voraus?	<p>Die Veranstaltungen im Major Datenökonomie setzen grundlegende Kenntnisse im Bereich Wirtschaftswissenschaften und quantitativen Methoden voraus, wie sie z.B. im Bachelor-Major Datenökonomie vermittelt werden. Je nach gewählter Vertiefung können weitere Vorkenntnisse erforderlich sein.</p>
Für welche Berufsfelder qualifiziert der Major?	<p>Der Major qualifiziert für alle Aufgaben, die Kompetenzen auf Master-Ebene voraussetzen, die mit der Generierung, wirtschaftlichen Verwertung und Steuerung von Daten befasst sind. Dies ist in einer Vielzahl von Berufsfeldern denkbar, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in großen und kleinen Unternehmen (z.B. als Data Analyst oder Data Scientist)</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in Beratungsgesellschaften mit Bezug zu Daten und digitalen Technologien</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in privaten und öffentlichen Institutionen im Zusammenhang mit der Wertschöpfung aus Daten, Firmen-/Marktentwicklung und Digitalisierungsstrategien</del></li> <li>● <del>Unternehmensgründungen im Kontext von digitalen Technologien</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung, Behörden, Ministerien, nationalen und internationalen Organisationen sowie NGOs</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in der Politikberatung und in Forschungseinrichtungen</del></li> </ul>
Module (60 CP)	<p><b>Wahlmodule:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Advanced Issues in Marketing and Sales (02-BWL:MSc-B1-3)</del></li> <li>● <del>Auditing and Consulting (02-BWL:MSc-B7-3)</del></li> <li>● <del>Empirische Managementforschung (02-BWL:MSc-B8-2)</del></li> <li>● <del>Advanced Exercises in Management Research Methods (02-BWL:MSc-B8-6)</del></li> <li>● <del>Systems Engineering (02-BWL:MSc-B9-1)</del></li> <li>● <del>Digital Business (02-BWL:MSc-B9-4)</del></li> <li>● <del>Text Mining (02-BWL/VWL:MSc-B11-1)</del></li> <li>● <del>Data Science for Consumer Behavior (02-BWL:MSc-B12)</del></li> <li>● <del>Design und Analyse von Experimenten in den Wirtschaftswissenschaften (02-BWL:MSc-B12-1)</del></li> <li>● <del>Economics of Innovation (02-VWL:MSc-V1-3)</del></li> <li>● <del>Advanced Econometrics (02-VWL/BWL:MSc-St-1)</del></li> <li>● <del>Zeitreihenökometrie und computergestützte Verfahren (02-VWL/BWL:MSc-St-2)</del></li> <li>● <del>Global Health Economics and Policy (02-VWL:MSc-V8-1)</del></li> <li>● <del>Economics of Digitalization (02-VWL/BWL:MSc-V9-1)</del></li> <li>● <del>Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health (02-VWL:MSc-V10-1)</del></li> <li>● <del>Lineare Modelle mit R: Regression und Varianzanalyse (FB07: 07-M/MA-R3, 6 CP)</del></li> <li>● <del>Ausgewählte statistische Verfahren mit R (F07: 07-M/MA-R4, 6 CP)</del></li> <li>● <del>Einführung Wirtschaft, Mobilität und Raumentwicklungspolitik (FB07: 07-MA-WIMORE-EINE)</del></li> <li>● <del>Weiterführendes Projekt Wirtschaftsgeographie (FB07: 07-MA-WIMORE-PWI)</del></li> <li>● <del>Angewandte Marktforschung (FB09, MP-074)</del></li> </ul>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

	<p>Für die Erreichung des Majors muss ein Seminar mit dem Modulcode 02-BWL:MSc Seminar oder 02-VWL:MSc Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren erbracht werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde.</p> <p>Insgesamt müssen für die Erreichung des Majors 60 CP aus den angegebenen Wahlmodulen und den im Major einbringbaren Seminaren erbracht werden.</p> <p>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc #-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc #-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</p> <p>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc #-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc #-Extra#) in den Major eingebracht werden.</p>
Koordinator	Inhaber/in der Professur BWL XII oder eine von ihm/ihr benannte Person
Hinweis:	Für den Abschluss des Masterstudiengangs BWL, müssen 60 CP aus betriebswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-BWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors erbracht werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**Ausgabe vom  
**21.08.2024****7.36.02 Nr. 2**Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“**Major-Varianten im Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre**

Im Rahmen des Master-Studiengangs Volkswirtschaftslehre werden folgende Major-Varianten im Umfang von 60-CP angeboten:

Major	Koordinator
Economics	Inhaber/in der Professur VWL III
Economics of Global Risk	Inhaber/in der Professur VWL V
Datenökonomie	Inhaber/in der Professur BWL XII

Jeder Major wird durch mehrere Professuren des Fachbereichs getragen und umfasst Module, die die Wissensverbreiterung bzw. -vertiefung für anspruchsvolle volkswirtschaftliche Fragestellungen im Rahmen der Master-Ausbildung sicherstellen.

Economics	
Beteiligte Professuren	Alle volkswirtschaftlichen Professuren des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften
Welche fachlichen Kompetenzen erwerben Sie in diesem Major?	Sie vertiefen bzw. verbreitern forschungsorientiert Ihre bereits bestehenden Kompetenzen im Fach Volkswirtschaftslehre auf Master-Ebene.
Welche grundsätzlichen Kenntnisse aus dem Bachelor-Studium setzt der Major voraus?	Die Veranstaltungen im Major General Economics setzen grundlegende volkswirtschaftliche Kenntnisse voraus, wie sie im Rahmen eines einschlägigen Bachelor-Studiums in Volkswirtschaftslehre am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften vermittelt werden.
Für welche Berufsfelder qualifiziert der Major?	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Führungspositionen in Unternehmen und Finanzinstitutionen</li> <li>◆ leitende volkswirtschaftliche Funktionen in Unternehmen und öffentlichen Institutionen</li> <li>◆ Volkswirtschaftliche Beratung in Verbänden sowie nationalen und internationalen Institutionen</li> </ul>
Module (60 CP)	<b>Wahlmodule:</b> Es müssen insgesamt zehn volkswirtschaftliche Module mit dem Modulcode 02-VWL:MSc aus dem Angebot des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften im Umfang von insgesamt 60-CP belegt werden. Für die Erreichung des Majors muss ein Seminar mit dem Modulcode 02-VWL:MSc Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren erbracht werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde. Es können insgesamt maximal zwei Module aus dem Bereich Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc # Extra#) in den Major eingebracht werden.
Koordinator	Inhaber/in der Professur VWL III

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Economics of Global Risk</b>	
Beteiligte Professuren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VWL I – Industrieökonomie, Wettbewerbspolitik und Regulierung</li> <li>• VWL III – Internationale Wirtschaftsbeziehungen</li> <li>• VWL IV – Transformations- und Integrationsökonomik</li> <li>• VWL V – Monetäre Ökonomik</li> <li>• VWL VI – Verhaltens- und Institutionenökonomik</li> <li>• VWL VII – Statistik und Ökonometrie</li> <li>• VWL VIII – Gesundheitsökonomie</li> <li>• VWL X – Datenökonomie</li> <li>• BWL V – Finanzdienstleistungen</li> <li>• BWL VI – Banking and Finance</li> <li>• Fachbereich 01/ Sparte Öffentliches Recht und Europarecht</li> <li>• Fachbereich 03/ Institut für Politikwissenschaft</li> <li>• Fachbereich 09/ Institut für Agrarpolitik und Marktforschung</li> </ul>
Welche fachlichen Kompetenzen erwerben Sie in diesem Major?	Sie vertiefen bzw. verbreitern forschungsorientiert Ihre bereits bestehenden Kompetenzen im Fach Volkswirtschaftslehre auf Master Ebene mit einer spezifischen Profilbildung hinsichtlich der Analyse, Bewertung und Handhabung globaler ökonomischer Risiken (etwa im Bereich Finanzmarktstabilität, Welthandel, internationale Politik und Sicherheit, Klimawandel, Migration, Schwellen- und Entwicklungsländer etc.). Zudem erwerben Sie für dieses spezifische Profil erforderliche fachübergreifende Kompetenzen.
Welche grundsätzlichen Kenntnisse aus dem Bachelor-Studium setzt der Major voraus?	Die Veranstaltungen im Major Economics of Global Risk setzen grundlegende volkswirtschaftliche Kenntnisse voraus, wie sie im Rahmen eines einschlägigen Bachelor-Studiums in Volkswirtschaftslehre am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften vermittelt werden.
Für welche Berufsfelder qualifiziert der Major?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitende volkswirtschaftliche Funktionen in internationalen Institutionen und Unternehmen</li> <li>• Volkswirtschaftliche Beratung in öffentlichen Institutionen</li> <li>• Leitende volkswirtschaftliche Tätigkeiten in Verbänden, Forschungsinstituten sowie politischen Institutionen</li> </ul>
Module (60 CP)	<p><b>Wahlmodule:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Economics of Regulation (02-VWL:MSc-V1-1)</li> <li>• Theory of International Trade (02-VWL:MSc-V3-1)</li> <li>• Trade Policy and International Factor Movements (02-VWL:MSc-V3-2)</li> <li>• Virtual Summer School: Economics of Debt Crises</li> <li>• Transformations- und Reformökonomik (02-VWL:MSc-V4-2)</li> <li>• Financial Markets and International Macroeconomics (02-VWL:MSc-V5-1)</li> <li>• Advanced Macroeconomics (02-VWL:MSc-V5-2)</li> <li>• Risk and the Open Economy (02-VWL:MSc-V5-3)</li> <li>• Mikroökonomik und Spieltheorie (02-VWL:MSc-V6-1)</li> <li>• Advanced Econometrics (02-VWL/BWL:MSc-St-1)</li> <li>• Zeitreihenökometrie und computergestützte Verfahren (02-VWL/BWL:MSc-St-2)</li> <li>• Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health (02-VWL:MSc-V10-1)</li> <li>• Global Health Economics and Policy (02-VWL:MSc-V8-1)</li> <li>• Behavioral Finance (02-BWL:MSc-B5-2)</li> <li>• Risikomanagement (02-BWL:MSc-B5-1)</li> <li>• Empirical Banking and Finance (02-BWL:MSc-B6-2)</li> <li>• Staatsverschuldung und Klimapolitik (02-VWL:MSc-Dekanat-1)</li> <li>• International Migration Law (FB-01)</li> <li>• Global Governance (FB-03)</li> <li>• Theory and Practice of Economic Development (FB-09)</li> <li>• —</li> </ul> <p>Für die Erreichung des Majors muss ein Seminar mit dem Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar oder 02-VWL:MSc-Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren erbracht werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde.</p> <p>Insgesamt müssen für die Erreichung des Majors 60 CP aus den angegebenen Wahlmodulen und den im Major einbringbaren Seminaren erbracht werden.</p> <p>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</p> <p>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</p>
Koordinator	Inhaber/in der Professur VWL V

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

Hinweis:	Für den Abschluss des Masterstudiengangs VWL, müssen 60 CP aus volkswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-VWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors erbracht werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!
----------	--

<b>Datenökonomie</b>	
Beteiligte Professuren	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>BWL I – Marketing und Verkaufsmanagement</del></li> <li>● <del>BWL VII – Financial Accounting</del></li> <li>● <del>BWL VIII – Organisation und Personal</del></li> <li>● <del>BWL IX – Wirtschaftsinformatik</del></li> <li>● <del>BWL XI – Data Science &amp; Digitalisierung</del></li> <li>● <del>BWL XII – Digitalisierung, E-Business und Operations-Management</del></li> <li>● <del>VWL I – Industrieökonomie, Wettbewerbspolitik und Regulierung</del></li> <li>● <del>VWL VII – Statistik und Ökonometrie</del></li> <li>● <del>VWL VIII – Gesundheitsökonomie</del></li> <li>● <del>VWL IX – Ökonomie der Digitalisierung</del></li> <li>● <del>VWL X – Datenökonomie</del></li> <li>● <del>Honorarprofessur Schleier van Gellecom</del></li> <li>● <del>FB07, Mathematisches Institut, AG Stochastik, Dr. Gerrit Eichner</del></li> <li>● <del>FB07, Institut für Geographie, Wirtschaftsgeographie</del></li> <li>● <del>FB09, Institut für Agrarpolitik und Marktforschung</del></li> </ul>
Welche fachlichen Kompetenzen erwerben Sie in diesem Major?	<p>Sie erwerben berufsqualifizierende Kompetenzen in Fachgebieten, die sich mit Anwendungsfeldern von digitalen Technologien befassen. Der Fokus liegt auf der Analyse der aus digitalen Technologien resultierenden Daten und deren wirtschaftlichen/gesamtgemeinschaftlichen Nutzen. Dabei stehen folgende Leitfragen im Vordergrund:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Wie kann die technologiegetriebene Datenvielfalt und -fülle wirtschaftlich erfolgreich und gesamtgesellschaftlich verantwortungsvoll genutzt werden?</del></li> <li>● <del>Wie funktionieren (neue) Methoden zur Analyse der Daten?</del></li> </ul>
Welche grundsätzlichen Kenntnisse aus dem Bachelor-Studium setzt der Major voraus?	<p>Die Veranstaltungen im Major Datenökonomie setzen grundlegende Kenntnisse im Bereich Wirtschaftswissenschaften und quantitativen Methoden voraus, wie sie z.B. im Bachelor-Major Datenökonomie vermittelt werden. Je nach gewählter Vertiefung können weitere Vorkenntnisse erforderlich sein.</p>
Für welche Berufsfelder qualifiziert der Major?	<p>Der Major qualifiziert für alle Aufgaben, die Kompetenzen auf Master-Ebene voraussetzen, die mit der Generierung, wirtschaftlichen Verwertung und Steuerung von Daten befasst sind. Dies ist in einer Vielzahl von Berufsfeldern denkbar, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in großen und kleinen Unternehmen (z.B. als Data Analyst oder Data Scientist)</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in Beratungsgesellschaften mit Bezug zu Daten und digitalen Technologien</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in privaten und öffentlichen Institutionen im Zusammenhang mit der Wertschöpfung aus Daten, Firmen-/Marktentwicklung und Digitalisierungsstrategien</del></li> <li>● <del>Unternehmensgründungen im Kontext von digitalen Technologien</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung, Behörden, Ministerien, nationalen und internationalen Organisationen sowie NGOs</del></li> <li>● <del>Leitende Tätigkeiten in der Politikberatung und in Forschungseinrichtungen</del></li> </ul>
Module (60 CP)	<p><b>Wahlmodule:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Advanced Issues in Marketing and Sales (02-BWL:MSc-B1-3)</del></li> <li>● <del>Auditing and Consulting (02-BWL:MSc-B7-3)</del></li> <li>● <del>Empirische Managementforschung (02-BWL:MSc-B8-2)</del></li> <li>● <del>Advanced Exercises in Management Research Methods (02-BWL:MSc-B8-6)</del></li> <li>● <del>Systems Engineering (02-BWL:MSc-B9-1)</del></li> <li>● <del>Digital Business (02-BWL:MSc-B9-4)</del></li> <li>● <del>Text Mining (02-BWL/VWL:MSc-B11-1)</del></li> <li>● <del>Data Science for Consumer Behavior (02-BWL:MSc-B12)</del></li> <li>● <del>Design und Analyse von Experimenten in den Wirtschaftswissenschaften (02-BWL:MSc-B12-1)</del></li> <li>● <del>Economics of Innovation (02-VWL:MSc-V1-3)</del></li> <li>● <del>Advanced Econometrics (02-VWL/BWL:MSc-St-1)</del></li> <li>● <del>Zeitreihenökometrie und computergestützte Verfahren (02-VWL/BWL:MSc-St-2)</del></li> <li>● <del>Global Health Economics and Policy (02-VWL:MSc-V8-1)</del></li> <li>● <del>Economics of Digitalization (02-VWL/BWL:MSc-V9-1)</del></li> <li>● <del>Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health (02-VWL:MSc-V10-1)</del></li> <li>● <del>Lineare Modelle mit R: Regression und Varianzanalyse (FB07: 07-M/MA-R3, 6 CP)</del></li> <li>● <del>Ausgewählte statistische Verfahren mit R (F07: 07-M/MA-R4, 6 CP)</del></li> <li>● <del>Einführung Wirtschaft, Mobilität und Raumentwicklungspolitik (FB07: 07-MA-WIMORE-EINE)</del></li> <li>● <del>Weiterführendes Projekt Wirtschaftsgeographie (FB07: 07-MA-WIMORE-PWI)</del></li> <li>● <del>Angewandte Marktforschung (FB09, MP-074)</del></li> </ul>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

	<p>Für die Erreichung des Majors muss ein Seminar mit dem Modulcode 02-BWL:MSc Seminar oder 02-VWL:MSc Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren erbracht werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde.</p> <p>Insgesamt müssen für die Erreichung des Majors 60 CP aus den angegebenen Wahlmodulen und den im Major einbringbaren Seminaren erbracht werden.</p> <p>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</p> <p>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</p>
Koordinator	Inhaber/in der Professur BWL XII oder eine von ihm/ihr benannte Person
Hinweis:	Für den Abschluss des Masterstudiengangs VWL, müssen 60 CP aus volkswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-VWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors erbracht werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!

## Modulübersicht für das Master-Studium

Modulcode	Modulbezeichnung (Kurztext)	Professur	Turnus
<b>Betriebswirtschaftliche Master-Module für Hauptfach-Studierende</b>			
02-BWL:MSc-B1-1	Product Management	BWL I	WS
02-BWL:MSc-B1-2	Business-Development	BWL I	SS
02-BWL:MSc-B1-3	Advanced-Issues-in-Marketing-and-Sales	BWL I	WS
02-BWL:MSc-B2-1	Advanced-Strategic-Management	BWL II	WS
02-BWL:MSc-B2-2	Mergers and Acquisitions	BWL II	SS
02-BWL:MSc-B2-3	Advanced-Exercises-in-Strategic-and-International-Management	BWL II	SS
02-BWL:MSc-B4-1	Anwendungen-des-Controllings	BWL IV	WS
02-BWL:MSc-B4-2	Advanced-Controlling	BWL IV	SS
02-BWL:MSc-B4/B7-1	Experimental-and-Archival-Research-in-Accounting	BWL IV, VII	Unregelmäßig
02-BWL:MSc-B4-3	Cases-in-Consulting-and-Management-Accounting	BWL IV	Unregelmäßig
02-BWL:MSc-B5-1	Risikomanagement	BWL V	SS
02-BWL:MSc-B5-2	Behavioral-Finance	BWL V	WS
02-BWL:MSc-B5-4	Applied-Portfoliomanagement-and-Sustainability	BWL V	SS
02-BWL:MSc-B6-1	Applied-Corporate-Finance	BWL VI	WS
02-BWL:MSc-B6-3	Sustainable-Business—Strategy, Governance & Finance	BWL VI	SS
02-BWL:MSc-B7-3	Auditing-and-Consulting	BWL VII	SS
02-BWL:MSc-B7-4	Fallstudien-zur-Rechnungslegung, Corporate-Governance	BWL VII	Unregelmäßig
02-BWL:MSc-B7-5	Konzernberichterstattung-und-Kapitalmarktkommunikation	BWL VII	WS
02-BWL:MSc-B7-6	Spezialfragen-des-Financial-Accounting-&-Auditing-(02-BWL:MSc-B7-6)	BWL VII	Unregelmäßig
02-BWL:MSc-B8-2	Empirische-Managementforschung	BWL VIII	WS
02-BWL:MSc-B8-4	Organization-Theory-and-Design	BWL VIII	SS
02-BWL:MSc-B8-5	Advanced-Exercises-in-Leadership-and-Human-Resource-Management	BWL VIII	WS
02-BWL:MSc-B8-6	Advanced-Exercises-in-Management-Research-Methods	BWL VIII	SS
02-BWL:MSc-B9-1	Systems-Engineering	BWL IX	WS
02-BWL:MSc-B9-4	Digital-Business	BWL IX	SS
02-BWL:MSc-B10-1	Managing-the-Innovation-Process	BWL X	SS
02-BWL:MSc-B10-2	Creativity-and-Entrepreneurship	BWL X	WS
02-BWL/VWL:MSc-B11-1	Text-Mining	BWL XI	WS
02-BWL:MSc-B12-1	Design-und-Analyse-von-Experimenten-in-den-Wirtschaftswissenschaften	BWL XII	WS
02-BWL:MSc-B12-2	Data-Science-for-Consumer-Behavior	BWL XII	SS
02-BWL:MSc-Dekanat-1	Bilanzsteuerrecht	Dekanat	Unregelmäßig
02-BWL:MSc-Dekanat-2	Internationale-Unternehmensbesteuerung-und-Steuerstrukturierung	Dekanat	Unregelmäßig

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL:MSc-Dekanat-3	Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften	Dekanat	Unregelmäßig
02-BWL:MSc-Dekanat-4	Umsatzsteuerrecht und Zollrecht	Dekanat	Unregelmäßig
02-BWL:MSc-Dekanat-5	Besteuerung natürlicher Personen	Dekanat	Unregelmäßig
02-BWL:MSc-#-Extra#	Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre	Alle-BWL-Professur	WS/SS
Modulcode	Modulbezeichnung (Kurztext)	Professur	Turnus
<b>Volkswirtschaftliche Master-Module für Hauptfach-Studierende</b>			
02-VWL:MSc-V1-1	Economics of Regulation	VWL I	SS
02-VWL:MSc-V1-2	Industrial Organization	VWL I	WS
02-VWL:MSc-V1-3	Economics of Innovation	VWL I	SS
02-VWL:MSc-V3-1	Theory of International Trade	VWL III	WS
02-VWL:MSc-V3-2	Trade Policy and International Factor Movements	VWL III	SS
02-VWL:MSc-V3-3	Summer School in Economics	VWL III	SS
02-VWL:MSc-V3-4	Virtual Summer School: Economics of Debt Crises	VWL III	SS
02-VWL:MSc-V4-1	Integrationsökonomik (letztmalig SS 2022)	VWL IV	SS
02-VWL:MSc-V4-2	Transformations- und Reformökonomik	VWL IV	WS
02-VWL:MSc-V5-1	Financial Markets and International Macroeconomics	VWL V	SS
02-VWL:MSc-V5-2	Advanced Macroeconomics	VWL V	WS
02-VWL:MSc-V5-3	Risk and the Open Economy	VWL V	WS
02-VWL:MSc-V6-1	Mikroökonomik und Spieltheorie	VWL VI	WS
02-VWL:MSc-V6-2	Verhaltensökonomik	VWL VI	SS
02-VWL:MSc-V3/V6-1	Grundlagenprobleme der angewandten Ökonomie	VWL V-III, VI	SS+WS
02-VWL/BWL:MSc-St-1	Advanced Econometrics	VWL VII	WS
02-VWL/BWL:MSc-St-2	Zeitreihenökometrie und computergestützte Verfahren	VWL VII	SS
02-VWL:MSc-V8-1	Global Health Economics and Policy	VWL VIII	Unregelmäßig
02-VWL/BWL:MSc-V9-1	Economics of Digitalisation	VWL IX	SS
02-VWL/BWL:MSc-V10-1	Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health	VWL X	SS
02-VWL-MSc-Dekanat-1	Staatsverschuldung und Klimapolitik	Dekanat	unregelmäßig
02-VWL/BWL:MSc-V11-1	Business Analytics and Business Forecasting from a Practical Perspective	VWL XI	WS
02-VWL:MSc-#-Extra#	Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre	Alle-VWL-Professuren	WS/SS
<b>Querschnittsmodule für Hauptfach-Studierende im Master-Studiengang</b>			
02-Q:MSc-Englisch-2	Business Ethics	Managerial English	WS
02-Q:MSc-Englisch-3	Rhetoric for Managers	Managerial English	SS
02-Q:MSc-Proj-6	Wirtschaftswissenschaftliches Projekt	Alle-Professuren	WS/SS

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<del>02-Q:MSc-#-Extra#</del>	<del>Vertiefungen ausgewählter Querschnittsbereiche der Wirtschaftswissenschaften</del>	<del>Alle BWL/VWL- Professuren</del>	<del>WS/SS</del>
<b>Seminar und Thesis Module für Hauptfach-Studierende im Master-Studiengang</b>			
<del>02-BWL:MSc-Seminar</del>	<del>Betriebswirtschaftliches Seminar</del>	<del>Alle-BWL</del>	<del>WS/SS</del>
<del>02-VWL:MSc-Seminar</del>	<del>Volkswirtschaftliches Seminar</del>	<del>Alle-VWL</del>	<del>WS/SS</del>
<del>02-Thesis-BWL:MSc</del>	<del>Betriebswirtschaftliche Master-Thesis</del>	<del>Alle-BWL</del>	<del>WS/SS</del>
<del>02-Thesis-VWL:MSc</del>	<del>Volkswirtschaftliche Master-Thesis</del>	<del>Alle-VWL</del>	<del>WS/SS</del>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

## **Modulübersicht für Master-Studierende anderer Fachbereiche (Nebenfach)**

Das Nebenfach-Studium in Wirtschaftswissenschaften regelt die Spezielle Ordnung des FB 02 – Wirtschaftswissenschaften für das Angebot von Nebenfächern in Studiengängen anderer Fachbereiche (7.35.NF.02)

## **Modulbeschreibungen für das Master-Studium**

### **Schema**

Alle Modulbeschreibungen sind nach dem gleichen Schema aufgebaut. Sie erhalten hier für Ihre Studien- und Prüfungsplanung sämtliche erforderlichen Detailinformationen. Aktuelle Informationen, wie z. B. veranstaltungsbezogene News, die semesterbezogenen Literaturhinweise, Verweise auf E-Learning-Komponenten und Web-Based Trainings o. ä., finden Sie regelmäßig im Stud.IP oder auf der Website des jeweils Modulverantwortlichen.

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

Modulcode	<b>Modultitel</b>		CP
	<b>Engl. Modultitel</b>		
Pflicht-/ -Wahlpflichtmodul	Fachbereich/Institut		Fachsemester {ggf. Einordnung im Studiengang}
	erstmalig angeboten im {Semester}		
<b>Qualifikationsziele:</b> ...			
<b>Inhalte:</b> ...			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> ...			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> ...			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> ...			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> ...			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung / Seminar / ...	...	...	
...			
Summe:			
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> ...			
<b>Modulprüfung:</b>			
– Art der Prüfung (Modulabschlussprüfung oder modulbegleitende Prüfungen)			
– Prüfungsform(en)			
– Umfang (bei Klausuren und mündlichen Prüfungen: Prüfungsdauer; bei Hausarbeiten oder anderen schriftlichen Arbeiten: Umfang und Bearbeitungszeit)			
– bei modulbegleitenden Prüfungen: Bildung der Modulnote			
– ggf. abweichende Form der Wiederholungsprüfung			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> ...			
ggf. besondere Hinweise			

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

### Betriebswirtschaftliche Master-Module für Hauptfach-Studierende

02-BWL:MSc-B1-1	<b>Product-Management</b>		6-CP
	<b>Product-Management</b>		
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften		1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13; V3		
<b>Qualifikationsziele:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis und systematische Wiedergabe der Inhalte der Entscheidungsfelder des Produktmanagements</li> <li>• Verständnis für die Entwicklung und Implementierung von Produktstrategien</li> <li>• Durchführung von Berechnungen und Auswertungen für theoretische und anwendungsbezogene Fragestellungen in den Entscheidungsfeldern des Produktmanagements</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Produktmanagement verstehen</li> <li>• Produktstrategien, Produkt- und Marketingkonzepte entwickeln</li> <li>• Markteinführungskonzepte erstellen und umsetzen</li> <li>• Product-Lifecycle-Management</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur-BWL I			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung	30	60	
Übung	30	60	
Summe:	180		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine			
<b>Modulprüfung:</b>			
— Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfung			
— Prüfungsform: Klausur und Hausaufgabe			
— Umfang: Klausur (90 Minuten), Hausaufgabe (5 Seiten)			
— Bildung der Modulnote: 90% Klausur, 10% Hausaufgabe			
— Wiederholungsprüfung: Klausur (90 Minuten)			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)			
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP			

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSC-B1-2	<del>Business-Development</del>	6-CP
	<del>Business-Development</del>	
-Wahlpflichtmodul	FB-02-/Wirtschaftswissenschaften	1-3.-Semester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2013	

**Qualifikationsziele:**

- Kenntnis und systematische Wiedergabe der Inhalte der Entscheidungsfelder des Business Developments
- Verständnis für die Entwicklung und Implementierung von marktbezogenen Wachstumsstrategien
- Durchführung von Berechnungen und Auswertungen für theoretische und anwendungsbezogene Fragestellungen in den Entscheidungsfeldern des Business Developments
- —

**Inhalte:**

- Creating and Claiming Value
- Managing Key Accounts
- Identifying New Markets
- Implementing Business Development Strategies

**Angebotsrhythmus und Dauer:** SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL I

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

**Veranstaltung:**

	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180-Stunden	

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfung
- Prüfungsform: Klausur und Hausaufgabe
- Umfang: Klausur (90 Minuten) und Hausaufgabe (2 Seiten)
- Bildung der Modulnote: 90% Klausur, 10% Hausaufgabe
- Form der Wiederholungsprüfung: Klausur (90 Minuten)

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B1-3	<del>Advanced Issues in Marketing and Sales</del>	6-CP
	<del>Advanced Issues in Marketing and Sales</del>	
Wahlpflichtmodul	<del>FB-02 / Wirtschaftswissenschaften</del>	1.-3. Fachsemester
	<del>erstmalig angeboten im Wintersemester 2015/16;</del>	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><del>• Verständnis für die Entwicklung und Implementierung von Marketing- und Vertriebsstrategien vor dem Hintergrund der digitalen Transformation der Wirtschaft</del></li> <li><del>• Verständnis für die Planung und Implementierung anspruchsvoller Verkaufs- und Verhandlungsprozesse</del></li> <li><del>• Untersuchung von aktuellen theoretischen und anwendungsbezogenen marketing- und vertriebsstrategischen Fragestellungen</del></li> <li><del>•</del></li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><del>• Marketing und Vertrieb in einer digitalen Welt</del></li> <li><del>• Verhandeln und Verkaufen</del></li> </ul>		
<p><del>Angebotsrhythmus und Dauer: WS, 1 Semester</del></p>		
<p><del>Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Inhaber/in der Professur-BWL I</del></p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung-	30	60
Übung	30	60
Summe:	180 Stunden	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> – Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen – Prüfungsform: Hausaufgabe und mündliche Prüfung. – Umfang: Hausaufgabe (20 Seiten), mündliche Prüfung (15 Minuten) – Bildung der Modulnote: Hausarbeit (50 %) und mündliche Prüfung (50 %). – Form der Wiederholungsprüfung: Hausarbeit (20 Seiten)		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Die Teilnehmerzahl ist auf 20 beschränkt. Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B2-1	<del>Advanced Strategic Management</del>	6-CP
	<del>Advanced Strategic Management</del>	
-Wahlpflichtmodul	<del>FB-02 / Wirtschaftswissenschaften</del>	1.-3. Fachsemester
	<del>erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13</del>	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <del>Verständnis wesentlicher Theorien des Strategischen Managements</del></li> <li>• <del>Umfangreiche Kenntnisse von Methoden und Bezugsrahmen zur Beschreibung und Erklärung von Handlungsfeldern des Strategischen Managements</del></li> <li>• <del>Umfangreiche Kenntnisse empirischer Ergebnisse zum Strategischen Management</del></li> <li>• <del>Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen im Bereich des Strategischen Managements</del></li> <li>• <del>Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs</del></li> <li>• <del>Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</del></li> <li>• <del>Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs</del></li> <li>• <del>Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</del></li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <del>Grundlagen des strategischen Managements</del></li> <li>• <del>Strategieforschung</del></li> <li>• <del>Strategie und Unternehmenserfolg</del></li> <li>• <del>Wettbewerbsstrategie, Geschäftsmodelle und Digitalisierung</del></li> <li>• <del>Unternehmensstrategie, Internationalisierung und Diversifikation</del></li> <li>• <del>Entrepreneurship und Innovation</del></li> <li>• <del>Normatives Management, Konzernpolitik und Stakeholder Management</del></li> <li>• <del>Strategieimplementierung</del></li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL-II</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre, M.Sc.-Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180-Stunden	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur — Umfang: Klausur 60-90 Minuten — Bildung der Modulnote: Klausur (100%) — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis		



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B2-2	<b>Mergers and Acquisitions</b>	6-CP
	<b>Mergers and Acquisitions</b>	
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2019;	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis wesentlicher Theorien zur Erklärung von Mergers &amp; Acquisitions</li> <li>• Umfangreiche Kenntnisse von Methoden und Bezugsrahmen zur Beschreibung und Erklärung von Handlungsfeldern bei Mergers &amp; Acquisitions</li> <li>• Umfangreiche Kenntnisse empirischer Ergebnisse zu Mergers &amp; Acquisitions</li> <li>• Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen im Bereich der Mergers &amp; Acquisitions</li> <li>• Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>• Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</li> <li>• Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs</li> <li>• Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung zu Unternehmenszusammenschlüssen, Akquisitionen und Allianzen</li> <li>• M&amp;A Prozess, Akteure, Organisation</li> <li>• Akquisitionen und Strategie</li> <li>• Erfolg von Akquisitionen</li> <li>• Kooperationen und Desinvestitionen</li> <li>• Unternehmensbewertung</li> <li>• Finanzierung von Akquisitionen</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL II</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180-Stunden	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur — Umfang: Klausur 60-90 Minuten — Bildung der Modulnote: Klausur (100%) — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis		

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B2-3	<del>Advanced Exercises in Strategic and International Management</del>	6-CP
	<del>Advanced Exercises in Strategic and International Management</del>	
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3.-Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2018;	

**Qualifikationsziele:**

- Verständnis wesentlicher Theorien des Strategischen Managements
- Bewertung, Interpretation und Anwendung von Bezugsrahmen, Theorien und empirischen Erkenntnissen im Rahmen praktischer Problemstellungen mit situativen Rahmenbedingungen
- Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs
- Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse
- Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs. Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets

**Inhalte:**

- Advanced Strategic Management (02-BWL:MSc-B2-1)
- Mergers and Acquisitions (02-BWL:MSc-B2-2)

**Angebotsrhythmus und Dauer:** SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL II

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Übung	30	120
Selbstgestaltete Arbeit	30	
<b>Summe:</b>	<b>180 Stunden</b>	

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen
- Prüfungsform: Mündliche Prüfungen
- Umfang: 1. Mündliche Prüfungen (10 Minuten), 2. Mündliche Prüfung (10 Minuten)
- Bildung der Modulnote: 1. Mündliche Prüfung (50 %), 2. Mündliche Prüfung (50 %)
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Teilnahmebeschränkung (18 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP.

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSC-B4-1	<del>Anwendungen des Controllings</del>	6-CP
	<del>Anwendungen des Controllings</del>	
<del>-Wahlpflichtmodul</del>	<del>FB-02 / Wirtschaftswissenschaften</del>	1.-3. Fachsemester
	<del>erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13;</del>	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Fähigkeit wesentliche Controlling-Instrumente konzeptionell einzuordnen und anzuwenden</del></li> <li>● <del>Vermittlung eines breiten Controllings-Verständnisses ausgewählter Controlling-Bereiche entlang der gesamten Wertschöpfungskette (primäre und sekundäre Aktivitäten)</del></li> <li>● <del>Studierende sind in der Lage, die Ausgestaltung und Umsetzung ausgewählter Instrumente zu analysieren, kritisch zu hinterfragen und zu verbessern</del></li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Neue Erkenntnisse des verhaltensorientierten Controllings</del></li> <li>● <del>Funktionalbereichsorientiertes bzw. branchenorientiertes Controlling</del></li> <li>● <del>Ausgewählte fortgeschrittene Instrumente und Konzepte des Controllings</del></li> </ul>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL IV		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180 Stunden	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
— Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung		
— Prüfungsform: Klausur		
— Umfang: 60-90 Minuten		
— Bildung der Modulnote: 100% Klausur		
— Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis		



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B4-2	<del>Advanced-Controlling</del>	6-CP
	<del>Advanced-Controlling</del>	
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2013	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende sind in der Lage die Relevanz eines wertorientierten Controllings zu erkennen und darzustellen</li> <li>• Befähigung zur systematischen Entscheidungsfindung, gekennzeichnet durch eine adäquate Ableitung und Analyse wertorientierter Größen</li> <li>• Fähigkeit Systeme der Performancemessung und Anreizsysteme im Controlling-Prozess einzuordnen, kritisch zu hinterfragen und vor dem Hintergrund der Charakteristika realen Entscheidungsverhaltens zu verbessern</li> <li>• Aufbau und Ausweitung methodischer Controlling-Expertise (z.B. in den Bereichen Mergers and Acquisitions, Unternehmensbewertung und Anreizsysteme)</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>Die Modulinhalte werden in der dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltung (Advanced-Controlling) vermittelt. Sie umfassen z.B. Aspekte aus folgenden Gebieten des Controllings:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mergers and Acquisitions</li> <li>• Wertorientierte Unternehmenssteuerung</li> <li>• Anreizsysteme</li> <li>• Ausgewählte fortgeschrittene Instrumente und Konzepte des Controllings</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL IV</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180-Stunden	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		

<p><b>Modulprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung</li> <li>– Prüfungsform: Klausur</li> <li>– Umfang: 60-90 Minuten</li> <li>– Bildung der Modulnote: 100% Klausur</li> <li>– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung</li> </ul>
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)
<b>Hinweise:</b> Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

<del>02-BWL:MSc-B4/B7- 1</del>	<del>Experimental and Archival Research in Accounting</del>	6-CP
	<del>Experimental and Archival Research in Accounting</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2017/18	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Qualifikationsziele:**

- Kenntnis wesentlicher Treiber des Entscheidungsverhaltens von Mitarbeitern, Managern und Abschlussprüfern
- Kenntnis und Verständnis der Wirkungsweise exemplarischer Maßnahmen des Managerial und Financial Accountings, um potentiellen Entscheidungsverzerrungen entgegenzuwirken
- Studierende kennen die Grundlagen der experimentellen Forschung im betriebswirtschaftlichen Kontext
- Studierende sind in der Lage experimentelle Forschungsarbeiten und Archivstudien hinsichtlich ihrer konzeptionellen Besonderheiten zu charakterisieren und voneinander abzugrenzen
- Vorbereitung der Teilnehmer auf den Modus Operandi internationaler Fachkonferenzen
- Fähigkeit sich auf konzeptioneller Ebene kritisch mit bestehenden Forschungsarbeiten auseinanderzusetzen

**Inhalte:**

Die Modul Inhalte werden in der dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltung (Experimental and Archival Research in Accounting) vermittelt. Sie umfassen ausgewählte, jüngere experimentelle Forschungsergebnisse und Archivstudien aus den Teilbereichen des Accountings (Financial und Managerial Accounting), wie bspw.:

- Verhalten von Mitarbeitern, des Managements
- Verhalten des Abschlussprüfers
- Wirkung von Anreizsystemen bei Managern und Mitarbeitern
- Beeinflussung und Erleichterung von Mitarbeiter- und Managemententscheidungen

**Angebotsrhythmus und Dauer:** Unregelmäßig, typischerweise im WS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professuren BWL IV und BWL VII

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung mit Präsentationen der Studierenden	30	150
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> – Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen – Prüfungsform: Mündliche Prüfungen – Umfang: 1. Mündliche Prüfung (20 Minuten), 2. Mündliche Prüfung (10 Minuten), 3. Mündliche Prüfung (60 Minuten) – Bildung der Modulnote: 20% 1. Mündliche Prüfung, 30% 2. Mündliche Prüfung, 50% 3. Mündliche Prüfung – Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Teilnahmebeschränkung (12 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL:MSc-B4-3	<del>Cases in Consulting and Management Accounting</del>	6-CP
	Cases in Consulting and Management Accounting	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2018	
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Befähigung, komplexere betriebswirtschaftliche Fragestellungen zu lösen</li> <li>● Studierende sind in der Lage, reale Probleme von Unternehmen aus verschiedenen Blickwinkeln zu analysieren</li> <li>● Fähigkeit, eigene Ideen vorzustellen und zu verteidigen</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Professionelles Präsentationstraining</li> <li>● Bearbeitung und Präsentation von Fallstudien in Kleingruppen</li> <li>● Themen der Fallstudien insbesondere aus den Bereichen Controlling, Finance und Management</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, typischerweise im SS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professuren-BWL-IV		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung mit Präsentationen der Studierenden	30	150
Summe:	180	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen
- Prüfungsform: Hausaufgabe, mündliche Prüfung
- Umfang: Hausaufgaben (3 Fallstudienlösungen, 20 Folien je Fallstudienlösung), mündliche Prüfung (3 Präsentationen, 20 Minuten je Präsentation)
- Bildung der Modulnote: Hausaufgaben (Fallstudienlösungen) (70%) und mündliche Prüfung (Präsentationen) (30%)
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Teilnahmebeschränkung (max. 20 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B5-1	<b>Risikomanagement</b>	6-CP
	<b>Risk-Management</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2013	

**Qualifikationsziele:**

- Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen
- Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse
- Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse
- Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs
- Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets

**Inhalte:**

- Aufgaben des Risikomanagements
- Risikotypen
- Messung des Risikos
- Management und Steuerung des Risikos

**Angebotsrhythmus und Dauer:** SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL V

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<p>02-BWL:MSc-B5-2</p>	<p><b>Mitteilungen der</b> <del>Behavioral Finance</del> <b>Justus-Liebig-Universität Gießen</b></p>		<p>6-CP</p>
<p>Ausgabe vom <b>21.08.2024</b> <del>Wahlpflichtmodul</del></p>	<p><del>Behavioral Finance</del> Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“ <del>erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13</del></p>		<p><b>7.36.02 Nr. 2</b> <del>1-3. Fachsemester</del></p>
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen bzw. in einem multidisziplinären Zusammenhang</li> <li>● Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>● Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</li> <li>● Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs</li> <li>● Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> </ul>			
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Entscheidungstheoretische Grundlagen</li> <li>● Verhaltensanomalien</li> <li>● Kapitalmarktanomalien</li> <li>● Behavioral Corporate Finance</li> </ul>			
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>			
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL-V</p>			
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>			
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>			
<p><b>Veranstaltung:</b></p>	<p>Präsenzstunden</p>	<p>Vor- und Nachbereitung</p>	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

Vorlesung	60	120
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
— Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung		
— Prüfungsform: Klausur		
— Umfang: 90 Minuten		
— Bildung der Modulnote: 100% Klausur		
— Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL:MSc-B5-4	<b>Applied Portfoliomanagement and Sustainability</b>		6-CP
	<b>Applied Portfoliomanagement and Sustainability</b>		
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften		1.–3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2021		
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Die Studierenden sollen ihr Verständnis über die Schlüsselkonzepte des Asset Pricings und des Investment Managements verbessern, wie beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Multifactor models</li> <li>• Cross-sectional anomalies</li> <li>• Quantitative investment strategies</li> <li>• ESG-Integration</li> <li>• Performance evaluation of professional asset managers</li> </ul> <p>und dabei in der Lage sein, diese theoretischen Konzepte anhand von Datensets und Programmierskills empirisch zu implementieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden erhalten Kenntnisse und Einblicke in die Asset Allocation.</li> <li>• Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Asset Pricing Modelle</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, optimale Portfolios zu erstellen und anzuwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage mit ESG-Daten zu arbeiten und diese zu verstehen.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Asset Pricing Modelle und Anomalien zu testen.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Anlagestrategien zu konstruieren und zu bewerten</li> </ul>			
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrfaktorenmodelle</li> <li>• Anomalien</li> <li>• Fund Performance und Evaluation</li> <li>• ESG-Integration</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL V			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung mit integrierter Übung	60	120	
Summe:	180		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine			
<p><b>Modulprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfung</li> <li>– Prüfungsform: Hausarbeit und mündliche Prüfung</li> <li>– Umfang: Hausarbeit (15 Seiten, Bearbeitungszeit 7-14 Wochen), mündliche Prüfung (15-30 Minuten)</li> <li>– Bildung der Modulnote: Hausarbeit (70%) und mündliche Prüfung (Präsentation) (30%)</li> <li>– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung</li> </ul>			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)			
<b>Hinweise:</b> Teilnehmerbeschränkung (30 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP			

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL:MSc-B6-1	<del>Applied Corporate Finance</del>		6-CP
	<del>Applied Corporate Finance</del>		
Wahlpflichtmodul	<del>FB-02 / Wirtschaftswissenschaften</del>		<del>1.-3. Fachsemester</del>
	<del>erstmalig angeboten im Wintersemester 2016/17</del>		
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <del>Verständnis tiefergehender Aspekte der Unternehmensfinanzierung</del></li> <li>• <del>Anwendung der entsprechenden analytischen Methoden in der Praxis</del></li> <li>• <del>Kritische Würdigung unterschiedlicher Verfahren und Methoden</del></li> <li>• <del>Zusammenfassende Analyse und Bewertung der individuellen finanzwirtschaftlichen Entscheidungen im Unternehmen</del></li> </ul>			
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <del>Shareholder value and corporate governance</del></li> <li>• <del>Measuring investment returns</del></li> <li>• <del>Capital structure tradeoffs</del></li> <li>• <del>Dividend policy</del></li> <li>• <del>Basic valuation</del></li> </ul>			
<del>Angebotsrhythmus und Dauer: WS, 1 Semester</del>			
<del>Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Inhaber/in der Professur BWL-VI</del>			
<del>Verwendbar in folgenden Studiengängen: M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</del>			
<del>Teilnahmevoraussetzungen: Keine</del>			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung mit integrierter Übung	60	120	
Summe:	180		
<del>Prüfungsvorleistungen: Keine</del>			

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Hausarbeit oder Klausur. Die Prüfungsform wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Umfang: Hausarbeit (10 Seiten, Bearbeitungszeit 10-14 Wochen) oder Klausur 60-90 Minuten. Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Bildung der Modulnote: 100% Hausaufgabe oder 100% Klausur. Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) oder Deutsch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL:MSc-B6-3	<del>Sustainable Business—Strategy, Governance &amp; Finance</del>	6-CP
	<del>Sustainable Business—Strategy, Governance &amp; Finance</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.–3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2021	
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Kritische Reflektion des unternehmerischen Nachhaltigkeitskonzepts</del></li> <li>● <del>Untersuchung der Eignung für unterschiedliche Industrien / Unternehmen</del></li> <li>● <del>Vergleichende Beurteilung regulatorischer Maßnahmen zur Stärkung von unternehmerischer Nachhaltigkeit</del></li> <li>● <del>Unternehmensbewertung unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit</del></li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Darstellung nachhaltiger Geschäftsstrategien</del></li> <li>● <del>Betrachtung von Governance-Modellen zur Unterstützung von Nachhaltigkeit</del></li> <li>● <del>Nachhaltige Investitionsmöglichkeiten: Formen, Instrumente, Märkte</del></li> <li>● <del>Messung von Nachhaltigkeit</del></li> <li>● <del>Regulatorische Maßnahmen</del></li> </ul>		
<del>Angebotsrhythmus und Dauer:</del> SS, 1 Semester		
<del>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</del> Inhaber/in der Professur BWL VI		
<del>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</del> M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre, M.Sc.-Volkswirtschaftslehre		
<del>Teilnahmevoraussetzungen:</del> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<del>Prüfungsvorleistungen:</del> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsformen: Hausarbeit oder Klausur. Die Prüfungsform wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Umfang: Hausarbeit (10 Seiten, Bearbeitungszeit 10-14 Wochen) oder Klausur 60-90 Minuten. Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Bildung der Modulnote: 100% Hausarbeit oder 100% Klausur. Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) oder Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B7-3	<del>Auditing and Consulting</del>	6-CP
	<del>Auditing and Consulting</del>	
Wahlpflichtmodul	<del>FB-02 / Wirtschaftswissenschaften</del>	1.-3. Fachsemester
	<del>erstmalig angeboten im Sommersemester 2013</del>	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Erlernen des Zusammenhangs zwischen Corporate Governance, Wirtschaftsprüfung und Abschlussprüfung sowie den sonstigen Leistungen eines Wirtschaftsprüfers und sich daraus ergebende Zielkonflikte</li> <li>● Erlernen der Fähigkeiten, die Abschlussprüfung zu verstehen, deren Grenzen zu erkennen sowie kritische Aspekte im Rahmen der Abschlussprüfung zu adressieren</li> <li>● Kritische Diskussion der prüfungsnahen Beratung durch den Abschlussprüfer</li> <li>● Erlernen, wie auf Basis verhaltensorientierter Theorien Problemfelder in der Prüfungspraxis erkannt werden können</li> <li>● Erkennen des Zusammenhangs der Abschlussprüfung mit Ermessensentscheidungen in der Bilanzierung auf der einen Seite sowie der Prozessorganisation auf der anderen Seite</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Theorie der Wirtschaftsprüfung</li> <li>● Wirtschaftsprüfung als Element der Corporate Governance</li> <li>● Prüfungspflichten und Formen von Abschlussprüfungen</li> <li>● Ziele und Prozesse von Abschlussprüfungen und Qualitätskontrolle</li> <li>● Verhaltenstheoretische Implikationen</li> <li>● Prüfungsnahen Leistungen und Consulting</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL VII</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur — Umfang: 60-90 Minuten — Bildung der Modulnote: 100% Klausur — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B7-4	<del>Fallstudien zur Rechnungslegung und Corporate Governance</del>	6-CP
	<del>Accounting and Corporate Governance: Case Studies</del>	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2017	

**Qualifikationsziele:**

- Übertragen von theoretisch-gelerntem Wissen auf konkrete Praxisfälle im Rahmen von Fallstudien
- Erkennen von Zusammenhängen zwischen den einzelnen Themengebieten des Accounting in der Praxis: Rechnungslegung, Wirtschaftsprüfung, weitere Unternehmensüberwachung
- Lösen von praktischen Problemstellungen mit theoretischem Wissen
- Theorie-basierte Aufbereitung von praktischen Problemstellungen und Aufzeigen von Lösungsalternativen

**Inhalte:**

- Probleme aus der Praxis aus den Bereichen Accounting und Corporate Governance werden im Rahmen von Fallstudien intensiv diskutiert
- Themenschwerpunkte können bspw. sein: (1) Unterschiede in der Bilanzierung im internationalen Vergleich auch mit Blick auf unterschiedliche kulturelle Hintergründe der handelnden Akteure, (2) Unterschiede in der Abschlussprüfung und der Corporate Governance im internationalen Vergleich, (3) Aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Accounting und der Unternehmensüberwachung, (4) Fragen zur Wirtschaftskriminalität

**Angebotsrhythmus und Dauer:** unregelmäßig, typischerweise SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL VII

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	60	120
Summe:	180	

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen
- Prüfungsform: Mündliche Prüfungen, Hausaufgabe
- Umfang: 1. Mündliche Prüfung (15-30 Minuten), 2. Mündliche Prüfung (10-20 Minuten), Hausaufgabe (10-20-Seiten) Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.— Bildung der Modulnote: 1. Mündliche Prüfung (30%) und 2. Mündliche Prüfung (30%), Hausaufgabe (40%).
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Teilnahmebeschränkung (ca. 20 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP.



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B7-5	<b>Konzernberichterstattung und Kapitalmarktkommunikation</b>	6-CP
	<b>Group-wide financial reporting &amp; capital market communication</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 20/21	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erlernen, welche Informationsbedürfnisse der Kapitalmarkt mit Blick auf Informationen aus der Rechnungslegung hat</li> <li>• Erlernen, welche besonderen Herausforderungen sich in der Bilanzierung bei Konzernunternehmen ergeben</li> <li>• Kritische Diskussion von unterschiedlichen Methoden zur Konsolidierung</li> <li>• Instrumente des Accounting zur Kapitalmarktkommunikation</li> <li>• Aufzeigen und diskutieren von Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen einer effektiven Kapitalmarktkommunikation</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abgrenzen der wirtschaftlichen Einheit</li> <li>• Aufstellungspflicht eines Konzernabschlusses</li> <li>• Konsolidierungstechniken im Rahmen einer Vollkonsolidierung, insbesondere Kapitalkonsolidierung</li> <li>• Quotenkonsolidierung und Anwendung der Equity-Methode</li> <li>• Adressaten und Berichtsinstrumente eines Geschäftsberichts vor dem Hintergrund einer effektiven Kapitalmarktkommunikation</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL VII		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre, M.Sc.-Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur — Umfang: 60-90 Minuten — Bildung der Modulnote: 100% Klausur — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL:MSc-B7-6	<del>Spezialfragen des Financial Accounting &amp; Auditing</del>	6-CP
	<del>Special Issues in Financial Accounting and Auditing</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 22	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erlernen von detailliertem normativen Fachwissen zu komplexen Fragestellungen aus dem Bereich Bilanzierung und Wirtschaftsprüfung</li> <li>• Erlernen von Kompetenzen zur Diskussion aktueller Gesetzgebungs- und Standardsetzungsverfahren insbesondere mit Blick auf kritische Sachverhalte</li> <li>• Erlernen von Kompetenzen zur Diskussion von aktuellen Bilanzierungsfragen insbesondere vor dem Hintergrund der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des IFRS-Rahmenkonzepts</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>In dem Modul „Spezialfragen des Financial Accounting &amp; Auditing“ werden ausgewählte praxisrelevante Fälle mit den Studierenden intensiv erörtert. So werden insbesondere jene Sachverhalte mit den Studierenden diskutiert, die aktuell in der Praxis strittig sind und daher einer intensiven Auslegung bedürfen. Konkret werden dabei sowohl Sachverhalte aus dem handelsrechtlichen Kontext als auch vor dem Hintergrund der IFRS diskutiert, aus Perspektive des Einzel- sowie des Konzernabschlusses. Insgesamt eignet sich dieses Modul vor allem für jene Studierende, die einen Berufseinstieg im Bereich Bilanzierung oder in der Wirtschaftsprüfung planen.</p>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, typischerweise SS		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL VII		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung mit integrierter Übung	30	150
Summe:	180	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B8-2	<b>Empirische Managementforschung</b>	6-CP
	<b>Empirical Management Research</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2014/15	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreibung und Treffen wichtiger Entscheidungen in empirischen Forschungsprojekten in der Managementforschung</li> <li>• Kritische Beurteilung und Verständnis empirischer Forschungsergebnisse aus der Managementforschung</li> <li>• Verständnis und Anwendung moderner Techniken der empirischen Managementforschung</li> <li>• Kenntnis wichtiger Instrumente zur eigenständigen Durchführung empirischer Forschungsprojekte im Bereich der Managementforschung</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>Prozess, Methoden und Instrumente der empirischen Managementforschung. Dazu gehören z.B. folgende Themenbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziel und Ablauf empirischer Managementforschung</li> <li>• Wissenschaftstheorie</li> <li>• Messung von Konstrukten</li> <li>• Schätzung von Parametern und Hypothesentestung</li> <li>• Exploratorische Datenanalyse</li> <li>• Korrelation und Regression</li> <li>• Faktorenanalyse</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL VIII</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur — Umfang: Klausur 60-90 Minuten — Bildung der Modulnote: Klausur (100%) — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B8-4	<del>Organizational Theory and Design</del>	6-CP
	Organizational Theory and Design	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2015	

**Qualifikationsziele:**

- Erläuterung und Bewertung wichtiger Möglichkeiten der Organisationsgestaltung
- Verständnis und Beschreibung wichtiger Einflussfaktoren der Organisationsgestaltung
- Erklärung und kritische Diskussion wichtiger Organisationstheorien
- Kenntnis von Theorien, Konzepten und Ergebnissen der Organisationstheorie und deren Anwendung zur Lösung praktischer Fragen

**Inhalte:**

Die Modulinhalte umfassen z.B. Aspekte aus folgenden Gebieten der Organisationstheorie und Organisationsdesign:

- Grundlegende und moderne Organisationstheorien
- Möglichkeiten der Organisationsgestaltung und deren Konsequenzen
- Einflussfaktoren der Organisationsgestaltung
- Arbeitsorganisation und -gestaltung
- Empirische Erkenntnisse der Organisationsforschung

**Angebotsrhythmus und Dauer:** SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL VIII

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre, M.Sc.-Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: Klausur 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: Klausur (100%) — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B8-5	<del>Advanced Exercises in Leadership and Human Resource Management</del>	6-CP
	<del>Advanced Exercises in Leadership and Human Resource Management</del>	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2015	

**Qualifikationsziele:**

- Fortgeschrittenes, anwendungsorientiertes Verständnis wissenschaftlicher Theorien und Erkenntnisse im Führungs- und Personalbereich
- Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen aus den Bereichen Leadership und Personalmanagement in Bezug auf praktische Fragestellungen
- Erarbeitung und (schriftliche sowie mündliche) Kommunikation eigener Lösungen zu praktischen Fragestellungen aus den Bereichen Führung und Personalmanagement
- Kritische, konstruktive Diskussion verschiedener Lösungsansätze zu praktischen Fragestellungen aus den Bereichen Führung und Personalmanagement

**Inhalte:**

- Ausgewählte, anwendungsorientierte Themenfelder aus den Bereichen Leadership und Personalmanagement
- Anwendung von Theorien und Erkenntnissen aus diesen Bereichen auf praxisorientierte Fallstudien zur Lösung anwendungsorientierter Fragestellungen

**Angebotsrhythmus und Dauer:** unregelmäßig, typischerweise WS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL VIII

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:**

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	60	120
Summe:	180	

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen
- Prüfungsform: Hausaufgabe und mündliche Prüfung
- Umfang: Hausaufgabe (- 20 Seiten), mündliche Prüfung (40 Minuten).
- Bildung der Modulnote: Hausaufgabe (100%); Hausaufgabe (80%) und mündliche Prüfung (20%); Hausaufgabe (70%) und mündliche Prüfung (30%) oder Hausaufgabe (60%) und mündliche Prüfung (40%). Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben. – Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Teilnahmebeschränkung (30 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP. Empfehlung für im Vorfeld absolvierte Module: Erfolgreiche Teilnahme an den Bachelormodulen „Leadership“ und/oder „Organizational Behavior & Human Resource Management“ (oder vergleichbare Module)

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B8-6	<del>Advanced Exercises in Management Research Methods</del>	6-CP
	<del>Advanced Exercises in Management Research Methods</del>	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2018	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Qualifikationsziele:**

- Verständnis in der Managementforschung häufig angewandter fortgeschrittener statistischer Methoden
- Anwendung dieser statistischen Methoden auf neue/eigene Fragestellungen
- Kritische Interpretation von in aktuellen Forschungsartikeln angewendeten statistischen Verfahren und deren Ergebnissen
- Praktische Anwendung der genannten Methoden mit Hilfe gängiger Statistiksoftware (z.B. SPSS, R, diverse Online-Tools)
- Interpretation, Verschriftlichung und grafische Darstellung eigener Analyseergebnisse nach wissenschaftlichen Standards (d.h. Schreiben eines Ergebnisberichts, der dem einer wissenschaftlichen Publikation entspricht)

**Inhalte:**

Die Modul Inhalte werden in der dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltung (Advanced Exercises in Management Research Methods) vermittelt. Sie umfassen z.B. Aspekte aus folgenden Gebieten der Methoden der Managementforschung:

- Fortgeschrittene Regressionsanalyse (z.B. hierarchische Regression, Relative Weight-Analyse)
- Moderations-, Mediations- und moderierte Mediationsanalyse
- Varianzanalyse (und Umgang mit Szenario- bzw. Vignetten-Experimenten)
- Multilevel-Modeling

Die Methoden werden sowohl theoretisch als auch praktisch vermittelt und von den Studierenden auf vergleichbare Fragestellungen selbständig angewandt.

**Angebotsrhythmus und Dauer:** unregelmäßig, typischerweise SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL VIII

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Empirische Managementforschung (02-BWL:MSc-B8-2)

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Übung	60	120
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> – Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung – Prüfungsform: Klausur – Umfang: 60-90 Minuten – Bildung der Modulnote: 100% Klausur – Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Teilnahmebeschränkung (30 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP.		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B9-1	<del>Systems Engineering</del>	6-CP
	<del>Systems Engineering</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Bewertung, Interpretation und Anwendung von grundlegenden und fortgeschrittenen wissenschaftlichen und praxisorientierten Erkenntnissen auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen bzw. in einem multidisziplinären Zusammenhang zur ingenieurmäßigen Entwicklung von IT-Systemen („Systems Engineering“)</li> <li>● Beurteilung der Wirtschaftlichkeit von IT-Systemen</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Grundlagen zu Systemtheorie, Modellen, Modellierung, Software Engineering,</li> <li>● Vorgehens- und Ergebnismodelle zur Entwicklung von IT-Systemen</li> <li>● Methoden und Techniken zur Modellierung von IT-Systemen</li> <li>● Programmierung, Implementierung, Betrieb von IT-Systemen</li> <li>● Software-Qualität, Software-Nutzen, Software-Kosten</li> <li>● IT-Projekte und IT-Projektmanagement</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL IX</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> – Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung – Prüfungsform: Klausur – Umfang: 60-90 Minuten – Bildung der Modulnote: 100% Klausur – Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe Web Site der Professur		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B9-4	<b>Digital-Business</b>	6-CP
	<b>Digital-Business</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2022	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen in einem multidisziplinären Zusammenhang mit der Umwandlung von analogen in digitale Geschäftsaktivitäten von Unternehmen sowie mit digitalisierten Geschäftsaktivitäten von Unternehmen</li> <li>• Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse zu der Umwandlung von analogen in digitale Geschäftsaktivitäten von Unternehmen sowie zu digitalisierten Geschäftsaktivitäten von Unternehmen</li> <li>• Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten zu der Umwandlung von analogen in digitale Geschäftsaktivitäten von Unternehmen sowie zu digitalisierten Geschäftsaktivitäten von Unternehmen</li> <li>• Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien zu Problemfeldern und Lösungen bei der Umwandlung von analogen in digitale Geschäftsaktivitäten von Unternehmen sowie bei digitalisierten Geschäftsaktivitäten von Unternehmen</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle und innovative informationstechnische Konzepte zur Umwandlung von analogen in digitale Geschäftsaktivitäten von Unternehmen sowie zur Nutzung in digitalisierten Geschäftsaktivitäten von Unternehmen</li> <li>• Zum Beispiel: Blockchain, Krypto-Währungen, Smart Contracts, Kryptographie, Identity and Access Management, Authentifizierungsverfahren, Internet of Everything, Künstliche Intelligenz, Datenschutz und Datensicherheit, Cloud-Computing</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL IX</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur — Umfang: 60-90 Minuten — Bildung der Modulnote: 100% Klausur — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe Web Site der Professur		

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B10-1	<del>Managing the Innovation Process</del>	6-CP
	Managing the Innovation Process	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2016	

**Qualifikationsziele:**

- Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung über Problemfelder und Lösungen
- Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus den anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse
- Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse
- Eigenständige Durchführung von theoretischen und anwendungsorientierten Projekten innerhalb des Faches

**Inhalte:**

- Grundlagen der Innovationsentwicklung und des Innovationsmanagements, z.B. verschiedene Innovationsstrategien und -typen
- Innovationsstrategien
- Grundlagen zur Gestaltung des Innovationsprozesses und Entscheidungsfindung innerhalb der Innovationsentwicklung
- Kooperationen im Innovationsmanagement
- Open Innovation Fokussierung auf bestimmte Fragestellungen innerhalb und entlang des Innovationsprozesses, z.B. Open Innovation

**Angebotsrhythmus und Dauer:** SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL X

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfung
- Prüfungsform: Klausur, Hausaufgabe
- Umfang: Klausur 60-90 Minuten, Hausaufgabe (2-4 Seiten). Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Bildung der Modulnote: Klausur (100%), Klausur (90%) und Hausaufgabe (10%), Klausur (80%) und Hausaufgabe (20%) oder Klausur (70%) und Hausaufgabe (30%). Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT  
GIESSEN

Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL:MSc-B10-2	<del>Creativity and Entrepreneurship</del>	6-CP
	<del>Creativity and Entrepreneurship</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2016/17	

**Qualifikationsziele:**

- Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch zum Themengebiet Kreativität und Unternehmertum
- Eigenständige Sammlung, Bewertung und Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen Daten sowie Anwendung der Erkenntnisse
- Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus den anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse
- Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse
- Eigenständige Durchführung von theoretischen und anwendungsorientierten Projekten innerhalb des Faches

**Inhalte:**

- Kreativitätstheorien und -techniken
- Theoretische Grundlagen des Entrepreneurship
- Fähigkeiten zum Entrepreneurship
- Geschäftsmodell und -plan
- Pitchen

**Angebotsrhythmus und Dauer:** WS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur BWL X

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	

**Prüfungsvorleistungen:** Einreichung eines Ideenpapiers

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen
- Prüfungsform: Hausaufgabe, mündliche Prüfung, Hausaufgabe
- Umfang: 1. Hausaufgabe (15-20 Seiten), mündliche Prüfung (10-20 Minuten), 2. Hausaufgabe (1 Seite) – Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Bildung der Modulnote: Hausaufgaben 100%; Hausaufgaben 75% und mündliche Prüfung 25% oder Hausaufgaben 70%, mündliche Prüfung 20% und Hausaufgaben 10% – Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben. – Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch oder Deutsch (wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben)

**Hinweise:** Teilnahmebeschränkung (80 Studierende). – Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP.

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-BWL/VWL: MSc-B11-1	Text Mining	6-CP
	Text Mining	
-Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2019/20	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Verständnis für Methoden und Systeme zur Extraktion von Erkenntnissen, Mustern und Schlüssen aus unstrukturierten Textdaten</li> <li>■ Interpretation von durch quantitative Textanalyse gewonnen Erkenntnissen und deren praktische Anwendbarkeit</li> <li>■ Eigenständige Bearbeitung und Präsentation von anwendungsbezogenen Problemstellungen in Einzel- oder Gruppenarbeit zur Vorbereitung auf eine quantitative Seminar- oder Abschlussarbeit</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Aufbereitung unstrukturierter Textdaten, Sentiment-Analyse und Textklassifikation</li> <li>■ Systematische Extraktion von Erkenntnissen aus Textdaten. Der Fokus liegt auf der praktischen Umsetzung von Text Mining-Projekten mit Hilfe der statistischen Software R</li> <li>■ Nutzung von Text Mining Methoden für Anwendungen in der Forschung und im Unternehmenskontext</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL XI		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	15	30
Übung	15	30
Selbstgestaltete Arbeit	90	
Summe:	180	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

— Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen

— Prüfungsform(en): Mündliche Prüfung und Hausaufgabe — Umfang: Mündliche Prüfung (Präsentation) (20 Minuten) und Hausaufgabe (10–15 Seiten) — Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.

— Bildung der Modulnote: Hausaufgabe (70%) und mündliche Prüfung (Präsentation) (30%); Hausaufgabe (50%) und mündliche Prüfung (Präsentation) (50%), oder Hausaufgabe (30%) und mündliche Prüfung (Präsentation) (70%) Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben. — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Teilnahmebeschränkung (24 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL: MSc-B12- ±	<del>Design und Analyse von Experimenten in den Wirtschaftswissenschaften</del>	6-CP
	<del>Design and Analysis of Experiments in Economics and Business Studies</del>	
-Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2019/20	
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenständige Bewertung und Interpretation von wissenschaftlichen Studien und deren Erkenntnissen</li> <li>• Kritisches Reflektieren der aus den Studien gewinnbaren Schlussfolgerungen</li> <li>• Selbstständige und kreative Gestaltung von Studien zur Überprüfung von Sachverhalten</li> <li>• Logisches Denken und Methodenkompetenz in statistischen Verfahren</li> <li>• Austausch mit Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abläufe und Design von Experimenten</li> <li>• Labor-, Feld-, Online-Experimente sowie Experimente in der virtuellen Realität</li> <li>• Analyse der Daten mit Hilfe von Software (SPSS)</li> <li>• Interpretation von Ergebnissen der Experimentalstudien</li> <li>• Neurophysiologische Messverfahren</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL XII		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Teilnehmerbeschränkung (40 Studierende). Weitere Informationen zur Bewerbung und zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Seite „Lehre“ des Lehrstuhls BWL XII („Lehrveranstaltungen Master“). Es gelten die auf der Seite genannten Fristen. Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL:MSC-B12-2	<del>Data Science for Consumer Behavior</del>	6-CP
	Data Science for Consumer Behavior	
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2020	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit Konsumentenverhalten zu modellieren und zu analysieren</li> <li>• Verständnis zum Ablauf von Data Science Projekten (nach CRISP-DM)</li> <li>• Anwendungskompetenz im Bereich Statistik und maschineller Lernverfahren</li> <li>• Entscheidungskompetenz</li> <li>• Interpretationsfähigkeit und Kritisches Reflektieren von Datenanalyseergebnissen</li> <li>• Grundlegendes technisches Verständnis zu E-Commerce und VR-Commerce</li> <li>• Austausch mit Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> <li>• Ausdrucksvermögen und Verständnis in englischer Sprache</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Data Science Methoden anhand etablierter Vorgehensmodelle wie CRISP-DM</li> <li>• Modellierung von Konsumentenverhalten</li> <li>• Grundlegende Programmierkonzepte statistischer Software (wahrscheinlich mit R)</li> <li>• Analyse von Daten aus dem E-/M-/VR-Commerce mit statistischer Software</li> <li>• Eye-Tracking</li> <li>• Datenvisualisierung und Evaluation (wahrscheinlich mit R)</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur BWL XII		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. in Wirtschaftswissenschaften		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfung
- Prüfungsform: Klausur, Hausaufgabe, mündliche Prüfung
- Umfang: Klausur 60-90 Minuten, Hausaufgabe (7-14 Seiten), mündliche Prüfung (Präsentation) 15 Minuten. Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Bildung der Modulnote: 80% Klausur und 20% Hausaufgaben, 60% Klausur und 40% Hausaufgaben oder 100% Klausur. Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Form der Wiederholungsprüfung: Klausur (60-90 Minuten)

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Teilnehmerbeschränkung (30 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL: MSc-De- kanat 1	<b>Bilanzsteuerrecht</b>		6-CP
	<b>-Balance sheet tax law</b>		
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften		1.-3. Fachsemes- ter
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2019/20		
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziele, Grundlagen und Bedeutung der Steuerbilanz im Vergleich zur Handelsbilanz</li> <li>• Kritische Diskussion der bilanziellen Abbildung einzelner Bilanzpositionen in der Steuerbilanz im Vergleich zur Handelsbilanz</li> <li>• Kritische Diskussion der Bilanzierung latenter Steuern im handelsrechtlichen Abschluss</li> <li>• Steuerwirkungsanalyse vor dem Hintergrund der Bilanzanalyse</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziele, Grundlagen und Bedeutung der Steuerbilanz im Vergleich zur Handelsbilanz</li> <li>• Ansatz und Bewertung in der Steuerbilanz im Vergleich zur Handelsbilanz</li> <li>• Abbildung von (latenten) Steuern im handelsrechtlichen Abschluss</li> <li>• Besteuerung unterschiedlicher Rechtsformen</li> <li>• Steuerwirkungsanalyse vor dem Hintergrund der Bilanzanalyse</li> <li>• Reform der steuerlichen Gewinnermittlung</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Dekanat			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre, M.Sc.-Volkswirtschaftslehre			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung	30	60	
Übung	30	60	
Summe:	180		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine			

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL: MSc-Dekanat-2	<b>Internationale Unternehmensbesteuerung und Steuerstrukturierung</b>	6-CP
	<b>International corporate taxation and tax structuring</b>	
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2020	
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis Methoden, Ziele und Anwendungen der Verrechnungspreise</li> <li>• Kritische Reflektion und Diskussion der Veranstaltungsinhalte</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internationales Recht/ Richtlinien und Institutionen</li> <li>• Verrechnungspreise</li> <li>• Dokumentationsvorschriften</li> <li>• Verrechnungspreismethoden</li> <li>• Datenbankstudien</li> <li>• Fremdvergleichsanalyse (Arm's Length Analysis)</li> <li>• Immaterielle Wirtschaftsgüter</li> <li>• Finanzdienstleistungen und Cash Pooling</li> <li>• Eliminierung der Doppelbesteuerung</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Dekanat		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL: MSc-Dekanat 3	<b>Besteuerung von Personen und Kapitalgesellschaften</b>	6-CP
	<b>Taxation of partnerships and cooperations</b>	
-Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2020/21	
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis der Grundlagen des deutschen und internationalen Steuerrechts und der Rechtsformwahl</li> <li>• Verständnis der Methoden, Ziele und Anwendungen im Themenbereich Besteuerung von Personen und Kapitalgesellschaften</li> <li>• Kritische Reflektion und Diskussion der Veranstaltungsinhalte</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in das deutsche Steuerrecht</li> <li>• Einführung in die Rechtsformwahl</li> <li>• Steuern der Kapitalgesellschaft</li> <li>• Steuern der Personengesellschaft</li> <li>• Umwandlung und Rechtsform</li> <li>• Internationales Steuerrecht</li> <li>• Internationale Steuerplanung</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Dekanat		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL: MSc-De- kanat 4	<b>Umsatzsteuerrecht und Zollrecht</b>	6-CP
	<b>Value-Added-Tax and Customs Law</b>	
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemes- ter
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2019/20	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Verständnis der Grundlagen des Umsatzsteuer- und Zollrecht</li> <li>● Wiedergabe und Anwendung der verschiedenen Themenbereiche aus den Bereichen Umsatzsteuerrecht und Zollrecht</li> <li>● Kritische Reflektion und Diskussion der Veranstaltungsinhalte</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Grundlagen und fortgeschrittene Themen der Umsatzsteuer und des Zollrechts</li> <li>● Ausgewählte Themen zur Umsatzsteuer: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Unternehmer – Sonderfall : Organschaft</li> <li>2. Geschäftsveräußerung im Ganzen (GiG)</li> <li>3. Holdinggesellschaften</li> <li>4. Reihengeschäfte</li> <li>5. Einheitlichkeit der Leistung</li> <li>6. Steuerbefreiungen/Option zur Steuerpflicht</li> <li>7. Entstehung der Steuer/Steuerschuldner</li> <li>8. Vorsteuerabzug/Berichtigung Vorsteuerabzug</li> <li>9. u. a.</li> </ol> </li> <li>● Ausgewählte Themen zum Zollrecht: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zollwert</li> <li>2. Zollschuldrecht</li> <li>3. Warenursprung</li> <li>4. Zollverfahren</li> <li>5. Einfuhr und Ausfuhr</li> <li>6. u. a.</li> </ol> </li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Dekanat		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung		
– Prüfungsform: Klausur		
– Umfang: 60-90 Minuten		
– Bildung der Modulnote: 100% Klausur		
– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL: MSc-De- kanat-5	<b>Besteuerung natürlicher Personen</b>		6-CP
	<b>Taxation of Individuals</b>		
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften		1.-3. Fachsemes- ter
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2019/20		
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis der Grundlagen der Besteuerung natürlicher Personen</li> <li>• Fähigkeit die relevanten Aspekte in Bezug auf die Besteuerung natürlicher Personen wiederzugeben und zu diskutieren</li> <li>• Kritische Reflexion und Diskussion der Veranstaltungsinhalte und deren Anwendungsbezügen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Besteuerung natürlicher Personen</li> <li>• Nationales Recht / Richtlinien und Institutionen</li> <li>• Internationales Recht / Richtlinien und Institutionen</li> <li>• Verfahrensvorschriften</li> <li>• Anspruchsgrundlagen</li> <li>• Schwerpunkt Ertragsbesteuerung:</li> <li>• Einkunftsarten</li> <li>• Methoden der Gewinnermittlung / Überschussermittlung</li> <li>• Eliminierung der Doppelbesteuerung</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Dekanat			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung	30	60	
Übung	30	60	
Summe:	180		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine			

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-BWL:MSc-# Extra#	<del>Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre</del>	6-CP
	<del>Advanced Issues in in Selected Areas of Business Administration</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis und Verständnis theoretischer und anwendungsbezogener Fragestellungen in der BWL, woraus u.a. folgende Kompetenzen in diesem Fachgebiet resultieren (Konkretisierung jeweils zu Lehrveranstaltungsbeginn):</li> <li>• eigenständige Sammlung, Bewertung und Interpretation von wissenschaftlichen Erkenntnissen auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse; selbstständige Gestaltung weiterführender Lernprozesse</li> <li>• Formulierung, argumentative Verteidigung und kritische Würdigung von fachbezogenen Positionen und Problemlösungen</li> <li>• Austausch mit Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>Die Modulinhalte werden in den dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen vermittelt. Sie umfassen Themen aus der BWL in den Bereichen Theorie, Empirie und/oder Methoden. Detaillierte Informationen über die Konkretisierung der Modulinhalte entnehmen Sie bitte dem Aushang der zugeordneten Lehrveranstaltung.</p>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Alle BWL-Professuren des Fachbereichs 02		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung mit Übung	30-60...	120-150
Summe:	180	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur, Hausaufgabe oder mündliche Prüfung
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur, 100% Hausaufgabe oder 100% mündliche Prüfung – Umfang: 60-90 Minuten Klausur, 5-10-Seiten Hausaufgabe, 20-40 Minuten mündliche Prüfung
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Volkswirtschaftliche Master-Module für Hauptfach-Studierende**

02-VWL:MSc-V1-1	<b>Economics of Regulation</b>	6-CP
	<b>Economics of Regulation</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2013	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• —</li> <li>• Kenntnis und systematische Wiedergabe von fortgeschrittenen Inhalten der Volkswirtschaftslehre aus dem Bereich der Netzwerkindustrien</li> <li>• Verständnis für modelltheoretische volkswirtschaftliche Analysen und empirische Auswertungen</li> <li>• Durchführung von eigenständigen modelltheoretischen und empirischen Analysen und Bewertungen regulierungsökonomischer Frage- und Problemstellungen</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Regulierung von Netzwerkindustrien</li> <li>• Wiederholung relevanter Kostenkonzepte (Subadditivität etc.)</li> <li>• Preissetzung bei natürlichen Monopolen (Ramsey-Boiteux und Spitzenlastpreise)</li> <li>• Regulierung bei asymmetrischen Informationen hinsichtlich Kosten und Anstrengungen</li> <li>• Vergleich von Regulierungsregimes (Rentabilitäts- vs. Preisobergrenzenregulierung)</li> <li>• Einführung von Wettbewerb in Netzwerkindustrien</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL I</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> – Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen – Prüfungsform: Klausur, Hausaufgaben – Umfang: 90 Minuten (Klausur), Hausaufgaben (2-4 Seiten) von denen 6 bewertet werden. Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben. – Bildung der Modulnote: 85% Klausur 15% Hausaufgaben – Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V1-2	<b>Industrial Organization</b>	6-CP
	<b>Industrial Organization</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• —</li> <li>• — Kenntnis und systematische Wiedergabe von fortgeschrittenen Inhalten der Volkswirtschaftslehre aus dem Bereich der Industrieökonomie</li> <li>• — Verständnis für modelltheoretische volkswirtschaftliche Analysen und empirische Auswertungen</li> <li>• — Durchführung von eigenständigen modelltheoretischen und empirischen Analysen und Bewertungen industriewirtschaftlicher Frage- und Problemstellungen</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• — Strategische Möglichkeiten der Unternehmen im Oligopol-Wettbewerb</li> <li>• — Preisdiskriminierung</li> <li>• — Horizontale und vertikale Produktdifferenzierung</li> <li>• — Forschung und Entwicklung</li> <li>• — Informative vs. persuasive Werbung</li> <li>• — Kartelle und Fusionen</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL I</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
– Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen		
– Prüfungsform: Klausur, Hausaufgaben,		
– Umfang: 90 Minuten (Klausur), Hausaufgaben (2-4 Seiten) von denen 6 bewertet werden. Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.		
– Bildung der Modulnote: (85%) Klausur, (15%) Hausaufgaben		
– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V1-3	<b>Economics of Innovation</b>	6-CP
	<b>Economics of Innovation</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2013	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Kenntnis und Verständnis theoretischer und anwendungsbezogener Fragestellungen aus dem Bereich der Innovationsökonomie, woraus u.a. folgende Kompetenzen in den Dimensionen „Methoden“ und „Leadership“ resultieren (Konkretisierung jeweils zu Lehrveranstaltungsbeginn):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen bzw. in einem multidisziplinären Zusammenhang</li> <li>● Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>● Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</li> <li>● Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs</li> <li>● Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Marktstruktur und Innovationsanreize</li> <li>● Das Patentsystem, geistige Eigentumsrechte und Lizenzierung</li> <li>● Einführung und Diffusion neuer Technologien</li> <li>● Research Joint Ventures</li> <li>● Innovationen und Wachstum</li> <li>● Technologiepolitik</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL I</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
— Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen		
— Prüfungsform: Klausur, Hausaufgaben		
— Umfang: 90 Minuten (Klausur), Hausaufgaben (2-4 Seiten) von denen 5 bewertet werden, 1 Hausaufgabe (1-2 Seiten). Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.		
— Bildung der Modulnote: (80%) Klausur, (15%) Hausaufgaben 1-5, 5% Hausaufgabe 6		
— Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT  
GIESSEN

Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V3-1	<del>Theory of International Trade</del>	6-CP
	<del>Theory of International Trade</del>	
Wahlpflichtmodul	<del>FB 02 / Wirtschaftswissenschaften</del>	<del>1.-3. Fachsemester</del>
	<del>erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13</del>	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vertiefte Kenntnisse der Theorie des internationalen Handels einschließlich ihrer empirischen Überprüfungen sowie der jeweiligen methodischen, entscheidungstheoretischen und mathematischen Grundlagen und der historischen Entwicklung</li> <li>● Die Fähigkeit, Modelle aus den o.a. Bereichen zu interpretieren und ihren Erklärungsanspruch kritisch zu diskutieren</li> <li>●</li> <li>● Die Befähigung zu eigenständigen theoretischen und empirischen Analysen im Gebiet des internationalen Handels</li> <li>● Die Formulierung, argumentative Verteidigung und kritische Würdigung von fachbezogenen Positionen und Problemlösungen</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>Die Modulinhalte werden in der dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltung (Theory of International Trade) vermittelt. Sie umfassen z.B. fortgeschrittene Aspekte aus folgenden Gebieten innerhalb der Theory of International Trade:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Verallgemeinerungen der neoklassischen Außenhandelstheorie</li> <li>● Handel in Zwischenprodukten und Fragmentierung der Produktion</li> <li>● Weltmarktintegration und Auswirkungen an Arbeitsmärkten</li> <li>● Globalisierung und Wirtschaftswachstum</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL III</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung mit integrierter Übung	60	120
Summe:	180	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V3-2	<del>Trade Policy and International Factor Movements</del>	6-CP
	<del>Trade Policy and International Factor Movements</del>	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2013	

**Qualifikationsziele:**

- Vertiefte Kenntnisse der Internationalen Handelspolitik und der Theorie und Empirie internationaler Faktorbewegungen einschließlich der jeweiligen methodischen, entscheidungstheoretischen und mathematischen Grundlagen und der historischen Entwicklung
- Die Fähigkeit, Modelle aus den o.a. Bereichen zu interpretieren und ihren Erklärungsanspruch kritisch zu diskutieren
- Die Befähigung zu eigenständigen theoretischen und empirischen Analysen im Gebiet der Handelspolitik
- Die Formulierung, argumentative Verteidigung und kritische Würdigung von fachbezogenen Positionen und Problemlösungen

**Inhalte:**

- Gewinne aus dem Handel
- Handelspolitik und Marktstrukturen
- Politische Ökonomie der Handelspolitik
- Faktorbewegungen und Direktinvestitionen

**Angebotsrhythmus und Dauer:** SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur VWL III

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-VWL:MSc-V3-3	<del>Summer School in Economics</del>		6-CP
	<del>Summer School in Economics</del>		
Wahlpflichtmodul	FB-02/Wirtschaftswissenschaften		1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2020		
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Kenntnisse in wechselnden (aktuellen) wirtschaftswissenschaftlichen Problemfeldern einschließlich der jeweiligen methodischen, entscheidungstheoretischen und mathematischen Grundlagen und der historischen Entwicklung</li> <li>• Die Fähigkeit, Modelle aus der einschlägigen Literatur zu interpretieren und ihren Erklärungsanspruch kritisch zu diskutieren</li> <li>• Die Fähigkeit, im Rahmen dieser Modelle Berechnungen durchzuführen</li> <li>• Die Formulierung, argumentative Verteidigung und kritische Würdigung von fachbezogenen Positionen und Problemlösungen</li> <li>• Der Austausch mit Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> </ul>			
<p><b>Inhalte:</b> Die Modul Inhalte werden in der dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltung vermittelt. Sie umfassen Themen aus der Volkswirtschaftslehre in den Bereichen Theorie, Empirie und/oder Methoden.</p>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL-III			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung	24	50	
Seminar	16	30	
Selbstgestaltete Arbeit	60		
Summe:	180		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen
- Prüfungsform: Klausur, Hausarbeit, Präsentation
- Umfang: Klausur 1 (45 Minuten), Klausur 2 (60-90 Minuten), Hausarbeit (15 Seiten, Bearbeitungszeit 3-6 Wochen), Präsentation (45 Minuten). Die genaue Bearbeitungszeit wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Bildung der Modulnote: 10% Klausur 1, 40% Klausur 2, 40% Hausarbeit, 10% Präsentation
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch

**Hinweise:** Teilnehmerbeschränkung (20 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-VWL:MSc-V3-4	<del>Virtual Summer School: Economics of Debt Crises</del>	6-CP
	<del>Virtual Summer School: Economics of Debt Crises</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2022	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Kenntnisse der Spieltheorie mit speziellen Anwendungen im Bereich der Finanz- und Kapitalmarkttheorie</li> <li>• Die Fähigkeit, Modelle aus der einschlägigen Literatur zu interpretieren und ihren Erklärungsanspruch kritisch zu diskutieren</li> <li>• Die Befähigung, sich mit praxisrelevanten Politikvorschlägen auf Basis der einschlägigen Theorie und Empirie auseinanderzusetzen</li> <li>• Die Formulierung, argumentative Verteidigung und kritische Würdigung von fachbezogenen Positionen und Problemlösungen</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b> Der Kurs besteht aus 2 Teilen: Teil 1 (Vorlesung): Debt: Game Theory Applications (asynchrone Videos)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spieltheoretische Grundlagen</li> <li>• Anwendungen im Rahmen der Finanz- und Kapitalmarkttheorie</li> </ul> <p>Teil 2 (Seminar): Fiscal and Monetary Policy in Sovereign Debt Crises (virtuelle Live-Veranstaltung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fiskalpolitik in Krisensituationen</li> <li>• Konventionelle und unkonventionelle Geldpolitik in Krisen</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL III		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	24	50
Seminar	16	30
Selbstgestaltete Arbeit	60	
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen — Prüfungsform: Klausur, Hausarbeit, Präsentation — Umfang: Klausur (60-90 Minuten), Hausarbeit (15 Seiten, Bearbeitungszeit 3-6 Wochen), Präsentation (45 Minuten). Die genaue Bearbeitungszeit wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben. — Bildung der Modulnote: 50% Klausur, 40% Hausaufgabe, 10% Präsentation — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch		
<b>Hinweise:</b> Teilnehmerbeschränkung (20 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V4-2	<del>Transformations- und Reformökonomik</del>	6-CP
	<del>Transition and Reform Economics</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis und eigene Anwendung ökonomisch-theoretischer Erklärungsmuster auf politische und wirtschaftliche Reform- und Transformationsprozesse</li> <li>• Selbständige kritische Reflektion von konkreten Wirtschaftsordnungen sowie von realen Reformprozessen, insbesondere von ökonomischen Aspekten der politischen Durchsetzbarkeit von Reformen</li> <li>• Formulierung und argumentative Verteidigung der Vor- und Nachteile von einzelnen Wirtschaftssystemen bzw. von unterschiedlichen Reformstrategien</li> <li>• Befähigung zum Austausch über Ideen, Problemfelder und Lösungen mit Bezug auf die behandelten Fachgebiete sowie zur selbstständigen Gestaltung weiterführender Lernprozesse</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Privatisierungsstrategien und Preisfreigabe im Übergang zur Marktwirtschaft</li> <li>• Schaffung neuer marktwirtschaftstauglicher Institutionen und Organisationen</li> <li>• Theorie des institutionellen Wandels</li> <li>• Politisch-ökonomische Restriktionen von Reformen und Methoden der politischen Durchsetzung von Reformmaßnahmen</li> <li>• Sequencing von Reformen und Transformationsstrategien (z.B. Big-Bang versus Gradualismus)</li> <li>• Die Ökonomik von Sezessionen</li> <li>• Spezielle Probleme bei Transformationen (z.B. State Capture und Soft Budget Constraints)</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL-IV</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung		
– Prüfungsform: Klausur		
– Umfang: 60-90 Minuten		
– Bildung der Modulnote: 100% Klausur		
– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V5-1	<del>Financial Markets and International Macroeconomics</del>	6-CP
	<del>Financial Markets and International Macroeconomics</del>	
Wahlpflichtmodul	<del>FB-02 / Wirtschaftswissenschaften</del>	<del>1.-3. Fachsemester</del>
	<del>erstmalig angeboten im Sommersemester 2013</del>	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Kenntnis der wichtigsten theoretischen Modelle und Argumentationslinien zum Verständnis internationaler Kapitalbewegungen</del></li> <li>● <del>Kenntnisse der zentralen Theorien zur Erklärung von Wechselkursbewegungen</del></li> <li>● <del>Fähigkeit zu eigenständiger Analyse und Interpretation von Leistungsbilanzsalden und internationalen Kapitalbewegungen</del></li> <li>● <del>Fähigkeit zu eigenständiger, kritischer Diskussion des Stands der wirtschaftswissenschaftlichen Forschung im Bereich der internationalen Makroökonomik</del></li> <li>● <del>Befähigung zur Interpretation aktueller wirtschaftspolitischer Fragestellungen im Lichte der Theorie und der empirischen Evidenz</del></li> <li>● <del>Befähigung zu eigenständigen theoretischen und empirischen Analysen auf dem Gebiet der internationalen Makroökonomik</del></li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <del>Internationale Kapitalflüsse und Leistungsbilanzen</del></li> <li>● <del>Intertemporale Modellierung von Leistungsbilanzsalden in Theorie und Empirie</del></li> <li>● <del>Schuldenkrisen, Sovereign-Default und selbsterfüllende Erwartungen</del></li> <li>● <del>Reale und nominale Wechselkurse und</del></li> <li>● <del>Zinsenparitäten</del></li> <li>● <del>Wechselkursmodelle: Theorie und empirische Evidenz</del></li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL-V</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung		
– Prüfungsform: Klausur		
– Umfang: 90 Minuten		
– Bildung der Modulnote: 100% Klausur		
– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V5-2	<b>Advanced Macroeconomics</b>	6-CP
	<b>Advanced Macroeconomics</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der wichtigsten theoretischen Modelle und Argumentationslinien zum Verständnis von Konjunkturbewegungen</li> <li>• Fähigkeit zu eigenständiger Analyse und Interpretation von Konjunkturbewegungen</li> <li>• Fähigkeit zu eigenständiger, kritischer Diskussion des Stands der wirtschaftswissenschaftlichen Forschung im Bereich der Konjunkturtheorie</li> <li>• Befähigung zur Interpretation aktueller wirtschaftspolitischer Fragestellungen im Lichte der Theorie und der empirischen Evidenz</li> <li>• Befähigung zu eigenständigen theoretischen und empirischen Analysen auf dem Gebiet der Konjunkturtheorie und der dynamischen Makroökonomie</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stilisierte Eigenschaften von Konjunkturzyklen</li> <li>• Fortgeschrittene Theorien der Konjunkturtheorie</li> <li>• Dynamische makroökonomische Modelle: Paradigmen, Modellierung, Lösung, Simulation, Interpretation</li> <li>• Intertemporale Modellierung der Spar-, Konsum- und Arbeitsangebotsentscheidung</li> <li>• Die Rolle nominaler Rigiditäten</li> <li>• Vermögenspreise und Konsumentscheidungen</li> <li>• Empirische Evidenz zu makroökonomischen Theorien</li> <li>• Konsequenzen für die Geld- und Fiskalpolitik</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL-V</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung		
– Prüfungsform: Klausur		
– Umfang: 90 Minuten		
– Bildung der Modulnote: 100% Klausur		
– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V5-3	<b>Risk and the Open Economy</b>	6-CP
	<b>Risk and the Open Economy</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2018/19	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vertieftes Verständnis der Rolle internationaler Finanzmärkte für die Konsum- und Sparentscheidungen und die Diversifikation von Risiken</li> <li>● Kenntnisse fortgeschrittener Modelle und Konzepte im Bereich der internationalen Finanzmärkte</li> <li>● Verständnis der Modellierung, Auswirkungen und wirtschaftspolitischen Implikationen von Risikoprämien auf internationalen Finanzmärkten</li> <li>● Befähigung zu eigenständiger Analyse aktueller wirtschaftspolitischer Fragen im Lichte der theoretischen Modellierung und der empirischen Evidenz</li> <li>● Befähigung zu einer fundierten Analyse von Reformvorschlägen für die internationale Finanzarchitektur</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vermögenspreise, Risikoaversion und die Determinanten von Risikoprämien</li> <li>● Modelle offener Volkswirtschaften mit vollständigen und unvollständigen Finanzmärkten</li> <li>● Finanz-, Schulden- und Währungskrisen</li> <li>● Internationale Streuung von Risiken</li> <li>● Wirtschaftspolitik und Finanzmarktstabilität</li> <li>● Empirische Evidenz zu ausgewählten Fragen der internationalen Finanzmarktstabilität</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL V</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Wird in der Veranstaltungsankündigung bekanntgegeben.		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	40	80
studentische Präsentationen	20	40
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
– Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen		
– Prüfungsform: Klausur und mündliche Prüfung		
– Umfang: 90 Minuten (Klausur), 30 Minuten mündliche Prüfung (Präsentation)		
– Bildung der Modulnote: 70% Klausur und 30% mündliche Prüfung		
– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Teilnahmebeschränkung (30 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP.		

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT  
GIESSEN

Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V6-1	<del>Mikroökonomik und Spieltheorie</del>	6-CP
	<del>Microeconomics and Game Theory</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Qualifikationsziele:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• vertiefte Kenntnisse der neoklassischen Ökonomie und Spieltheorie einschließlich ihrer entscheidungstheoretischen und mathematischen Grundlagen</li> <li>• die Fähigkeit, Modelle aus dem o.a. Bereich zu interpretieren und ihren Erklärungsanspruch kritisch zu diskutieren</li> <li>• die Fähigkeit, im Rahmen dieser Modelle Berechnungen durchzuführen</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nichtlineare Optimierung und Entscheidungstheorie</li> <li>• Allgemeine Gleichgewichtstheorie</li> <li>• Spieltheorie</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL VI		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung mit integrierter Übung	60	120
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung		
– Prüfungsform: Klausur		
– Umfang: 90 Minuten		
– Bildung der Modulnote: 100% Klausur		
– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V6-2	<b>Verhaltensökonomik</b>	6-CP
	<b>Behavioral Economics</b>	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2007	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vertiefte Kenntnisse der Verhaltensökonomie und experimentellen Ökonomie in Gegenüberstellung zur neoklassischen Entscheidungs- und Spieltheorie einschließlich der jeweiligen methodischen, entscheidungstheoretischen und mathematischen Grundlagen und der historischen Entwicklung</li> <li>• die Fähigkeit, Modelle aus den o.a. Bereichen zu interpretieren und ihren Erklärungsanspruch kritisch zu diskutieren</li> <li>• die Fähigkeit, im Rahmen dieser Modelle Berechnungen durchzuführen</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Verhaltensökonomie und experimentelle Ökonomie</li> <li>• Entscheidungstheorie: Alternative Ansätze und experimentelle Ergebnisse</li> <li>• Spieltheorie: Alternative Ansätze und experimentelle Ergebnisse</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL VI</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung mit integrierter Übung	60	120
Summe:	180	
<p><b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine</p>		
<p><b>Modulprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung</li> <li>– Prüfungsform: Klausur</li> <li>– Umfang: 90 Minuten</li> <li>– Bildung der Modulnote: 100% Klausur</li> <li>– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung</li> </ul>		
<p><b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (Ausnahmefall)</p>		
<p><b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-VWL:MSc-V3/V6- 1	<b>Grundlagenprobleme der angewandten Ökonomie</b>	6-CP
	<b>Foundational Problems of Applied Economics</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-4. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2021/2022	
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, grundlegende methodologische Probleme zu erkennen und richtig einzuordnen sowie erfolgversprechende Lösungsansätze zu identifizieren.</li> <li>Die Studierenden erwerben Kenntnisse in spezifischen Methoden und können auf Basis dieser Lösungsansätze für wirtschaftspolitische Probleme diskutieren und entwickeln.</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die Logik und in die Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie.</li> <li>Einführung in die Grundfragen der ökonomischen Methodologie.</li> <li>Vertiefung in angewandter Spieltheorie (mit Schwerpunkt Kapitalmarkt) als einem Grundlagenbereich der modernen Ökonomie, in dem gute methodologische Kenntnisse zur Orientierung von Bedeutung sind.</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS und SS, 2 Semester (zwei Vorlesungen, in beliebiger Reihenfolge).		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL VI und Inhaber/in der Professur VWL III.		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung 1	30	60
Vorlesung 2	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: Klausur 1 (60-90 Minuten), Klausur 2 (60 Minuten).
- Bildung der Modulnote: 50% Klausur 1, 50% Klausur 2.
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung.

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Veranstaltung 1: Deutsch. Veranstaltung 2: Englisch.

**Hinweise:** Teilnehmerbeschränkung (20 Studierende).

Das Modul besteht aus zwei Vorlesungen:

1. Wissenschaftstheorie und Methodologie der Ökonomie
2. Debt: Game Theory Applications.

Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP.

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL/BWL:MSc- St-1	<del>Advanced Econometrics</del>	6-CP
	<del>Advanced Econometrics</del>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis der Rolle des Einsatzes ökonomischer Verfahren im Bereich der Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Kenntnis der Grundlagen und Anwendung fortgeschrittener ökonomischer Analyseverfahren und Fähigkeit zur Auswahl geeigneter Methoden für konkrete Anwendungsfelder</li> <li>• Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>• Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</li> <li>• Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation und kritischen Würdigung der Ergebnisse empirischer Studien und der darin gewählten ökonomischen Methoden</li> <li>•</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundfragen (mikro)ökonomischer Analysen</li> <li>• Schätzverfahren und Hypothesentests</li> <li>• Modelle für Paneldaten</li> <li>• Modelle mit diskreten und beschränkt abhängigen Variablen</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL VII</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur — Umfang: 90-Minuten-Klausur — Bildung der Modulnote: 100% Klausur — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-St-2	<del>Zeitreihenökonometrie und computergestützte Verfahren</del>	6-CP
	<del>Time Series Econometrics and Computer Based Methods</del>	
Wahlpflichtmodul	<del>FB 02 / Wirtschaftswissenschaften</del>	<del>1.-3. Fachsemester</del>
	<del>erstmalig angeboten im Sommersemester 2013</del>	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <del>Verständnis der Rolle des Einsatzes ökonomischer Verfahren aus dem Bereich der Zeitreihenökonometrie im Bereich der Wirtschaftswissenschaften</del></li> <li>• <del>Kenntnis der Grundlagen und Anwendung fortgeschrittener ökonomischer Analyseverfahren im Bereich Zeitreihen und computergestützter Verfahren und Fähigkeit zur Auswahl geeigneter Methoden für konkrete Anwendungsfelder</del></li> <li>• <del>Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</del></li> <li>• <del>Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</del></li> <li>• <del>Eigenständige Durchführung von anwendungsorientierten Projekten im Bereich Zeitreihenökonometrie</del></li> <li>• <del>Anwendung ökonomischer Software für eigene empirische Projekte mit Zeitreihen und im Bereich computergestützte Verfahren</del></li> <li>• <del></del></li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <del>Multivariate dynamische Modelle</del></li> <li>• <del>Computergestützte Verfahren (z.B. Bootstrap, nichtparametrische Schätzer)</del></li> <li>• <del>Nichtlineare Modelle</del></li> <li>• <del>Modellierung von Finanzmarkt und/oder Textdaten</del></li> </ul>		
<p><del>Angebotsrhythmus und Dauer:</del> SS, 1 Semester</p>		
<p><del>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</del> Inhaber/in der Professur VWL VII</p>		
<p><del>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</del> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><del>Teilnahmevoraussetzungen:</del> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen — Prüfungsform: Klausur, Hausaufgabe, mündliche Prüfung — Umfang: 60-90 Minuten (Klausur), 6 Seiten Hausaufgabe, 20 Minuten mündliche Prüfung (Präsentation und Diskussion) — Bildung der Modulnote: 30% Klausur; 50% Hausaufgabe; 20% mündliche Prüfung — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Teilnahmebeschränkung (25 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP.		

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-V8-1	<del>Global Health Economics and Policy</del>	6-CP
	<del>Global Health Economics and Policy</del>	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2017/18	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Qualifikationsziele:</b> Kenntnis und Verständnis fortgeschrittener Methoden und Modelle der Gesundheitsökonomie unter Berücksichtigung internationaler Perspektiven und aktueller Entwicklungen.		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anreizsysteme und Preisregulierung im Gesundheitswesen</li> <li>• Innovation, Digitalisierung, Mobile Health</li> <li>• Fortgeschrittene Methoden der Gesundheitsökonomie</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL VIII		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung</li> <li>– Prüfungsform: Klausur</li> <li>– Umfang: 90 Minuten</li> <li>– Bildung der Modulnote: 100% Klausur</li> <li>– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung</li> </ul>		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

JUSTUS-LIEBIG-



Die Präsidentin

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL/BWL:MSc- v9-1	<del>Economics of Digitalisation</del>	6-CP
	Economics of Digitalisation	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemes- ter
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2018/19	

**Qualifikationsziele:**

- Beschreibung und Verständnis der Digitalisierung und ihrer Auswirkungen auf wirtschaftliche Prozesse
- Kenntnis von theoretischen Konzepten und empirischen Methoden zur Messung der Digitalisierung und zur Analyse ihrer Auswirkungen
- Beschreibung, Interpretation und Bewertung empirischer Ergebnisse
- Kritische Diskussion der ökonomischen und sozialen Auswirkungen der Digitalisierung
- 

**Inhalte:**

- Digitale Technologien als Querschnittstechnologie
- Auswirkungen der Digitalisierung auf Unternehmen
- Auswirkungen der Digitalisierung auf Beschäftigte
- Digitale Märkte und Plattformen

**Angebotsrhythmus und Dauer:** SS, 1 Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Inhaber/in der Professur VWL IX

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre, M.Sc.-Volkswirtschaftslehre

**Teilnahmevoraussetzungen:** Keine

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen:** Keine

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen
- Prüfungsform: Klausur, Hausaufgaben und deren Präsentation
- Umfang: 90 Minuten (Klausur), 3 Hausaufgaben (2-4 Seiten) und deren Präsentation (3 mal 15 Minuten). Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Bildung der Modulnote: 70% Klausur und 30% Hausaufgaben und deren Präsentation oder 60% Klausur und 40% Hausaufgaben und deren Präsentation. Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-VWL/BWL:MSc-V10-1	<del>Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health</del>	6-CP
	<del>Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health</del>	
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmals angeboten im Sommersemester 2022	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sensibilisierung für die Problematik „Korrelation vs. Kausalität“</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse zur Identifikation von kausalen Effekten für zentrale ökonomische Fragestellungen</li> <li>• Kenntnis und Verständnis von quasi-experimentellen Methoden</li> <li>• Eigenständige Implementierung der erlernten Verfahren und Beispielanwendungen in Statistikprogrammen und Interpretation der Ergebnisse</li> <li>• Vermittlung von inhaltlichem und methodischem Wissen, um wissenschaftliche Arbeiten eigenständig nachzuvollziehen und kritisch zu diskutieren</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kausalitätsprobleme bei vielen wichtigen, sozialwissenschaftlichen Fragestellungen</li> <li>• Potential Outcome Framework; Matching und Regression</li> <li>• Natürliche Experimente: Instrumentvariablen, Differenz von Differenzen Ansatz, Regressions-Diskontinuitäts-Analyse, und weitere Methoden</li> <li>• Grundlegende und aktuelle Anwendungen aus der Bildungs-, Arbeits- und Gesundheitsökonomie: Einfluss von Bildung auf Einkommen, Effekte von Mindestlohn oder Migration auf das Beschäftigungsniveau, Auswirkung gesetzlicher Regelungen (z. B. Mindestalter für Alkoholkonsum) auf die Gesundheit</li> </ul>		
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Inhaber/in der Professur VWL X		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Übung	30	60
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Regelfall) bzw. Deutsch (Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-VWL:MSc-Dekanat 1	<b>Staatsverschuldung und Klimapolitik</b>		6-CP
	<b>Public debt and climate policy</b>		
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften		1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Sommersemester 2022		
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendung theoretischer, insbesondere finanzwissenschaftlicher Grundlagen zur Analyse finanz- und wirtschaftspolitischer Fragestellungen</li> <li>• Beurteilung wirtschaftspolitischer Maßnahmen unter Berücksichtigung konkurrierender Ziele</li> <li>• Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus verwandten Fachgebieten unter Berücksichtigung gesellschaftlicher und ethischer Dimensionen der Finanzpolitik</li> <li>• Eigenständige Durchführung von theoretischen und anwendungsorientierten Studien in den Bereichen Fiskalpolitik und Klimapolitik</li> <li>• Vermittlung von Fachwissen sowie wissenschaftlich fundierter Austausch mit Fachvertretern, Politikern und Laien über finanzpolitische Probleme und Lösungen</li> </ul>			
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoretische Grundlagen der Geld- und Fiskalpolitik</li> <li>• Wirtschaftspolitische Fragen zur Staatsverschuldung, Fiskalregeln und öffentlichen Investitionen</li> <li>• Wirtschaftspolitische Fragen zur Klimapolitik: Grüne Geld- und Fiskalpolitik, grüner Finanzmarkt, CO<sub>2</sub>-Bepreisung</li> <li>• Detaillierte Informationen über die Modulinhalte entnehmen Sie bitte den online verfügbaren Unterlagen zur Lehrveranstaltung.</li> </ul>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Dekanat			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Vorlesung	60	120	
Summe:	180		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine			

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-VWL/BWL:MSc-V11- 1	<del>Business Analytics and Business Forecasting from a Practical Perspective</del>	6-CP
	<del>Business Analytics and Business Forecasting from a Practical Perspective</del>	
-Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemes- ter
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2022/23	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Learn importance of data and data as an asset for data-driven use cases, especially business analytics and business forecasting</li> <li>• Deep dive into the field of business forecasting</li> <li>• Learn important qualitative and quantitative forecasting methods, how to measure performance and the role of the human being in forecasting</li> <li>• Know and understand main concepts to bring a business analytics use case to life in practice, i.e. the business process, operating models and project management styles for business forecasting</li> <li>• Importance of „Ethics in AI“ and Experiments as well as some applications</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Overview on concepts of AI and data, with focus on data as an asset and the data value chain for business analytics and forecasting</li> <li>• Purpose and Applications of business forecasting</li> <li>• Qualitative and quantitative methods of business forecasting</li> <li>• Practical guidelines for business forecasting</li> <li>• Operating models of data analytics hubs as well as project management types in data analytics</li> <li>• First look in Ethics in AI and Experiments</li> </ul>		
<del>Angebotsrhythmus und Dauer:</del> WS, 1 Semester		
<del>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</del> Inhaber/in der Honorarprofessur VWL XI		
<del>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</del> M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre, M.Sc.-Volkswirtschaftslehre		
<del>Teilnahmevoraussetzungen:</del> Keine		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	150
Summe:	180	
<del>Prüfungsvorleistungen:</del> Keine		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Klausur
- Umfang: 60-90 Minuten
- Bildung der Modulnote: 100% Klausur
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Englisch (Ausnahmefall) bzw. Deutsch (Regelfall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-# Extra#	<del>Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre</del>	6-CP
	<del>Advanced Issues in in Selected Areas of Economics</del>	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im	
<p><b>Qualifikationsziele:</b> Kenntnis und Verständnis theoretischer und anwendungsbezogener Fragestellungen in der VWL, woraus u.a. folgende Kompetenzen in diesem Fachgebiet resultieren (Konkretisierung jeweils zu Lehrveranstaltungsbeginn):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigenständige Sammlung, Bewertung und Interpretation von wissenschaftlichen Erkenntnissen auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>• selbstständige Gestaltung weiterführender Lernprozesse</li> <li>• Formulierung, argumentative Verteidigung und kritische Würdigung von fachbezogenen Positionen und Problemlösungen</li> <li>• Austausch mit Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b> Die Modul Inhalte werden in der dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltung vermittelt. Sie umfassen Themen aus der VWL in den Bereichen Theorie, Empirie und/oder Methoden. Detaillierte Informationen über die Konkretisierung der Modul Inhalte entnehmen Sie bitte dem Aushang der zugeordneten Lehrveranstaltung.</p>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Alle VWL-Professuren des Fachbereichs 02</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung mit Übung	30-60	120-150
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur, Hausaufgabe oder mündliche Prüfung— Umfang: 60-90 Minuten Klausur, 5-10 Seiten Hausaufgabe, 20-40 Minuten mündliche Prüfung — Bildung der Modulnote: 100% Klausur, 100% Hausaufgabe oder 100% mündliche Prüfung — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Querschnittsmodule für Hauptfach-Studierende im Master-Studiengang**

02-Q:MSc-Englisch-2	<b>Business Ethics</b>	6-CP
	<b>Business Ethics</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13; V2	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• umfassenderes Verständnis der Einbettung wirtschaftlichen Handelns in größere ethisch-normative Zusammenhänge</li> <li>• Erweiterung des eigenen Rollenverständnisses in Managementprozessen</li> <li>• erhöhtes kritisches Urteilsvermögen und sozio-emotionale Kompetenz</li> <li>• verbesserte argumentativ-rhetorische Fähigkeiten in der englischen Sprache</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formulierung, Anwendung und kritische Beurteilung grundlegender Theorien, Konzepte und Prinzipien der normativen Ethik mit Bezug auf die Managementpraxis</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Leiter/-in der Abteilung Business English and Management Communication</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc.-Betriebswirtschaftslehre, M.Sc.-Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Sprachkompetenz im Englischen mindestens auf dem Niveau „pre-intermediate“ bzw. B1 nach CEFR (mind. 6 Jahre Schulenglisch)</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Seminar	45	90
Selbstgestaltete Arbeit	15	30
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen: Anwesenheitspflicht</b>		
<b>Modulprüfung:</b> – Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen – Prüfungsform: Klausur und mündliche Prüfung – Umfang: 90-135 Klausur, 20-30 Minuten mündliche Prüfung. Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben. – Bildung der Modulnote: 60% Klausur und 40% mündliche Prüfung – Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung Es besteht Anwesenheitspflicht		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache: Englisch</b>		
<b>Hinweise:</b> Teilnahmebeschränkung (20 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-Q:MSc-Englisch-3	<b>Rhetoric for Managers</b>	6-CP
	<b>Rhetoric for Managers</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>umfassenderes Verständnis der Einbettung wirtschaftlichen Handelns in größere kommunikative Zusammenhänge</li> <li>Fähigkeit zur Ausrichtung des eigenen kommunikativen Handelns an rhetorischen Erfordernissen</li> <li>erhöhtes kritisches Urteilsvermögen und kommunikative Kompetenz</li> <li>verbesserte argumentativ-rhetorische Fähigkeiten in der englischen Sprache</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Formulierung, Anwendung und kritische Beurteilung grundlegender Theorien, Konzepte und Prinzipien der klassischen Rhetorik mit Bezug auf die Managementpraxis</li> </ul>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Leiter/-in der Abteilung Business English and Management Communication</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Sprachkompetenz im Englischen mindestens auf dem Niveau „pre-intermediate“ bzw. B1 nach CEFR (mind. 6 Jahre Schulenglisch)</p>		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Seminar	45	90
Selbstgestaltete Arbeit	15	30
Summe:	180	

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Prüfungsvorleistungen: Anwesenheitspflicht**

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen
  - Prüfungsform: Hausaufgabe und mündliche Prüfung
  - Umfang: 10-15 Minuten mündliche Prüfung, 2-3 Seiten Hausaufgabe. Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
  - Bildung der Modulnote: 50% mündliche Prüfung und 50% Hausaufgabe
  - Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung
- Es besteht Anwesenheitspflicht

**Unterrichts- und Prüfungssprache: Englisch**

**Hinweise:** Teilnahmebeschränkung (20 Studierende). Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-Q: MSc-Proj	<b>Wirtschaftswissenschaftliches Projekt (MSc)</b>	6-CP
	<b>Project (MSc)</b>	
Wahlpflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13; V2	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Kenntnis und Verständnis theoretischer und anwendungsbezogener Fragestellungen im Fachgebiet Betriebs- oder Volkswirtschaftslehre, aus dem u.a. folgende Kompetenzen in den Dimensionen „Funktionen“, „Methoden“, „Objekte“ und „Selbstmanagement“ resultieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Fähigkeit zum Transfer von Studieninhalten auf theoretische und/oder anwendungsorientierte Fragestellungen auf Master-Ebene</li> <li>● Fähigkeit zur Reflexion von Studieninhalten vor dem Hintergrund zivilgesellschaftlicher Verantwortung</li> <li>● Herausgehobene Führungskompetenzen</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>Die Modulinhalte werden in einem dem Modul zugeordneten Projekt vermittelt. Sie umfassen die projektbezogene Umsetzung von fortgeschrittenen Fragestellungen aus dem Gebiet der Betriebs- oder Volkswirtschaftslehre auf Master-Ebene.</p>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS und SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Alle Professuren des Fachbereichs 02</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Genehmigung des Projektexposés vor Projektbeginn durch die betreuende Professur</p>		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Projekt	30-60	120-150
Summe:	180	
<p><b>Prüfungsvorleistungen:</b> Projektteilnahme</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Hausaufgabe
- Umfang: Hausaufgabe (4-8 Seiten). Der genaue Umfang wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.
- Bildung der Modulnote: Unbenotete Leistung, Nachweis über die Teilnahme am Projekt sowie über die bestandene Hausaufgabe muss vorliegen, damit das Modul mit bestanden bewertet wird.
- Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)

**Hinweise:** Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-Q:MSc-#-Extra#	<del>Vertiefungen ausgewählter Querschnittsbereiche der Wirtschaftswissenschaften</del>	6 CP
	<del>Advanced Cross-sectional Issues in in Selected Areas of Economics and Business Studies</del>	
Wahlpflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.–3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im SoSe 2020	
<p><b>Qualifikationsziele:</b>          Kenntnis und Verständnis theoretischer und anwendungsbezogener Fragestellungen in der VWL, woraus u.a. folgende Kompetenzen in diesem Fachgebiet resultieren (Konkretisierung jeweils zu Lehrveranstaltungsbeginn):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● eigenständige Sammlung, Bewertung und Interpretation von wissenschaftlichen Erkenntnissen auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>● selbstständige Gestaltung weiterführender Lernprozesse</li> <li>● Formulierung, argumentative Verteidigung und kritische Würdigung von fachbezogenen Positionen und Problemlösungen</li> <li>● Austausch mit Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b>          Die Modulinhalte werden in der dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltung vermittelt. Sie umfassen Themen aus verschiedenen Querschnittsbereichen der Wirtschaftswissenschaften. Detaillierte Informationen über die Konkretisierung der Modulinhalte entnehmen Sie bitte der Beschreibung der zugeordneten Lehrveranstaltung.</p>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> Unregelmäßig, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Alle BWL- und VWL-Professuren des Fachbereichs 02</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Vorlesung mit Übung	30-60	120-150
<b>Summe:</b>	<b>180</b>	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Klausur, Hausaufgabe oder mündliche Prüfung — Umfang: 60-90 Minuten Klausur, 5-10 Seiten Hausaufgabe, 20-40 Minuten mündliche Prüfung — Bildung der Modulnote: 100% Klausur, 100% Hausaufgabe oder 100% mündliche Prüfung. — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

### Seminar und Thesis Module für Hauptfach-Studierende im Master-Studiengang

02-BWL:MSc-Seminar	<b>Betriebswirtschaftliches Seminar</b>	6-CP
	<b>Seminar in Business Administration</b>	
Pflichtmodul / Wahlpflicht	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen bzw. in einem multidisziplinären Zusammenhang</li> <li>• Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>• Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</li> <li>• Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs</li> <li>• Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> <li>• Anfertigung einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit in einem vorgegebenen Zeitrahmen zu einer festgelegten fortgeschrittenen Themenstellung</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>Die Modul Inhalte werden in den dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen (von den am Fachbereich 02 angesiedelten Professuren angebotenen betriebswirtschaftlichen Seminare) vermittelt. Sie umfassen fortgeschrittene betriebswirtschaftliche Fragestellungen aus dem jeweiligen Fachgebiet.</p> <p>Detaillierte Informationen über die Konkretisierung der Modul Inhalte entnehmen Sie bitte den Aushängen der zugeordneten Lehrveranstaltungen.</p>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS und SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Alle BWL Professuren sowie Professur VWL VII</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Seminar	5-30	60-85
Selbstgestaltete Arbeit	-	90
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<p><b>Modulprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen</li> <li>— Prüfungsform: Hausarbeit und/oder mündliche Prüfung.</li> <li>— Umfang: Die Hausarbeit hat einen Umfang von 10 Seiten à 300 Wörtern bzw. 1500 Zeichen. Abweichung im Umfang von +/- 50% sind in Abstimmung zwischen Prüfling und Prüfer bzw. Prüferin möglich. Der angegebene Umfang bezieht sich auf den Haupttext. Die Bearbeitungszeit beträgt 8-16 Wochen. Mündliche Prüfung (15-30 Minuten). Der genaue Umfang sowie die genaue Bearbeitungszeit wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.— Bildung der Modulnote: Hausarbeit (70 %) und mündliche Leistung (30 %) oder Hausarbeit (80 %) und mündliche Leistung (20 %) oder Hausarbeit (100 %). Die Hausarbeit muss, unabhängig von der prozentualen Aufteilung, mit bestanden bewertet werden. Ansonsten ist das Seminar insgesamt nicht bestanden. Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.</li> <li>— Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung</li> </ul>		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**21.08.2024**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-VWL:MSc-Seminar	<b>Volkswirtschaftliches Seminar</b>	6-CP
	<b>Seminar in Economics</b>	
Pflichtmodul/ Wahlpflicht	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	1.-3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis und Verständnis theoretischer und anwendungsbezogener Fragestellungen innerhalb der Volkswirtschaftslehre, aus dem u.a. folgende Kompetenzen in den Dimensionen „Methoden“ und „Selbstmanagement“ resultieren (Konkretisierung jeweils zu Lehrveranstaltungsbeginn): Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen bzw. in einem multidisziplinären Zusammenhang</li> <li>• Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>• Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</li> <li>• Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs</li> <li>• Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> <li>• Anfertigung einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit in einem vorgegebenen Zeitrahmen zu einer festgelegten fortgeschrittenen Themenstellung</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b> Die Modulinhalte werden in den dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen (von den am Fachbereich 02 angesiedelten Professuren angebotenen volkswirtschaftlichen Seminare) vermittelt. Sie umfassen fortgeschrittene volkswirtschaftliche Fragestellungen aus dem jeweiligen Fachgebiet. Detaillierte Informationen über die Konkretisierung der Modulinhalte entnehmen Sie bitte den Aushängen der zugeordneten Lehrveranstaltungen.</p>		
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS und SS, 1 Semester</p>		
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Alle VWL Professuren</p>		
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre, M.Sc. Volkswirtschaftslehre</p>		
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Präsenzstunden</b>	<b>Vor- und Nachbereitung</b>
Seminar	5-30	60-85
Selbstgestaltete Arbeit	-	90
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<p><b>Modulprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Art der Prüfung: Modulbegleitende Prüfungen</li> <li>— Prüfungsform: Hausarbeit und/oder mündliche Prüfung.</li> <li>— Umfang: Die Hausarbeit hat einen Umfang von 10 Seiten à 300 Wörtern bzw. 1500 Zeichen. Abweichung im Umfang von +/- 50% sind in Abstimmung zwischen Prüfling und Prüfer bzw. Prüferin möglich. Der angegebene Umfang bezieht sich auf den Haupttext. Die Bearbeitungszeit beträgt 8-16 Wochen. Mündliche Prüfung (15-30 Minuten). Der genaue Umfang sowie die genaue Bearbeitungszeit wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben.</li> <li>— Bildung der Modulnote: Hausarbeit (70 %) und mündliche Leistung (30 %) oder Hausarbeit (80 %) und mündliche Leistung (20 %) oder Hausarbeit (100 %). Die Hausarbeit muss, unabhängig von der prozentualen Aufteilung, mit bestanden bewertet werden. Ansonsten ist das Seminar insgesamt nicht bestanden. Die genaue Aufteilung wird spätestens zum zweiten Veranstaltungstermin durch den/die Lehrende/n bekanntgegeben. — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung</li> </ul>		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

02-Thesis- VWL:MSe	<del>Volkswirtschaftliche Master-Thesis</del>	30-CP
	<del>Master-Thesis in Economics</del>	
Pflichtmodul	FB-02 / Wirtschaftswissenschaften	4. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen bzw. in einem multidisziplinären Zusammenhang</li> <li>● Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>● Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</li> <li>● Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs</li> <li>● Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> <li>● Anfertigung einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit in einem vorgegebenen Zeitrahmen zu einer festgelegten fortgeschrittenen Themenstellung</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>Bei der Master-Thesisarbeit handelt es sich um eine eigenständige Arbeit, in der Studierende dokumentieren, dass sie bezogen auf die vorgegebene fortgeschrittene Themenstellung volkswirtschaftliche Kompetenzen auf Master-Ebene erworben haben. Insbesondere sollen die Studierenden dokumentieren, dass sie eine anspruchsvolle volkswirtschaftliche Problemstellung mit geeigneten Methoden in einem vorgegebenen Zeitrahmen sachgerecht und erfolgreich bearbeiten können.</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS und SS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Alle VWL Professuren		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Volkswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Erwerb von mindestens 60 CP im Master-Studiengang. Erfolgreicher Abschluss mindestens eines Seminar-Moduls im Master-Studiengang (Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar oder 02-VWL:MSc-Seminar).		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
	-	-
	-	-
Summe:	900	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> — Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung — Prüfungsform: Hausarbeit (Thesis) im Umfang von 50 Seiten à 300 Wörtern bzw. 1500 Zeichen. Abweichung im Umfang von +/- 50% sind in Abstimmung zwischen Prüfling und Prüfer bzw. Prüferin möglich. Der angegebene Umfang bezieht sich auf den Haupttext. Die Bearbeitungszeit beträgt 180 Tage ab Ausgabe des Themas. — Bildung der Modulnote: 100% Master-Thesis — Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**##.2021**

**7.36.02 Nr. 2**

Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang  
„Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“

02-Thesis- BWL:MSc	<del>Betriebswirtschaftliche Master-Thesis</del>	30-CP
	<del>Master-Thesis in Business Administration</del>	
Pflichtmodul	FB 02 / Wirtschaftswissenschaften	4. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2012/13	
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewertung, Interpretation und Anwendung von fortgeschrittenen wissenschaftlichen Erkenntnissen auch in Bezug auf neue bzw. unvertraute Situationen bzw. in einem multidisziplinären Zusammenhang</li> <li>• Fähigkeit zur Integration mit dem Wissen aus anderen Modulen des Studiengangs auch vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und ethischer Erkenntnisse</li> <li>• Selbstständige Gestaltung fortgeschrittener weiterführender Lernprozesse</li> <li>• Eigenständige Durchführung von theoretischen oder anwendungsorientierten Projekten innerhalb dieses Fachs</li> <li>• Vermittlung von Fachwissen sowie fortgeschrittener Austausch auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung mit Fachvertretern und Laien über Problemfelder und Lösungen des behandelten Fachgebiets</li> <li>• Anfertigung einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit in einem vorgegebenen Zeitrahmen zu einer festgelegten fortgeschrittenen Themenstellung</li> </ul>		
<p><b>Inhalte:</b></p> <p>Bei der Master-Thesisarbeit handelt es sich um eine eigenständige Arbeit, in der Studierende dokumentieren, dass sie bezogen auf die vorgegebene fortgeschrittene Themenstellung betriebswirtschaftliche Kompetenzen auf Master-Ebene erworben haben. Insbesondere sollen die Studierenden dokumentieren, dass sie eine anspruchsvolle betriebswirtschaftliche Problemstellung mit geeigneten Methoden in einem vorgegebenen Zeitrahmen sachgerecht und erfolgreich bearbeiten können.</p>		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS und SS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Alle BWL-Professuren sowie die Professur VWL VII		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> M.Sc. Betriebswirtschaftslehre		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Erwerb von mindestens 60 CP im Master-Studiengang. Erfolgreicher Abschluss mindestens eines Seminar-Moduls im Master-Studiengang (Modulcode 02-BWL:MSc-Seminar oder 02-VWL:MSc-Seminar).		
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
-	-	-
-	-	-
Summe:	900	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung</li> <li>– Prüfungsform: Hausarbeit (Thesis) im Umfang von 50 Seiten à 300 Wörtern bzw. 1500 Zeichen. Abweichung im Umfang von +/- 50% sind in Abstimmung zwischen Prüfling und Prüfer bzw. Prüferin möglich. Der angegebene Umfang bezieht sich auf den Haupttext. Die Bearbeitungszeit beträgt 180 Tage ab Ausgabe des Themas.</li> <li>– Bildung der Modulnote: 100% Master-Thesis</li> <li>– Form der Wiederholungsprüfung: Entspricht der Form der Erstprüfung</li> </ul>		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch (Regelfall) bzw. Englisch (im Ausnahmefall)		
<b>Hinweise:</b> Für Veranstaltungsunterlagen, Literatur und Termine siehe StudIP		

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

### Anlage 3: Modulübersicht und Major-Varianten

#### Modulübersicht

Modulcode	Modulbezeichnung (Kurztext)	Professur/FB	Turnus	Sprache	Belegbar im	
					Major	Minor
<b>BWL-Module</b>						
<u>02-BWL:MSc-B1-1</u>	<u>Product Management</u>	<u>BWL I</u>	<u>WS</u>	<u>Englisch</u>	<u>BA, MM</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-B1-2</u>	<u>Business Development</u>	<u>BWL I</u>	<u>SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, MM</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-B1-3</u>	<u>Advanced Issues in Marketing and Sales</u>	<u>BWL I</u>	<u>WS</u>	<u>Englisch</u>	<u>BA, MM, D</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-B2-1</u>	<u>Advanced Strategic Management</u>	<u>BWL II</u>	<u>WS</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, MM</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-B2-2</u>	<u>Mergers and Acquisitions</u>	<u>BWL II</u>	<u>SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, MM</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-B2-3</u>	<u>Advanced Exercises in Strategic and International Management</u>	<u>BWL II</u>	<u>SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, MM</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-A-B4-2</u>	<u>Advanced Controlling</u>	<u>BWL IV</u>	<u>SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-A-B4-3</u>	<u>Cases in Consulting and Management Accounting</u>	<u>BWL IV</u>	<u>SoSe</u>	<u>Englisch</u>	<u>BA, F&amp;A</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-A-B4-4</u>	<u>Investitions- und Nachhaltigkeitscontrolling</u>	<u>BWL IV</u>	<u>WS</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-A-B4-6</u>	<u>Management Reporting: Theorie und Praxis mit SAP S/4HANA® und Microsoft Power BI®</u>	<u>BWL IV</u>	<u>Unregelmäßig</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-F-B5-1</u>	<u>Risikomanagement</u>	<u>BWL V</u>	<u>SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A, EGR</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-F-B5-2</u>	<u>Behavioral Finance</u>	<u>BWL V</u>	<u>WS</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A, EGR</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-F-B5-3</u>	<u>Versicherungsmanagement</u>	<u>BWL V</u>	<u>Unregelmäßig/vp. SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-F-B5-4</u>	<u>Sustainable Portfoliomanagement</u>	<u>BWL V</u>	<u>SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-F-B6-1</u>	<u>Applied Corporate Finance</u>	<u>BWL VI</u>	<u>WS</u>	<u>Englisch</u>	<u>BA, F&amp;A</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-F-B6-3</u>	<u>Sustainable Business – Strategy, Governance &amp; Finance</u>	<u>BWL VI</u>	<u>SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A, EGR</u>	<u>Ja</u>
<u>02-BWL:MSc-A-B7-3</u>	<u>Auditing &amp; Consulting</u>	<u>BWL VII</u>	<u>SoSe</u>	<u>Deutsch</u>	<u>BA, F&amp;A, D</u>	<u>Ja</u>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

Modulcode	Modulbezeichnung (Kurztext)	Professur/FB	Turnus	Sprache	Belegbar im	
					Major	Minor
<a href="#">02-BWL:MSc-A-B7-6</a>	<a href="#">Spezialfragen des Financial Accounting &amp; Auditing : Einzelabschluss</a>	<a href="#">BWL VII</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-A-B7-7</a>	<a href="#">Spezialfragen des Financial Accounting &amp; Auditing : Konzernabschluss</a>	<a href="#">BWL VII</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-A-B7-8</a>	<a href="#">Konzernberichterstattung &amp; Sustainability Reporting</a>	<a href="#">BWL VII</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-B8-2</a>	<a href="#">Empirische Managementforschung</a>	<a href="#">BWL VIII</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, MM, D</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-B8-4</a>	<a href="#">Organization Theory and Design</a>	<a href="#">BWL VIII</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, MM</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-B8-5</a>	<a href="#">Advanced Exercises in Leadership and Human Resource Management</a>	<a href="#">BWL VIII</a>	<a href="#">Unregelmäßigtvp. WS</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, MM</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-B8-6</a>	<a href="#">Advanced Exercises in Management Research Methods</a>	<a href="#">BWL VIII</a>	<a href="#">Unregelmäßigtvp. SoSe</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, MM, D</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-B9-1</a>	<a href="#">Systems Engineering</a>	<a href="#">BWL IX</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, MM, D</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-B9-4</a>	<a href="#">Digital Business</a>	<a href="#">BWL IX</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, MM, D</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-B10-3</a>	<a href="#">Entrepreneurial Mindset in Different Contexts</a>	<a href="#">BWL X</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">BA, MM</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-B12-2</a>	<a href="#">Data Science for Consumer Behavior</a>	<a href="#">BWL XII</a>	<a href="#">Unregelmäßigtvp. SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">BA, MM, D</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-T-B13-1</a>	<a href="#">Internationale Unternehmensbesteuerung und Steuerstrukturierung</a>	<a href="#">Dekanat</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-T-B13-2</a>	<a href="#">Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften</a>	<a href="#">Dekanat</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-T-B13-3</a>	<a href="#">Umsatzsteuerrecht und Zollrecht</a>	<a href="#">Dekanat</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-T-B13-4</a>	<a href="#">Besteuerung natürlicher Personen</a>	<a href="#">Dekanat</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-Seminar-1</a>	<a href="#">Betriebswirtschaftliches Seminar 1</a>	<a href="#">Alle BWL-Professuren<sup>1</sup></a>	<a href="#">WS/SoSe</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">Gemäß § 4 (6) dieser Ordnung</a>	<a href="#">Ja</a>

<sup>1</sup> Das Betriebswirtschaftliche Seminar 1 kann durch alle BWL Professuren des FB 02 sowie die Professuren VWL VII, VWL IX, VWL X und VWL XI betreut werden.

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

Modulcode	Modulbezeichnung (Kurztext)	Professur/FB	Turnus	Sprache	Belegbar im	
					Major	Minor
<a href="#">02-BWL:MSc-Seminar-2</a>	<a href="#">Betriebswirtschaftliches Seminar 2</a>	<a href="#">Alle BWL-Professuren<sup>2</sup></a>	<a href="#">WS/SoSe</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">Gemäß § 4 (6) dieser Ordnung</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL:MSc-#-Extra#</a>	<a href="#">Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre</a>	<a href="#">Alle BWL-Professuren</a>	<a href="#">Unregelmäßig</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">Entscheidung durch Prüfungsausschuss</a>	<a href="#">Ja</a>
<b>VWL-Module</b>						
<a href="#">02-VWL:MSc-V1-1</a>	<a href="#">Economics of Regulation</a>	<a href="#">VWL I</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V1-2</a>	<a href="#">Industrial Organization</a>	<a href="#">VWL I</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">MM, E</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V1-3</a>	<a href="#">Economics of Innovation</a>	<a href="#">VWL I</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">MM, D, E</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V3-1</a>	<a href="#">Theory of International Trade</a>	<a href="#">VWL III</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V3-2</a>	<a href="#">Trade Policy and Global Supply Chains</a>	<a href="#">VWL III</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Nein</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V3-3</a>	<a href="#">Summer School in Economics</a>	<a href="#">VWL III</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V3-4</a>	<a href="#">Virtual Summer School: Current Issues in Economics</a>	<a href="#">VWL III</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V4-2</a>	<a href="#">Transformations- und Reformökonomik</a>	<a href="#">VWL IV</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V5-1</a>	<a href="#">Financial Markets and International Macroeconomics</a>	<a href="#">VWL V</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">F&amp;A, E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V5-2</a>	<a href="#">Advanced Macroeconomics</a>	<a href="#">VWL V</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V5-3</a>	<a href="#">Risk and the Open Economy</a>	<a href="#">VWL V</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Nein</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V6-1</a>	<a href="#">Mikroökonomik und Spieltheorie</a>	<a href="#">VWL VI</a>	<a href="#">unregelmäßig</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V6-2</a>	<a href="#">Verhaltensökonomik</a>	<a href="#">VWL VI</a>	<a href="#">unregelmäßig</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">MM, E</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-V3/V6-1</a>	<a href="#">Grundlagenprobleme der angewandten Ökonomie<sup>3</sup></a>	<a href="#">VWL V III, VI</a>	<a href="#">unregelmäßig</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">E</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL-MSc-Dekanat-1</a>	<a href="#">Staatsverschuldung und Klimapolitik</a>	<a href="#">Dekanat</a>	<a href="#">Unregelmäßig Typ. SoSe</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>

<sup>2</sup> Das Betriebswirtschaftliche Seminar 2 kann durch alle BWL Professuren des FB 02 sowie die Professuren VWL VII, VWL IX, VWL X und VWL XI betreut werden.

<sup>3</sup> Letztmaliges Angebot im Sommersemester 2025.

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

Modulcode	Modulbezeichnung (Kurztext)	Professur/FB	Turnus	Sprache	Belegbar im	
					Major	Minor
<a href="#">MK-067-EN-DI</a>	<a href="#">Theory and Practice of Economic Development<sup>4</sup></a>	<a href="#">FB 09</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">MP-208-EN-DI</a>	<a href="#">Concepts of Ecological Economics<sup>5</sup></a>	<a href="#">FB 09</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-Seminar-1</a>	<a href="#">Volkswirtschaftliches Seminar 1<sup>6</sup></a>	<a href="#">Alle VWL-Professuren</a>	<a href="#">WS/SoSe</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">Gemäß § 4 (6) dieser Ordnung</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-Seminar-2</a>	<a href="#">Volkswirtschaftliches Seminar 2<sup>7</sup></a>	<a href="#">Alle VWL-Professuren</a>	<a href="#">WS/SoSe</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">Gemäß § 4 (6) dieser Ordnung</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-VWL:MSc-#-Extra#</a>	<a href="#">Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre</a>	<a href="#">Alle VWL-Professuren</a>	<a href="#">Unregelmäßig</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">Entscheidung durch Prüfungsausschuss</a>	<a href="#">Ja</a>
<b>BWL/VWL-Module</b>						
<a href="#">02-BWL/VWL:M Sc-B11-1</a>	<a href="#">Text Mining</a>	<a href="#">BWL XI</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">BA, MM, D, E</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL/VWL:M Sc-St-1</a>	<a href="#">Advanced Econometrics</a>	<a href="#">VWL VII</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A, D, E, EGR</a>	<a href="#">Nein</a>
<a href="#">02-BWL/VWL:M Sc-St-2</a>	<a href="#">Zeitreihenökonometrie und computergestützte Verfahren</a>	<a href="#">VWL VII</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Deutsch</a>	<a href="#">BA, F&amp;A, D, E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL/VWL:M Sc-V9-1</a>	<a href="#">Economics of Digitalisation</a>	<a href="#">VWL IX</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">BA, D, E</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">02-BWL/VWL:M Sc-V10-1</a>	<a href="#">Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health</a>	<a href="#">VWL X</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Englisch</a>	<a href="#">BA, D, E, EGR</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">07-M/MA-R3</a>	<a href="#">Lineare Modelle mit R: Regression und Varianzanalyse<sup>8</sup></a>	<a href="#">FB 07</a>	<a href="#">SoSe</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">D, E</a>	<a href="#">Ja</a>
<a href="#">07-M/MA-R4</a>	<a href="#">Ausgewählte statistische Verfahren mit R<sup>9</sup></a>	<a href="#">FB 07</a>	<a href="#">WS</a>	<a href="#">Deutsch/Englisch</a>	<a href="#">D, E</a>	<a href="#">Ja</a>

Modulcode	Modulbezeichnung (Kurztext)	Professur/FB	Turnus	Sprache	Belegbar im
-----------	-----------------------------	--------------	--------	---------	-------------

<sup>4</sup> Die Modulbeschreibung findet sich in der Anlage 2b der Speziellen Ordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement

<sup>5</sup> Die Modulbeschreibung findet sich in der Anlage 2b der Speziellen Ordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement

<sup>6</sup> Das Volkswirtschaftliche Seminar 1 kann durch alle VWL Professuren des FB 02 sowie die Professuren BWL XI betreut werden.

<sup>7</sup> Das Volkswirtschaftliche Seminar 2 kann durch alle VWL Professuren des FB 02 sowie die Professuren BWL XI betreut werden.

<sup>8</sup> Die Modulbeschreibung findet sich in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang Mathematik

<sup>9</sup> Die Modulbeschreibung findet sich in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang Mathematik

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

					Major	Minor
MP-074	Angewandte Marktforschung <sup>10</sup>	FB 09	SoSe	Deutsch	D, E	Ja
<b>Querschnittsmodule</b>						
07-MA-WIMORE-PWI	Weiterführendes Projekt Wirtschaftsgeographie <sup>11</sup>	FB 07	SoSe	Deutsch	D	Ja
07-MA-WIMORE-EINF	Einführung Wirtschaft, Mobilität und Raumentwicklungspolitik <sup>12</sup>	FB 07	WS	Deutsch	D	Ja
-	International Migration Law <sup>13</sup>	FB 01	unregelmäßig	Englisch	EGR	Ja
03-MA DG-B-4	Global Governance <sup>14</sup>	FB 03	SoSe	Deutsch/Englisch	EGR	Ja
02-Q:MSc-Englisch-2	Business Ethics	Managerial English	WS	Englisch	Nein	Ja
02-Q:MSc-Englisch-3	Rhetoric for Managers	Managerial English	SoSe	Englisch	Nein	Ja
02-Q:MSc-Proj-1	Wirtschaftswissenschaftliches Projekt 1	Alle Professoren	WS/SoSe	Deutsch/Englisch	Nein	Ja
02-Q:MSc-Proj-2	Wirtschaftswissenschaftliches Projekt 2	Alle Professoren	WS/SoSe	Deutsch/Englisch	Nein	Ja
02-Q:MSc-BWL/VWL-Praktikum	Praktikum (BWL/VWL)	Dekanat	WS/SoSe	Deutsch/Englisch	Nein	Ja
02-Q:MSc-#-Extra#	Vertiefungen ausgewählter Querschnittsbereiche der Wirtschaftswissenschaften	Alle Professoren	Unregelmäßig	Deutsch/Englisch	Nein	Ja
<b>Masterthesis</b>						
02-Thesis-BWL:MSc	Masterthesis (BWL) <sup>15</sup>	Alle BWL-Professuren	WS/SoSe	Deutsch	Nein	Nein
02-Thesis-VWL:MSc	Masterthesis (VWL) <sup>16</sup>	Alle VWL-Professuren	WS/SoSe	Deutsch	Nein	Nein

<sup>10</sup> Die Modulbeschreibung findet sich in der Anlage 2b der Speziellen Ordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement

<sup>11</sup> Die Modulbeschreibung findet sich in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsgeographie, Mobilität und Raumentwicklungspolitik

<sup>12</sup> Die Modulbeschreibung findet sich in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsgeographie, Mobilität und Raumentwicklungspolitik

<sup>13</sup> Informationen zu dem Modul finden sie auf der Homepage der anbietenden Professur des Fachbereichs Rechtswissenschaften

<sup>14</sup> Die Modulbeschreibung findet sich in der Anlage 2 der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang Demokratie und Governance

<sup>15</sup> Die Masterthesis (BWL) kann durch alle BWL Professuren des FB 02 sowie die Professuren VWL VII, VWL IX, VWL X und VWL XI betreut werden.

<sup>16</sup> Die Masterthesis (VWL) kann durch alle VWL Professuren des FB 02 sowie die Professuren BWL XI betreut werden.

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

### Major-Varianten

Der Studienblock Major hat einen Umfang von 60 CP. Wahlpflichtmodule die nicht im Major belegt werden, können stattdessen im Minor belegt werden.

Im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre können die folgenden Major gewählt werden:

<u>Major-Variante</u>	<u>Koordinator/in</u>
<u>Business Administration (BA)</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL I</u>
<u>Management (MM)</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL II</u>
<u>Finance &amp; Accounting (F&amp;A)</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL VII</u>
<u>Datenökonomie (D)</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL XII</u>

Im Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre können die folgenden Major gewählt werden:

<u>Major-Variante</u>	<u>Koordinator/in</u>
<u>Economics (E)</u>	<u>Inhaber/in der Professur VWL III</u>
<u>Economics of Global Risk (EGR)</u>	<u>Inhaber/in der Professur VWL V</u>
<u>Datenökonomie (D)</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL XII</u>

Im Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre können die folgenden Major gewählt werden:

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Major: Business Administration**

<b>Business Administration</b>	
<u>Beteiligte Professuren</u>	<u>Alle betriebswirtschaftlichen Professuren des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften sowie die Professuren VWL VII, VWL IX, VWL X und VWL XI</u>
<u>Wahlpflichtmodule (60 CP)</u>	<p><b><u>Seminare (Min. 6 CP, max. 12 CP):</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 2</u></li> </ul> <p><u>Es muss ein Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren belegt werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde. Im gesamten Studiengang können insgesamt maximal zwei Seminare belegt werden.</u></p> <p><b><u>Sonstige Wahlpflichtmodule:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Alle betriebswirtschaftliche Modulen (Modulcode 02-BWL:MSc...)</u></li> <li>• <u>Alle BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...)</u></li> </ul> <p><u>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</u></p> <p><u>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</u></p>
<u>Koordinator</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL I</u>
<u>Hinweis</u>	<u>Für den Abschluss des Masterstudiengangs BWL, müssen 60 CP aus betriebswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-BWL:MSc...) oder BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors belegt werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!</u>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

**Major: Management**

<b>Management</b>	
<u>Beteiligte Professuren</u>	<p><u>BWL I – Marketing und Verkaufsmanagement</u></p> <p><u>BWL II –Strategisches und Internationales Management</u></p> <p><u>BWL VIII - Organisation und Personal</u></p> <p><u>BWL IX – Wirtschaftsinformatik</u></p> <p><u>BWL X – Technologie-, Innovations- und Gründungsmanagement</u></p> <p><u>BWL XI – Data Science &amp; Digitalisierung</u></p> <p><u>BWL XII – Digitalisierung, E-Business und Operations Management</u></p> <p><u>VWL I – Industrieökonomie, Wettbewerbspolitik und Regulierung</u></p> <p><u>VWL VI – Verhaltens- und Institutionenökonomik</u></p>
<u>Wahlpflicht-module (60 CP)</u>	<p><b><u>Seminare (Min. 6 CP, max. 12 CP):</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 2</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 2</u></li> </ul> <p><u>Es muss ein Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren belegt werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde. Im gesamten Studiengang können insgesamt maximal zwei Seminare belegt werden.</u></p> <p><b><u>Sonstige Wahlpflichtmodule:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Product Management</u></li> <li>• <u>Business Development</u></li> <li>• <u>Advanced Issues in Marketing and Sales</u></li> <li>• <u>Advanced Strategic Management</u></li> <li>• <u>Mergers and Acquisitions</u></li> <li>• <u>Advanced Exercises in Strategic and International Management</u></li> <li>• <u>Empirische Managementforschung</u></li> <li>• <u>Organization Theory and Design</u></li> <li>• <u>Advanced Exercises in Leadership and Human Resource Management</u></li> <li>• <u>Advanced Exercises in Management Research Methods</u></li> <li>• <u>Systems Engineering</u></li> <li>• <u>Digital Business</u></li> <li>• <u>Entrepreneurial Mindset in Different Contexts</u></li> <li>• <u>Text Mining</u></li> <li>• <u>Data Science for Consumer Behavior</u></li> <li>• <u>Industrial Organization</u></li> <li>• <u>Economics of Innovation</u></li> <li>• <u>Verhaltensökonomik</u></li> </ul> <p><u>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</u></p>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

	<u>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc #-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc #-Extra#) in den Major eingebracht werden.</u>
<u>Koordinator</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL II</u>
<u>Hinweis</u>	<u>Für den Abschluss des Masterstudiengangs BWL, müssen 60 CP aus betriebswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-BWL:MSc...) oder BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors belegt werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!</u>

**Major: Finance & Accounting**

<b>Finance &amp; Accounting</b>	
<u>Beteiligte Professuren</u>	<p><u>BWL IV – Managerial Accounting</u>  <u>BWL V – Finanzdienstleistungen</u>  <u>BWL VI – Banking and Finance</u>  <u>BWL VII – Financial Accounting</u>  <u>BWL XIII – Steuerlehre und Steuerpolitik</u>  <u>VWL V – Monetäre Ökonomik</u>  <u>VWL VII – Statistik und Ökonometrie</u>  <u>VWL XI – Decision Intelligence</u></p>
<u>Wahlpflicht-module (60 CP)</u>	<p><b><u>Seminare (Min. 6 CP, max. 12 CP)</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 2</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 2</u></li> </ul> <p><u>Es muss ein Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren belegt werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde. Im gesamten Studiengang können insgesamt maximal zwei Seminare belegt werden.</u></p> <p><b><u>Bereich Accounting (Min. 12 CP):</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Advanced Controlling</u></li> <li>• <u>Cases in Consulting and Management Accounting</u></li> <li>• <u>Investitions- und Nachhaltigkeitscontrolling Auditing and Consulting</u></li> <li>• <u>Management Reporting: Theorie und Praxis mit SAP S/4HANA® und Microsoft Power BI®</u></li> <li>• <u>Fallstudien zur Rechnungslegung und Corporate Governance</u></li> <li>• <u>Konzernberichterstattung &amp; Sustainability Reporting</u></li> <li>• <u>Spezialfragen des Financial Accounting &amp; Auditing: Einzelabschluss</u></li> <li>• <u>Spezialfragen des Financial Accounting &amp; Auditing: Konzernabschluss</u></li> </ul> <p><b><u>Bereich Finance (Min. 12 CP):</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Risikomanagement</u></li> <li>• <u>Behavioral Finance</u></li> <li>• <u>Versicherungsmanagement</u></li> <li>• <u>Sustainable Portfoliomanagement</u></li> <li>• <u>Applied Corporate Finance</u></li> <li>• <u>Sustainable Business – Strategy, Governance &amp; Finance</u></li> </ul> <p><u>Es müssen mindestens jeweils zwei Wahlpflichtmodule aus dem Bereich Finance und aus dem Bereich Accounting gewählt werden.</u></p> <p><b><u>Sonstige Wahlpflichtmodule:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Internationale Unternehmensbesteuerung und Steuerstrukturierung</u></li> <li>• <u>Besteuerung von Personen und Kapitalgesellschaften</u></li> <li>• <u>Umsatzsteuerrecht und Zollrecht</u></li> <li>• <u>Besteuerung natürlicher Personen</u></li> <li>• <u>Financial Markets and International Macroeconomics</u></li> <li>• <u>Advanced Econometrics</u></li> <li>• <u>Zeitreihenökonometrie und computergestützte Verfahren</u></li> </ul>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

	<p><u>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</u></p> <p><u>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</u></p>
<u>Koordinator</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL VII</u>
<u>Hinweis</u>	<u>Für den Abschluss des Masterstudiengangs BWL, müssen 60 CP aus betriebswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-BWL:MSc...) oder BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors belegt werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!</u>

**Major: Datenökonomie**

<b>Datenökonomie</b>	
<u>Beteiligte Professuren</u>	<p><u>BWL I – Marketing und Verkaufsmanagement</u>  <u>BWL VII – Financial Accounting</u>  <u>BWL VIII - Organisation und Personal</u>  <u>BWL IX – Wirtschaftsinformatik</u>  <u>BWL X – Technologie-, Innovations- und Gründungsmanagement</u>  <u>BWL XI – Data Science &amp; Digitalisierung</u>  <u>BWL XII – Digitalisierung, E-Business und Operations Management</u>  <u>VWL I - Industrieökonomie, Wettbewerbspolitik und Regulierung</u>  <u>VWL VII – Statistik und Ökonometrie</u>  <u>VWL IX – Ökonomie der Digitalisierung</u>  <u>VWL X – Datenökonomie</u>  <u>VWL XI – Decision Intelligence</u>  <u>FB07, Mathematisches Institut, AG Stochastik, Dr. Gerrit Eichner</u>  <u>FB07, Institut für Geographie, Wirtschaftsgeographie</u>  <u>FB09, Institut für Agrarpolitik und Marktforschung</u></p>
<u>Wahlpflichtmodule (60 CP)</u>	<p><b><u>Seminare (Min. 6 CP, max. 12 CP)</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 2</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 2</u></li> </ul> <p><u>Es muss ein Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren belegt werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde. Im gesamten Studiengang können insgesamt maximal zwei Seminare belegt werden.</u></p> <p><b><u>Sonstige Wahlpflichtmodule</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Advanced Issues in Marketing and Sales</u></li> <li>• <u>Auditing and Consulting</u></li> <li>• <u>Empirische Managementforschung</u></li> <li>• <u>Advanced Exercises in Management Research Methods</u></li> <li>• <u>Systems Engineering</u></li> <li>• <u>Digital Business</u></li> <li>• <u>Entrepreneurial Mindset in Different Contexts</u></li> <li>• <u>Text Mining</u></li> <li>• <u>Data Science for Consumer Behavior</u></li> <li>• <u>Economics of Innovation</u></li> <li>• <u>Advanced Econometrics</u></li> <li>• <u>Zeitreihenökonometrie und computergestützte Verfahren</u></li> <li>• <u>Economics of Digitalization</u></li> <li>• <u>Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health</u></li> <li>• <u>Lineare Modelle mit R: Regression und Varianzanalyse (FB07)</u></li> <li>• <u>Ausgewählte statistische Verfahren mit R (F07)</u></li> <li>• <u>Einführung Wirtschaft, Mobilität und Raumentwicklungspolitik (FB07)</u></li> <li>• <u>Weiterführendes Projekt Wirtschaftsgeographie (FB07)</u></li> <li>• <u>Angewandte Marktforschung (FB09)</u></li> </ul> <p><u>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen</u></p>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

	<p><u>ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</u></p> <p><u>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</u></p>
<u>Koordinator</u>	<u>Inhaber/in der Professur BWL XII</u>
<u>Hinweis</u>	<p><u>Für den Abschluss des Masterstudiengangs BWL, müssen 60 CP aus betriebswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-BWL:MSc...) oder BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...) erbracht werden.</u></p> <p><u>Für den Abschluss des Masterstudiengangs VWL, müssen 60 CP aus volkswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-VWL:MSc...) oder BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...) erbracht werden.</u></p> <p><u>Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors belegt werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!</u></p>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

### Major. Economics

<u>Economics</u>	
<u>Beteiligte Professuren</u>	<u>Alle volkswirtschaftlichen Professuren des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften sowie die Professur BWL XI</u>
<u>Wahlpflichtmodule (60 CP)</u>	<p><b><u>Seminare (Min. 6 CP, max. 12 CP):</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 2</u></li> </ul> <p><u>Es muss ein Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren belegt werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde. Im gesamten Studiengang können insgesamt maximal zwei Seminare belegt werden.</u></p> <p><b><u>Sonstige Wahlpflichtmodule:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Alle volkswirtschaftliche Modulen (Modulcode 02-VWL:MSc...)</u></li> <li>• <u>Alle BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...)</u></li> </ul> <p><u>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</u></p> <p><u>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</u></p>
<u>Koordinator</u>	<u>Inhaber/in der Professur VWL III</u>
<u>Hinweis</u>	<u>Für den Abschluss des Masterstudiengangs VWL, müssen 60 CP aus volkswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-VWL:MSc...) oder BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors belegt werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!</u>

**Major: Economics of Global Risk**

<b>Economics of Global Risk</b>	
<u>Beteiligte Professuren</u>	<p><u>VWL I – Industrieökonomie, Wettbewerbspolitik und Regulierung</u>  <u>VWL III – Internationale Wirtschaftsbeziehungen</u>  <u>VWL IV – Transformations- und Integrationsökonomik</u>  <u>VWL V – Monetäre Ökonomik</u>  <u>VWL VI – Verhaltens- und Institutionenökonomik</u>  <u>VWL VII - Statistik und Ökonometrie</u>  <u>VWL X – Datenökonomie</u>  <u>BWL V – Finanzdienstleistungen</u>  <u>BWL VI - Banking and Finance</u>  <u>Fachbereich 01/ Sparte Öffentliches Recht und Europarecht</u>  <u>Fachbereich 03/ Institut für Politikwissenschaft</u>  <u>Fachbereich 09/ Institut für Agrarpolitik und Marktforschung</u></p>
<u>Wahlpflichtmodule (60 CP)</u>	<p><b><u>Seminare (Min. 6 CP, max. 12 CP):</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Betriebswirtschaftliches Seminar 2</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 1</u></li> <li>• <u>Volkswirtschaftliches Seminar 2</u></li> </ul> <p><u>Es muss ein Seminar bei einer der am Major beteiligten Professuren belegt werden. Ein zweites Seminar kann optional in den Major eingebracht werden, wenn es an einer der am Major beteiligten Professuren erbracht wurde. Im gesamten Studiengang können insgesamt maximal zwei Seminare belegt werden.</u></p> <p><b><u>Sonstige Wahlpflichtmodule:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Economics of Regulation</u></li> <li>• <u>Theory of International Trade</u></li> <li>• <u>Trade Policy and Global Supply Chains</u></li> <li>• <u>Virtual Summer School: Current Issues in Economics</u></li> <li>• <u>Transformations- und Reformökonomik</u></li> <li>• <u>Financial Markets and International Macroeconomics</u></li> <li>• <u>Advanced Macroeconomics</u></li> <li>• <u>Risk and the Open Economy</u></li> <li>• <u>Mikroökonomik und Spieltheorie</u></li> <li>• <u>Advanced Econometrics</u></li> <li>• <u>Zeitreihenökometrie und computergestützte Verfahren</u></li> <li>• <u>Cause and Effect: Topics in Empirical Economics of Education, Labor, and Health</u></li> <li>• <u>Behavioral Finance</u></li> <li>• <u>Risikomanagement</u></li> <li>• <u>Empirical Banking and Finance</u></li> <li>• <u>Staatsverschuldung und Klimapolitik</u></li> <li>• <u>International Migration Law (FB 01)</u></li> <li>• <u>Global Governance (FB 03)</u></li> <li>• <u>Theory and Practice of Economic Development (FB 09)</u></li> <li>• <u>Concepts of Ecological Economics (FB 09)</u></li> </ul> <p><u>Über die Anrechenbarkeit der Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) entscheidet der Prüfungsausschuss.</u></p>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

	<u>Es können insgesamt maximal zwei Module aus den Bereichen Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Betriebswirtschaftslehre (Modulcode 02-BWL:MSc-#-Extra#) und Vertiefungen ausgewählter Bereiche der Volkswirtschaftslehre (Modulcode 02-VWL:MSc-#-Extra#) in den Major eingebracht werden.</u>
<u>Koordinator</u>	<u>Inhaber/in der Professur VWL V</u>
<u>Hinweis</u>	<u>Für den Abschluss des Masterstudiengangs VWL, müssen 60 CP aus volkswirtschaftlichen Modulen (Modulcode 02-VWL:MSc...) oder BWL/VWL-Modulen (Modulcode 02-BWL/VWL:MSc...) erbracht werden. Die Module können dabei im Rahmen des Majors oder Minors belegt werden. Beachten Sie dies bei der Wahl Ihrer Module!</u>

Änderung der Speziellen Ordnung für die Masterstudiengänge „Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre“	21.08.2024	7.36.02 Nr. 2
--	------------	---------------

## **Anlage 3;Anlage 4: Internationale Kooperationen in den Masterstudiengängen**

### **Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre**

#### **Double-Degree-Programm in VWL mit der Staatlichen Wirtschafts-Universität Samara**

##### **Zu § 4 AIB Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH)**

Die zu erbringenden Leistungen der Samara-Studierenden bestehen ausschließlich aus englischsprachigen Veranstaltungen. Aus diesem Grund wird auf die Vorlage des Sprachnachweises der Deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) verzichtet.

##### **Zu § 3 der Speziellen Ordnung (zu § 5 AIB) Voraussetzung für den Studiengang**

Die Zugangsvoraussetzungen für den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre sind erfüllt, wenn die Studierenden, die am Double-Degree-Programm mit der Staatlichen Wirtschafts-Universität Samara teilnehmen, an der Staatlichen Wirtschafts-Universität Samara im Masterstudiengang immatrikuliert sind.

##### **Zu § 12 der Speziellen Ordnung (zu § 21 AIB) Voraussetzungen für das Thesis-Modul**

Studierende, die am Double-Degree-Programm mit der Staatlichen Wirtschafts-Universität Samara teilnehmen, benötigen Modulleistungen im Umfang von 54 CP. Hiervon müssen mindestens 6 CP aus Seminarleistungen stammen.

Für Studierende, die am Double-Degree-Programm mit der Staatlichen Wirtschafts-Universität Samara teilnehmen, verlängert sich die Bearbeitungsdauer der Master-Thesis auf 225 Tage.